1 Cent.

Chicago, Mittwod, den 15. Juni 1892. - 5 Uhr:Musgabe.

4. Jahrgang. — No. 141.

### Telegraphische Depelden. Beliefert bon ber United Preg.)

Inland.

Schredenstunde.

88 Arbeiter ertrunken.

(Bulletin.) Cincinnati, 15. Juni. Bmijden Covington und Nemport, Ry. gab heute fruh bas proviforiiche Wert einer neuen Brude über ben Lidinafluß nach. Es beißt, bag 30 Arbeiter er= trunten feien.

Spater: Es bestätigt fich, bag 30 Menfchen umgetommen find. 16 Leichen find bereits wiedererlangt. Berichiedene andere Berfonen find fcmer, mahrichein= lich töbilich verlett. Die Arbeiter waren mit bem Ginfeben eiferner Quer= balten beidaftigt, als bas proviforifche Brudengerüft nachgab.

(1 Uhr Die Gade ift noch fclimmer! Sest mirb bie Gefammtgahl ber Umgefommenen auf 88 angegeben! Das proviforifche Geruft mar 55 Fuß jod über bem Baffer. Bon allen Betheiligten icheinen nur 3 mei mit bem Beben bavongetommen gu fein.

### Muwetter im Often.

Bangor, Me., 15. Juni. Geftern Abend fuchte ein ichredlicher Wirbel= turm unfere Stadt heim und verur: achte bedeutenden Schaben. Der Sturm auerte eine halbe Stunde, und mah: endbem gog ber Regen in Stromen. Biele Gebäube murben umgeweht, und Baume in allen Theilen ber Stadt ntwurzelt.

Der fleine Dampfer "Unnie", melber Musflügler flugaufmarts unb abwarts beforberte, gerieth in eine Bo und ichlug um. 10 Baffagiere purben mit fnapper Roth gerettet; aber irl. Mabeline Abams ertrant. Billeicht 'nd noch mehrere andere umgefommen.

### + Bater Mollinger. +

Bittsburg, 15. Juni. Der burch ine Beilungen weltberühmt geworbene Bater Mollinger ift heute um 11 Uhr tachm. gestorben.

### Die belgifden 28ablen.

Bruffel, 15. Juni. Geftern fanden n Belgien bie Reumahlen behufs IIm= eftaltung ber Berfaffung ftatt. Die iberalen jubeln über ihren Erfolg und ind überzengt, bag bie neue constituis ende Berfammlung die Bahlreformen nnehmen merbe, melde in ben Be= dluffen bes letten Parlaments angeentet murbe. Alle Menberungen fon= ien inden nur mit Ameibrittelemebrheit jeidloffen werben, und es wird baher nicht fo febr leicht fein, rabicale Men= berungen burchzuseten.

Bruffel, 15. Juni. Die Deputirten= tammer foll aus 88 Clericalen und 64 Liberalen bestehen, ber Genat aus 40 Elericalen und 30 Liberalen.

## Magefommen.

New Port: America von Bremen; Sity of Chefter, Majestic und Roma= bic von Liverpool; Gindad von Sa= pana; Bolynefia von Stettin. Bofton: Samaria von Liverpool.

Philadelphia: Lord Gough von Liver:

Songtong: City of Beting von San Francisco.

Glasgow: Nevada und Ethiopia von Rew Dorf.

Queenstown: Indiana von Philadel-Liverpost: Teutonic von New Dort. London: In Sicht Dania, von Rem

Jort nach Hamburg. Couthampton: Lahn, von Rem Jort nah Bremen.

Rem Port: Spree nach Bremen; Bobemia nach Samburg. Liverpool: City of Paris nach New

## Betterbericht.

Für bie nachften 18 Stunden folgen= bes Wetter in Illinois: Warmer; Gudwinde; theilmeife wolfig, und in nord: westlichen Theilen Regenschauer.

## Mustand.

## Die Spallung der Socialiften.

Berlin, 15. Juni. Es fcheint, bag ber Dig in ber focialbemofratifchen Bartei immer tiefer wirb. Die focias liftischen Bereine in Maing, Wiesbaben und Fürth haben fich bereits ber unab= bangigen Socialiftenpartei angefchloffen.

### Greigefprocen. Ronig Oscar in Potsdam.

Berlin, 15. Juni. Geftern traf Ros nig Oscar von Schweben bier ein und murbe von Raifer Bilhelm und beffen militarifchem Gefolge empfangen und nach Botsdam geleitet, wo er im neuen Balais Quartier nahm. Der Befud foll hauptfächlich ben Bwed haben, bem Bejuche bes Schwebentonigs in Baris jede politifche Bebeutung gu nehmen.

## Folge eines "Storbes."

Berlin, 15. Juni. Der Telegra: pheninspector Mann war mit einem Beirathsantrage abgewiesen worben, mas er fich furchtbar ju Bergen nahm. Rurg barnach beging er Gelbstmorb, indem er fich mit einem japanifchen Dold ben Unterleib aufichligte. Er ftarb unter graflichen Schmergen.

## Mafinfinnig geworden.

Stuttgart, 15. Juni. Der biefige Bürgermeifter Beder ift ploblid mabnfinnig geworden und mußte in's Irrens

Wien, 15. Juni. Der Berausgeber ber "Reuen Freien Breffe", ber megen Beröffentlichung eines angeblich religi= onsfeindlichen Artitels proceffirt merden mar, murbe geftern freigefprochen. (Der betr. Artifel batte bas Berhalten bes Schächers am Rreuge, welcher Chriftns am Raeuge verfpottete, als gerechtfertigt bezeichnet.)

### Gin gefährliches 28eib.

Bien, 15. Juni. Bu St. Bolfen in Niederöfterreich hat ber Griminalpro= cef gegen eine Frau begonnen, welche beschulbigt ift, minbeftens 16 Belber: rreffungsverfuche auf brieflichem Bege an Bewohnern und Bewohnerinnen ber Stadt gemacht zu haben. Bis jest hat Diefer Broceg bereit's nicht weniger, als 11 Scheidungstlagen im Wefolge gehabt.

Mord und Selbftmord. Wien, 15. Juni. Gin Milchanbler Ramens Dees in ber Leopolbftabt murbe geftern in feinem Gefchaft erichoffen. Der Berdacht fiel auf einen bei ihm bes fcaftigt gemefenen Dann Ramens Gpos posti. Alle Die Polizei Diefen verhaften wollte, ichog er fich burch ben Ropf; er ift wahrscheinlich töbtlich verlett.

### Telegraphifche Motigen.

- Muf 14 beläuft fich bie Bahl ber Umgetommenen bei ber Explosion im Marine= Arfenal zu Ballejo, Cal., und ber Fünfzehnte - ber einzige, ber mit Bombenfulen Befchäftigten, welcher nicht fofort getöbtet murbe - fann ichwerlich am Leben erhalten werben.

Spater: Er ift gleichfalls geftorben. - Gieftern murbe ber fühmeftliche Theil ber Stadt St. Johns, Que., von einem Orfan betroffen, welcher eine Angahl Baufer gerftorte und fonft noch bedeutenden Schaben anrichtete. Um: gefommen ift indeg Riemand.

- In ber gu Dresben ftattgefundenen Berfammlung von Mitgliedern ber confervativen Bartei murben antisemitifche Beidluffe gefant. Die confervativen Reichstagsmitglieber follen vor Gröff: nung ber nachften Geffion bearbeitet werden, bag fie antijemitische Politit

- Bu Meidib, Berfien, fterben jest burchichnittlich jeden Tag 400 Menichen an der Cholera.

- In ben fpanifden Beinpflangun: gen verbreitet fich jest die Reblaus in gerabezu unheimlicher Weife.

- Gegen 91 Mitglieber melfischer Bereine in Sannover ift vom Reich3= anwalt Teffendori bie Antlage bes Soch= verrathe erhoben worden, und die Debehaftet. Der Vorfall hat, obwohl er nicht ber erfte feiner Urt ift, ungeheures Muffehen erregt. Trop bes "Friedens: foluffes "zwifden ber preugifden Regie= rung und dem Bergog von Cumberland foll die Belfenbewegung fo lebhaft, wie nur je fein, und ihre Führer follen Ber: bindungen mit Frankreich und Rugland

- Bei Berlin ift bie Lufticbifferin Rlara Grogmann, welche fich aus einer Sohe von 500 Fug mittelft eines Fallfcirmes berablaffen wollte, verungluft. Der Fallichirm breitete fich nicht aus und bie Luftichifferin fturgte in ben Müggelfee und ertrant.

- Der britifche Dampfer "Betrolia" ber von Philadelphia angetommen mar, murbe im Safen von Blage an ber Ba= ronne (nordöftlich von Bordeaur) geftern mahrend eines heftigen Gemitters vom Blit getroffen und bie Delmaffe auf bem Dampfer gerieth in Brand und er= plobirte. 20 Berjonen von ber Mann: fchaft famen in ben gluthen um, 16 an= bere, welche fich in's Baffer gefturgt hatten, murben von ben herbeigeeilten Rettungsbooten aufgenommen. Das brennende Del ergoß fich mit rafenber Schnelligfeit nach allen Geiten und feste noch 3 andere Schiffe in Brand, welche nieberbrannten, inden murben wurden alle Infaffen biefer Schiffe ge-

- Die italienifche Regierung bat ben ameritanifchen Befandten Borter benachrichtigt, bag Stalien bie Ginlabung gnr Betheiligung an ber internationalen Mungconfereng annehme.

- In Gubeg bei Briancon, im fran: göfischen Department Sochalpen, find 80 Saufer niebergebrannt.

- Mus Miffoula, Mont., wird gemelbet: ber Miffoula fteht höher als feit 5 Jahren. Die Stabt befindet fich im Dunteln, weit auch bie elettrifche Unlage überichwemmt ift. Geit zwei Tagen find von Dften feine Boftfachen mehr angelangt.

- Gine Depefche aus Mibblesboro, Ry., melbet: Un ber Brude über Lone: fome Sollow brach ein Guterzug ber Rentudy-Centralbahn burch und fturgte 250 fuß tief hinunter. Drei Bebien: ftete musben fofort getöbtet.

- Bu Riverfibe, Ganta Unna unb an anberen Orten in Californien ereig= nete fich geftern bas hettigfte Erdbeben, bas feit vielen Jahren bort erlebt wor: ben war. Doch murbe fein nennens: werther Schaben verurfact.

- Das britifche Barlament wird am Dienstag, ben 28. Juni, aufgeloft mer-

- Bunberglaubige Leute wollen eine besondere Bedeutung in ber Thatfache feben, bag am felben Abend, als Blaine in ber republitanifden Nationalconvention gu Minneapolis unterlag, an feiner Bohnung ju Augusta, De., ein Abornbaum ploklich barft und über ben Weg fturgte, obwohl gur Beit tein befonderer Bind herrichte.

### - Die Londoner "Daily Rema" lägt fich von ihrem Biener Correspondenten berichten: Bei feinem Aufenthalt in Ropenhagen fprach ber Bar feine Abficht aus, der Berniahlung bes Rronpringen pon Rumanien mit ber Pringeg Marie von Gbinburgh beigumohnen. Dan er= wartet, bag bie Sochzeit in England

abgehalten wird. Es werden alfo bei

biefer Belegenheit bie Berricher von

Rugland, England, Deutschland und

Rumanien gufammentommen. In München trifft man großartige Borbereitungen fur ben Empfang bes Er-Ranglers Bismard, welcher auf ber Rudtehr von ber Jochzeit feines Cohnes Berbert mit der Grafin Boyos burch

München tommen wirb. - Wie aus Tanger, Marotto, ge= melbet wird, will ber Baicha von Tanger jest mit 8000 Mann ausrilden, um bie Aufständischen im Diftrict Unjerah ju guichtigen. Es berrichen bort icon feit einiger Beit Unruhen, und die Gin= geborenen burften fehr fchwer gur Rais fon gu bringen fein.

3m Güterichuppen ber Bon-Line: Berft ju Baltimore brach ein großes Feuer aus, welches bie gange Berfte gerftorte und einen Wejammtichaben von etwa \$1.000,000 verurjachte. Es ge= riethen auch mehrere Schiffe in Brand und murben ichwer beichabigt.

### Co war ce wohl nicht gemeint!

Die Sheriff Gilbert die neueste Derordnung des County-Rathes auffaßt.

Wie bie Rinder Graels an ben Bleischtöpfen Egyptens fagen bie Infagen bes County- Wefangniffes geftern an reichbesetten Tafeln, und die Freude barüber ibr eine um fo größere, ba bie Berrichaften mit bem Bewugtfein fpeis= ten, daß die geftrige Speifefarte bis auf Beiteres beibehalten werden mird, menigftens mit Bezug auf Reichhaltigfeit und Gute ber Speifen.

Cheriff Gilbert hat ben Fehbehand: fcuh, ben ihm ber Countyrath binge= worfen, aufgenommen. Er erflart fich mit bem juugft gejagten Beichlug, bag er nicht mehr 25 Cents pro Tag und Ropf für Die Befoftigung feiner Ge-fangenen erhalten, fondern Die Rechnungen für bie Lebensmittel bireft bem Countyrath einschiden foll, einverstanden und hat barnach feine Dagregeln ge=

troffen. Die Befangenen maren nicht menia überraicht, als ihnen ihr Mittagsmahl fermet murbe. Daffelbe beftand in por= guglicher Tomato = Suppe, Roftbraten mit Zwiebeln, Rartoffeln, Brob und Butter, Raffee mit Sahne und Buder, zwei Gorten "Bie" und Budding gum Rachtijch. Bum Abendbrod gab es Gier mit Sped, heißen Thec, Biscuits und Rartoffeln, und bas heutige Fruh: ftud trug einen abnlichen Charafter.

Butter tannten Die armeren Gefanges ien bisher nur aus der Grinnerung ebenjo Buder gum Raffee. Dan fann fich alfo benten, bag biefen Dingen tuchtig zugefest murbe, womit aber nicht gejagt fein foll, bag bie anderen Berr: lichfeiten etwa verächtlich behandelt worden maren. Und Sheriff Bilbert foll fich nie fo über ben erstaunlichen Appetit feiner Bilegebefohlenen gefreut haben, als gerade jest, ba ihm gleich: zeitig die langen Gesichter ber Countys rathe über bie in Musfict ftebenben, ebenfalls langen Rechnungen vorichmes

Ge ift indeg ju befürchten, bag bie Berrlichteit nicht lange andauern brb, benn wenn auch ber Countyrath ange orbnet bat, bag bie Befangenen eine ausreichende Befoftigung erhalten, fo hat er bamit mohl fcmerlich jagen mol-Ien, baf fie mit Delitateffen auf Roften bes Countys regalirt merben follen.

## Um ein paar Cents.

Die Schmiebebefiter DeReon und Quail, Rr. 27 Illinois Str., hatten beute Mittag einige ichmere Unter gu verladen und forberten herumftebende unbeschäftigte Leute auf, gegen entfprechenbes Entgelt bei ber Arbeit mit angufaffen.

Der Dlatrofe John howard von Dr. 65 Baibburne Ave. machte, um ein paar Cents zu verdienen, von bem Unerbieten Gebrauch. Raum war inbeg ein Unter auf bas Laftfuhrmert von Dt. Schwager gebracht, als bas Aufzugs: geruft, beffen man fich bei bem Beben ber Laft bebient hatte, ins Banten ge= rieth, umichlug und gerade auf Somarb fturgte. Der Bebauernswerthe blieb bewußtlos liegen und hat allem Unichein nach außer ichweren Bunben am Ropfe empfindliche innerliche Berlepungen er= litten. Er wurde nach bem Marine Sojpital befordert.

## Des Jufpettor's Marih Bechfel.

Beftern ftellte es fich beraus, bag ber Boligei-Infpettor Darih auger bem bes reits früher ermabnten Bechiel noch einen anderen, auf 37000 lautenden, ausge= geben hat. Das Bapier befindet fich in Sanden bes MIb. und Gaftwirthes John R. Morris, beffen Lotal in ber 1. Ward belegen ift.

herr Morris fagte, daß ber Infpettor bas Gelb vor . 2 Jahren geborgt und ihm genugenbe Sicherheit bafür gegeben habe. Dag ber Wechfel nicht gur richs tigen Zeit eingelöft worben fei, rühre baher, daß er (Morris) bas Gelb nicht gebraucht habe. Die Untersuchung ber Angelegenheit wird jest burch ben Mayor geleitet.

Belet bie Sountage Beilage ber "Abenbhoft".

### 3m Rerter geftorben.

Udvokat Beverly wird heute früh in einer Zelle des County: Befängniffes toot aufgefunden.

Beute Morgen murbe in einer Belle bes County-Gefängniffes ber Abvotat John Dt. Beverly todt aufgefunden. Beverly fteht feit Mitte Januar un:

ter Untlage, ber im Saufe Do. 551 Warren Ilv. mohnhaften Frau Dathems Diamanten im Werthe von \$1100 ver: untreut gu haben. Gpater murbe gegen ihn die Befdulbigung erhoben, er hatte bei mehreren anderen Frauen, fo na= mentlich bei einer Frau Foult, auf ahn= liche Beife Summen von \$500-\$5000 herausgeschwindelt. Berhore murben in Diefer Ungelegenheit wiederholt angefest und zweimal ließ Beverly feine Burg= fchaft verfallen. Um Montag voriger Boche ericien Beverly im Criminalge: richte, und fein Berhor murbe auf Frei: tag festgesett. Aber auch Diesmal fehlte er wieder beim Berfor, und die Beamsten wurden ausgeschickt, ibn gu fuchen. Dit Silfe feiner Burgen murbe er end= lich ausgeforicht und geftern Abend ins County- Gefangnig eingeliefert.

Rurg nach ein Uhr Hachts fab ihn ein an ber Belle porbeigehender Wachter ruhig ichlafen. Bente fruh aber melbete er fich trot wieberholter Burufe nicht, und als man bie Bellentbure öffnete, fand man ihn tobt auf feinem Bette lie:

Dr. Hektoen, ber im Laufe bes heutis gen Bormittags eine Unterfuchung ber Leiche vornahm, constatirte, bag ber Tob infolge eines Bergichlages eingetreten

Beverly mar früher ein fehr angefehe= ner Rechtsanwalt und hatte in ben beften Rreifen Butritt.

### Gin entführter Chemann.

Frau Mary Murphy verklagte geftern im Superior-Bericht ihren Stieffohn John, ber angeblich ihren Gatten (jei= nen Bater) entführt haben foll. John Murphy fr. verheirathete fich mit Marn am 11. Juni b. 3. und gog mit ihr auf feine Farm in La Grange. Gleich barauf ericien Murphy jr., fette feinen Bater in ein Buggy und fuhr bavon.

Die junge Chefrau blieb allein anf ber Farm, und, ba ber Gatte nicht mieber gurudtehrte und fie befürchtet, bag ber Berr Stieffohn fich in ben Befit der Farm gu fegen versuchen wird, fuchte fie fofort die Bilfe eines Awotaten und ließ die oben ermähnte Rlage einreichen.

## Arbeiter=Mingelegenheiten.

Das Neueste vom Kellner . Strike.

Der Strite ber Badereiarbeiter verlauft für biefelben in gunftiger Beife, indem bis jest bereits 65 Badereibefiger ben Contract mit ber Union unterzeich: net und fich in bemfelben perpflichtet haben auf ihren Badmagren bie Marte ber Bader : Union anzubringen.

Der Aufmarter = Strife, über beffen Beginn bereits geftern in ber "Abend= poft" berichtet murbe, bauert an. Der Befchäftsführer bes "Bofton Dufter Souje" erflart indeffen, daß es ibm eine Rleinigkeit fei, genügend Leute für bie Bedienung feiner Gafte gu befom= men. Es waren in genanntem Blas 40 Unionleute beschäftig, welche eine Lohnerhöhung von \$10 auf \$12 pro Boche und ben achtstündigen Arbeitstag

Der Capitan Billiam S. Landgraf vom Schooner "3ba Reith", ber be= fanntlich von ben Bundesbehörden mes gen Unmerbung ausländischer Matrofen angeklagt ift, murde gestern unter \$800

Bürgichaft geftellt. Die Aufwärter haben gerade jest ben Strife in Scene gefest, ba bie bemotratifche Convention por ber Thur fteht. Die Streiter find ber Meinung, bag bei dem ohne Zweifel febr ftarten Un= brang von Fremben bie Reftaurations: und Sotelbesiter nicht im Stande fein werden, mit neuen Leuten auszutom= men. Die von einigen ber Streiter gejagt wurde, wird im "Chicago Dufter Douje" und in Rectors Restauration ebenfalls gestrift merben.

Berr Drley, ber Befiger bes "Chi: cago Onfter House" ergahlte heute Mor= gen eine fonderbare Befdichte von einem Borichlag, ber ihm und anderen Reftau= rationsbesigeren gemacht met en fein foll Das Strife-Comite ber Baiters-Union, ju meldem auch ber befannte Berr Bomeron gehört, foll namlich vorges dlagen haben, bag bie Restaurateure bem Strife-Comite an ber Quincy Str., gegenüber bem Great=Rorthern = Sotel eine mit Billarb = Salle perbunbene Wirthichaft einrichten follen.

Dieje Birthichaft murbe bann bas Sanptquartier ber Rellner und Aufmar: ter fein, für bas nächfte Sahr murben alle Strikes vermieden werden und von einer Lohnerhöhung ober Berturgung ber Arbeitszeit murbe vorläufig feine Rebe mehr fein. Die Rellner=Union lehnte alle Berantwortung für berartige Borfchlage, falls fie wirklich gemacht

## 86 nach St. Louis und gurud, Bin der Juinois Central.

Die oben genannte Bahn wird Ti= dets von Chicago nach St. Louis und gurud, an nachstehenben Tagen gur Balfte ber gewöhnlichen Raten verlaus Juni 19. gut für Rudfahrt bis jum 23. Juli 2. 3. und 4. gut für Rud: fahrt bis Juli 5, incl. Stadt Tidets. Dffice 194 Clart Str. Auni 15.17.18.27.28.30:Aulis

## Bieber Dabeim!

Rudfehr der Turner vom Begirts= Turnfeft.

### Die Empfangefeierlichteiten des ,Bormarte' in ichredlicher Bife unterbrochen.

Den geftern Abend vom Begirts: Turnfeste aus Freeport gurudtehrenben Turnern murbe am Bahnhof ein festlis der Empfang bereitet. Die Beimteh= renben befanden fich in außerft frohlichec Stimmung, wofür fie auch allen Grund hatten, benn nicht nur brachten fie eine große Ungahl Breife nach Saufe, fondern bas Weft mar auch in jeder anderen Sin: ficht erfolgreich verlaufen.

Die von ben verichiedenen Bereinen am Bahnhof anmefenden Delegationen nahmen bie Untommenden in Empfang und marichirten nach ben refp. Turn: hallen, in benen umfaffende Borbereis tungen für bie Geier ber Beimtehr ge=

lleberall verlief ber Abend in heiter: fter Beife. Rur beim "Bormarts" murbe die Feier burch einen entfeslichen Ungludsfall unterbrochen. Alls nämlich ber Bug ber Beimfehrenben an ber Blue Island Ave. und Tanlor Str. porüber: marichirte, branuten einig junge Leute Feuerwert ab. Gine große Ratete fuhr uber bie Str. hinmeg und ber an ihr befestigte bolgerne Stod brang bem bort ftehenden Jacob Knopp durch das Auge in ben Ropf. Der Ungludliche fant fofort gu Boben und hauchte binnen wenigen Minuten auf bem Bege nach bem County Bospital feinen Beift aus. Im Hospital zog ein Arzt basholz aus bem Ropfe. Das todtliche Gefchog war burch bas Behirn gefahren und hatte fich an ber hinteren Schabelmand feftgefest.

Knopp war Mitglied tes "Borwarts" und wohnte mit feiner Familie in bem Saufe Do. 568 23. 14. Str. Albert Schmidt, Thomas Caann und Robert John, bie jungen Manner, welche bas Feuerwert abgebrannt hats

ten, murben in Saft genommen. Unter biefen Umftanben verlief bie Begrugungsfeier beim "Bormarts" nicht programmaffiger Beife. Turner Glon hielt eine fernige Unfprache und nach bem man fich ein paar Stunden über bas abgeschloffene Fest und beffen Ber: lauf unterhalten, begaben fich bie Eur: ner nach Saufe.

Rachftehend bringen wir ein genques Bergeichniß ber eroberten Breife:

Im Gingelturnen - Scheitler, Aus rora, Beignacht, Murora, Schneiber, Bormarts, Endorf, Ginigfeit, Solbech, Lincoln, Brobit, Ginigteit, Dabr, D. Beft, Ropp, Lincoln, Schulb, R. Beft, Schmidt, National, Masberg, R. Beft, Gronemann, Elgin, Gabriel, Freiheit, Schnoll, Sozialer, Martus, Aurora, Lincoln, Sahn, Almira, Deter, Calumet, Matichmann, Bajhington, Bag= ner, Calumet, Rog, Almira, Mun= nichhoefer, Garfield.

3m Boltsturnen-1. Gruppe: Cuby, Grand Croffing, 2. Lord Bormarts, Goobe, Elgin. 2. Gruppe: 1. Goroe: ber, Murora, 2. Reichel, Bormarts, 3. Schaad, Bormarts. 3. Gruppe: 1. Rraft, Bormarts Lord, Bormarts, Bartell, Aurora.

3m Reulenschwingen - 1. Boeing, Garfield, Sartung, Gubfeite, Diehl, Bormarts.

3m Gingelturnen-3. Stufe: Lord, Bormarts, Rraft, Bormarts, Diehl Bormarts, Gruenbaum, Bormarts, Sals bach, Bormarts. 2. Stufe: Grobe, Gl= gin, Leiby, Grand Croffing, Sausichuh, Aurora, Langefelbt, Bormarts, Gaege, Giche, Luffentopp, Giche, Rerchel, Bor: warts, Muhlmann, Garfield, Beil, Garfielb, Schmidt, Rational, Delev, Fortidritt, Schlate, Bormarts, Schmidt, Rational, Boller, G. G. Turnericaft, Raft, Fortidritt, Bebefind, Aurora, Lichenbrad, Gide, Sille= brand, Giche, Rober, Rational, bolg, Freiheit, Engelhardt, Fortidritt, Mueller, G. G., Anochenmut, Ginig= teit, Lingenfelder, Gr. Croffing, Sodg-fon, Borwarts, Sofe, Bafb, Meyer, Freiheit, Fathe, Murora, Late, La Salle, Salmer Fortichritt.

\* 3. B. Schlogmann, ber Guperin= tendent bes Bureau's für Boftanmeifuns gen im Bundesgebaube, liegt in fritis dem Buftanbe in feiner Bohnung, 3621 Indiana Ave., barnieber. Er verungludte por zwei Tagen auf bem Rachhausewege an ber Rabelbahn und mirb vielleicht bie Sehfraft bes rechten Muges einbugen und hat ichmere, innerliche Berletungen erlitten.

\* Unter bem Ramen "Great Rorth= ern Sotel" ift an ber Dearborn Str., amifchen ber Jadion: und Quincy Str., ein neues Riefenhotel eröffnet worben, welches in Bezug auf Glegang, Be-quemlichfeit und Borrichtungen fur bie Sicherheit ber Gafte fo giemlich bas Grokartigite bietet, mas bis jest in ben Bereinigten Staaten porhanben ift.

\* John Lee murbe heute Nacht bei eis nem im Saufe von Julius Reiner, an ber Ede von Clinton und Jadjon Str., perübten Ginbruche abgefagt und fpater unter \$500 Burgicaft bem Criminals Berichte übermiefen.

\* James Beatie, ber bis vor Rur: gem als Collector bei ber Firma C. 23. Martin, Gde Monroe- und Dearborn Str. bedienftet war, und auf bie Un= flage bes Betruges verfolgt murbe, ift heute Morgen verhaftet und in die Bo: lizeistation eingeliefert worden.

\* Die Leiche, von Otto Dernbach, fenes Sungen, ber wie berichtet, por einigen Tagen im Lincoln Bart in ben Gee fiel und ertrant, murbe gestern Abend gefuns ben und in die County-Morque geschafft. Die bebauernswerthen Eltern mohnen Ro. 241 Goethe Str.

## Schauerliche Bertommenheit.

Eine frau wird durch die Band:

lungsweise ihres Gatten gum Selbstmord getrieben. Senfationelle Scene am Zodtenbett.

Un anderer Stelle b. Bl. wird furg berichtet, bag bie Do. 548 Center Ave. wohnende Frau Maleda geftern Abend Gelbstmord beging, indem fie fich per= Im Laufe bes heutigen Bormittags

hat fich aus ben mit ber Affaire verbun= benen Umftanben ein haarstraubenbes Bild von Glend und Bertommenheit gu= fammengestellt. Jojeph Maleda, ber Gatte ber Ber= ftorbenen, ift ein Arbeiter bohmifcher

Rationalitat und hatte fich feit Wochen nicht um feine Familie gefummert, und biefe mar baburch in bie bitterfte Roth gerathen. In ben letten Tagen hatte fie faum einen Biffen Brob im Saufe | und Morbverfuche lautenden feien auf und die Mutter, als fie ihre vier tleinen Rinder hungern fah, ohne im Stande gu fein, fie gu fattigen, gerieth in einen Bus ftand ber Bergmeiflung. Geftern Abend, als bie Rleinen von

ber Strafe hereintamen und etwas ju effen munichten, fanden fie bie Mutter nicht. Gie begannen gu fuchen und fanben bie Mutter folieglich anscheinenb chlafend im Bett liegend. Jofeph Beigheim, ein Nachbar, ber unterbeffen herbeigefommen mar, versuchte vergeb: lich, bie Frau zu erweden. Dicht lange barauf fam Maleda nach Saufe.

Er begab fich in bas Bettgimmer und foll bort, wie behauptet wird, in unbarmbergiger Beife auf Die Frau log: gefclagen haben. Thatfache ift, bag bie Nachbarn die Polizei riefen, und gerade, als ber Batrolmagen vor bem Saufe hielt, that bie ungludliche Frau hren letten Athemgug. Die Leiche mnrbe mit einem Tuch be-

bedt und liegen gelaffen, mo fie mar, um bem Coroner Gelegenheit gu geben, die Todesurfache genügend festguftellen. Maleda mußte ben Batrolmagen beftei= gen und murbe nach ber Station gebracht. Richter Gberhard wird ihn am 20. b. M. verhören. Die Rinder find einstweilen von mitleidigen Rachbarn in Obhut genommen worben.

### Bum Beften des St. Bincents Sofpitals.

Der Bagar, welcher gegenwärtig in ber Battern D .- Salle gum Beften bes St. Bincents Baifenhaufes abgehalten wird, erfreut fich le haften Bufpruchs. Beute Abend findet bortfelbit ein groß: artiges Concert ftatt, beffen Glang= nummern ber "Orpheus Mannerchor"

übernommen bat. Die Salle prangt im herrlichften Feit= fcmud und gemabrt in ber brillanten Abendbeleuchtung einen mahrhaft feenhaften Unblid.

## Zemperaturftand in Chicago

Bericht von ber Wetterwarte bes Mubitorium : Thurmes: Beftern Abend 6 Uhr: 63 Grad, Mitternacht: 62 Grad, Beute Morgen 6 Uhr: 62 Grab, Beute Mittag 12 Uhr: 74 Grab. Das Ther= mometer erreichte ben bochften Stand um

### 12 Uhr heute Mittag. Rury und Reu.

\* Dem von G. B. Cobb, welcher, wie berichtet, \$150,000 gum Baue ber Chicagoer Universitat fpenbete, gegebe= nen Beifpiele, folgte geftern Martin M. Ryerfon, inbem er bie gleiche Gum= me zeichnete.

\* Gin geftern Rachmittag vor bem Saufe No. 445 Elfton Ave. geftandenes, por ein Buggy gefpanntes Bferd icheute plöblich und ging burch. Auf bem Wagen befand fich allein bie bjahrige Ena Popareda. Das Rind flammerte fich gludlicher Beife an ben Gis und entging fo jeder Berlegung. Bierd murbe aufgehalten, ohne bag es Unglud angerichtet hatte.

\* Der 11jahrige Frant Roscinsty fturgte geftern beim Gifchen vom Bier in South Chicago in ben Gee und ertrant. Die Leiche murbe gefunden und in bie Bohnung ber Eltern, Ede

85. Str. und Escanaba Ave., gebracht. \* Un ber Afhland Ave. nahe ber 22. Str. murde geftern die Leiche eines tleis nen Rnaben burch einen Boligiften aus bem Fluffe gezogen und nach der Morgue gebracht.

## Berlett aufgefunden.

Seute Racht murbe an ber Ede von Mbams= und Green Str. ein Mann Ra= mens Warner G. Glater bewußtlos aufgefunden. Der Mann murbe ins County: Sospital geschafft. Dort ins Bewußtfein gurudgerufen gab Glater an, er fei mit einem Mann Ramens Jones, ber angeblich im Saufe Do. 140 G. Green Str. mohnt, in Streit geras thed und biefer habe ihn mighanbelt. Die Berletung Glater's besteht in einem Brud bes linten Schentelfnochens.

## Reuer Truft in Musficht.

Die "National Phonograph Affoci= ation" wird beute voraussichtlich ihre Confereng beichließen. Auf ber Tages: ordnung ftand: Die Bereinigung ber verichiebenen Bejellichaften unter ein beitlicher Leitung. Die Unfichten über bie Opportunitat biefer Dagnahme waren getheilt, und bie Debatten theils weise febr erregt; es ift inbeg mit Bes flimmtheit angunehmen, bag es ichließe lich boch noch gur Bilbung eines Truft's

### Trumblen's Bürgichaft ermäßigt.

Berry Trumblen, ber Angreifer bes Raufmann's Joseph Gif h, murbe heute Richter Brentano auf Grund eines Sa: beas Corpus-Berfahrens vorgeführt. Der Mann fteht unter brei verschiebenen fcweren Untlagen und bementfprechend

unter ber hohen Burgichaft von \$10,000. In Ermangelung ber letteren wird er in einer Belle im Griminalgerichts. gebäude in Untersuchungshaft gehalten. Beute murben nur zwei Beugen vers nommen, die indeg beibe nur allgemein befannte Thatfachen aufführten. Der Bertheibiger fagte nach bem Berbor, bag von ben erhobenen brei Unflagen, pors ausgefest, bag fich bas von ber Staats. anwaltichaft beigebrachte Belaftungs: material wirflich beweisen liege, nur die auf " Körperverletung möglicher Beife ftichhaltig mare. Die beiden anderen auf Mordverichwörung

alle Källe unhaltbar. Die Burgicaft von \$16,000 ftebe aber in feinem Berhaltnig gu biefer Unflage. Richter Brentano bemag bie Burgichaft in Unbetracht ber Schwere bes Falles auf \$7000.

### Mutter Monahan und ihr Cohn,

In bem Saufe Ro. 228 Fulton Mre. wohnt Frau Monahan, eine feit 12 3abs ren verwittmete achte, unverfalfchte Tochter Erins. Frau Monahan hat einen Sohn, von bem fie gwar nicht mehr genau weiß, wann er gebor mor= ben ift, ben fie aber um feip reis aus ihrer mutterlichen Controlle entlafs fen möchte. Auf alle falle meint fie, bağ John, fo beigt ihr Sprögling, noch minderjährig fei, mas fie, wenn nöthig, burch einen, allerdings erft gu beichaffens

ben Taufichein beweisen will. Gegenwärtig ift Frau Monahan febr ärgerlich. John, ber fonft ein recht gut erzogener Junge ift, hatte fich namlich por einiger Zeit in eine ftramme Landsmännin; bie Do. 77 North Ave. wohnende Honora Gullivan, verliebt. Unfänglich fchien bas Dabchen ber Mutter Johns als Schwiegertochter nicht gerade unangenehm ju fein, fo daß fogar ber Sochzeitstag icon bestimm worden war, boch muß fich bie grau fpater eines Anderen befonnen haben, benn, foweit fie in Betracht tam, machte fie Die Angelegenheit rudgangig. Die Folge bavon war, bag fich bas Barchen eines iconen Morgens beimlich auf: machte, nach Milwaufee reifte unb nach einigen Tagen als Mann und Frau

gurudtebrte. Raturlich gab's im Monahanichen Saus Scandal. Erftens hatte bie "Mother" Beirath nicht erlaubt, zweitens erflärte fie biefelbe für ungultig, ba fie burch einen Friedensrichter und nicht burch einen fatholifchen Briefter vollzogen worben mar, und brittens ließ fie bie Schwiegertochter überhaupt nicht ins

"3ch war zweimal verheirathet und jedesmal murbe ich nach altem, geheiligs tem Brauch getraut, " fagte fie. "Bas meinen Jungen anbelangt, fo werbe ich ihm bie Beirathsgebanten icon aus: treiben. Wenn ich auch nicht weiß, wie alt er ift, fo habe ich boch feit 12 3abs ren für ihn geforgt, und es fehlte mir gerade noch, daß er gegen meinen Billen ein junges Frauenzimmer ins Saus

brächte. " John fügt fich vorläufig mit Rube in fein Schidfal. Er befucht feine junge Frau nach Belieben und geht mit ber Abficht um, fich bemnachft nach irlanbifdem Ritus noch einmal trauen gu laffen, modurch er bie Mutter gu verföhnen hofft.

### Der "Squatter" bleibt auf Dem Trodenen.

Capt. Streeter fuchte heute bei bem Strafenamts=Borfteber um bie Erlaubs niß nach, fein Boot, "The Squatter" vom Stapel laffen gu burfen. Berr Burte mar in Minneapolis gur Ratios nal-Convention gewesen und feine Uns tergebenen hatten ingwischen bem Cant. Capt. auf fein bies bezügliches Gefuch ausweichende Untworten gegeben. Gr hoffte bei bem Borfteher ein williges Dhr ju finden, ichien inbeg febr ente täuscht zu fein, als biefer ihm turg und bunbig erflarte: "Wir merben Ihnen ben Erlaubnigichein unter teinen Ums ftanben ertheilen und alles aufbieten, um ben Stapellauf bes "Squatter" gu

perhindern. Unfere Lefer werben fich vielleicht ber früheren Berichte über ben burch bie Bolizei in letter Minute verhinderten Berfuch, ben "Squatter" ohne beborb: liche Erlaubnig vom Stapel laufen gu laffen erinnern. Damals fchritt Ins fpector Schaat energifch ein und Strees ter erflarte, bas Bout merbe bom Sta. pel laufen, tofte es, was es wolle.

\* Gordon Chriftie, ein Lehrer ber an ber Gde von Paulina und Abams Str. gelegenen Reitschule murbe geftern Rach. mittag in Jefferson Bart unter ber Uns flage verhaftet, fich einem fieben jahris gen Dabchen, Ramens 3ba Beterfen gegenüber, ungehörige Freiheiten geftats tet gu haben. Die Eltern ber Rleinen wohnen im Saufe Do. 4941 Jadfon Boulevard. Die Festnahme \_erfolgte auf Berantaffung verichiebener Burger.

\* Gin 17jahriger Buriche, namens Charles Flenz ftahl aus bem Rleiders laben von William Rhode, Ro. 421 BB. Ban Buren Str. einen Rod im Berthe von \$10 und wurde beshalb heute für 30 Tage ins Arbeitshaus gefanbt.

"Abendpoft", tagliche Auflage 35,000.

# WAS SAFOLIO

Es ift ein maffibes handliches Stud Scheuerfeife, bag für alle Reinigungszwede, abgesehen vom Bafchewaschen, seines Gleichen nicht hat. Es gu brauchen beißt es gu fchaben. Bas leiftet Capalio? Es reinigt ben Delauftrich, verleiht bem Deltuch Glang, macht Boben, Tifche und Gefimfe wie neu ausfehen. Bon Tellern, Pfannen und Reffeln befeitigt es bas Gett. Du fannst Meffer bamit icheuern und Blechgeschier glanzend wie Gilber machen. Die Bafchichuffel, die Badewanne und felbft die fcmierig-fettige Ruchen-"fint" wird bamit fo rein und glangend, wie eine,neue Stecknabel.

Man hüte fich vor Nachahmungen.

### Sinanzielles.

Gebraudt 3hr Gelb?

Mir verleiben Selb zu irgend einem Betrage von 25 die 810,000 au den möglichst niedrigen Anten und in fürzester Zeik. Wenn Ihr Seld zu leiben wündet auf Mödeln, Bianos, Perde, Wagen, Aufigen, Augerbausscheine oder bersolutiges Eigenthum tragend verleer Art, so versämmt nicht, nach unseren Katen zu fragen, debor Ihr eine Anteiche macht.

fragen, bebor Ihr eine Anleihe macht.

The berteihen Geld, ohne daß es in die Defientlichfeit.

kommt und bestreben und, unsere Kunden so zu bediemen, daß sie vieder zu und kommen, wenn sie eine anbere Unteihe zu machen würschen, wenn sie eine anbere Einfeihe zu machen würschen.

und beitwige Zeit ausgebehrt und gablungen entweber

voll ober ibeilweise zu irgend einer Zeit gemacht weiben der werden. auf betrebige Zeit ausgebeint undzägungen einweiten ben nach dem Belieben berteibenden und jede gemacht ben nach dem Belieben derteibenden und jede gemacht Sahlung dermindert die Kolfen der Anleibe im Wer-belingt unw Wetrage der Zahlung. Es werden feine Bebühren im Boraus dogegogen, fomdern Jhr befommt um vollen Betrag des Dariebens.

In Halle Spr einen Mesterrag auf Möbeln, Bianod Im Halle Spr einen Mesterrag auf Möbeln, Bianod ober anderes bersönliches Gigenthum irgend welcher Art schulden hollet, werden wir denselben abbegaben und Euch so dange Frist geden, als ihr wünschie und Euch jo lange freig green, dis gie danlige. Mir lassen das Eigenthum in Eurem Beits, so das Jer den Gebranch des Geldes sowohl als auch des Eigenthums habt. Wedenkel, daß Ihr zu jeder Zeit Abgahlungen machen und dadurch die Kosten der Au-leige vermindern könnt.

Wenn Ihr Geld gebrauchen folltet, fo wird es gu karem Bortheil fein, guerft bei uns borzufprechen, ebor Ihr eine Anleihe macht.

Chicago Mortgage Loan Co., 86 La Galle Str., erfter Flur über ber Strafe.

Part, wer bei mir Paffagelfieine, Cajüte oder Juischeed, nach ober von Deutschland tauf. In beförder Haffagiere nach und den damburg. Beemen, Knieberhen, Wolferdam, Amfrecdam, Jove, Baris, Stettin ze. dia New Hort ober Satimore. Baffagiere nach Autod freid liefere mit Sepäck frei an Bord des Dampiers. Wer Freunde oder Verwandte von Europa fommen laffen will. Cannels nur in seinem Juteresse finden, dei mir Pretarten zu löfen. Knikunit der Baffagiere in Spieago ftels rechtzeitig gemeldet. Näheres in ber General-Agentur bon

### ANTON BOENERT 92 La Calle Ctr.

Bollmachis und Erbicafissachen to pa, Collectionen, Boftausgablungen tc. bejorgt. Sonntags offen bis 12 Uhr,

Houshold Loan Association. 85 Dearborn Str., Bimmer 304. Geld auf Möbel. -

Reine Wegnahme, feine Deffentlichfeit ober Bergoge-Reine Wegnahme, keine Dessentlichert ober Verzogerung. Da vie unter allen Gesellsdassen in den Ber. Staaten das geößte Kapital beitsen, so können wir Euch niederigere Raten und langere Zeit gewähren, als irzend Jemand in der Stadt. Unsere Gesellsdast ist organiset und macht Geschäfte nach dem Baugesellsdassen. Darteben gegen leichte wöchentliche oder monatliche Kückahlung nach Bequeunlichkeit. Sprech uns, bedor Jer eine Ansethe macht. Bringt Eure Rödelskreibts nit Euch.

Es wird beutich gefprocen. Household Loan Association, 85 Dearborn Str., Zimmer 304. — Gegründet 1854.

Garden City Mutual

Savings, Loan & Building Ass'n. Daupt-Dffice 93 Fifth Abe., im Staatszeitungs. 3 Gerien bereits ausbezahlt.

Die bierte Gerie ift im Monat Juni boll aufbezahlt. 14 Brozent am eingezahlten Gelbe berbient. Bramien bei Unleiben nicht abgezogen. Untheile für Die 39. Gerie

tonnen in ber Secretars-Office in ben Geschäftsstun-ben, und am Sonutag bon 10 bib 12 Uhr Bormittags gezeichnet werben. Q. Bomb, Brafibent. 3. S, Braemer, Getr.

## J. H. KRÆMER.

93 5. Ave., Staats-3tg.-Gebaude. Beld ju verleiben auf Chicago Grunb: genthum unter gunftigen Bebingungen. Supotheten mit 6 unb 7 Brocent Binn ftets an Sand. Bollmachten mit consularifder Beglau-

bigung ausgestellt. Erbichaften collettirt ac. Paffage. Cheine von und nach Guropa

chr billig. 10oftj, momifa Conntags offen von 10—12 Uhr Bormittags.

## Geld zu verleihen

auf Möbel, Bianos, Pferbe und Magen, sowie aus andere Sicherheiten. Reine Entfernung der Gegen Rände. Riebrige Katen. Strenge Seheimhaltung. Prompte Bedienung. CHATTEL LOAN CO., LAKE VIEW, Bimmer 1, 503 Bincoln Abe., Wools Galle. Abends offen bis 9 Mfr.

## Wer Geld gebraucht,

komme au mir. Ich berleihe bon 15 Dollars an, bikig und ichnell auf Möbeln, Pianos und Raschinen, ohne sie zu entfernen. And auf Lagericheine, Beiz-merk. Schmussachen. Diamanten ober irgend ein mites Psand. C. M. Heise, Room 61-62, 162 Bafhington Cir. Robenen Sie ben Clebator.

Der Cook County Ban- und Leih-Verein berborgt Gelb auf Grunbeigenthum gn 5 und 6 Prog. Diffice, 160 G. Rorth Mve., nabe balfteb Str., Chicago. Täglich offen bon 8 Uhr Mor gens bis 7 Uhr Abends. Berkangt: Junge Mädchen erhalten garantirt gute Musbelbung in der feinen Damenschneiberei. Beftes Buschneibespftem der Welt. Bleich, 445 Wells Etr.

## Shukverein der Kausbefiker

gegen ichlecht gablenbe Miether, 371 Barrabee Gtr. Branch | Bm. Cievett, \$204Bentworth Mv. Beter Beber, \$23 Milwaufee Mve. Offices: | R. Beit, 614 Macine Mve. Unt. F. Ctolte, \$554C. Gaifted Ctr.

E. G. Pauling 149 ga Salle Str., Bimmer 15 & 17. Geld zu verleihen auf Grundeigenthum. Erfte Sypotheten

Wenn Sie Gelb fparen wollen, Möbeln, Teppiche, Defen und Sausflattungswaaren, von Strauß & Smith, 279 u. 281 W. Ma. dison Str.
Deutsche Firm. 16apont

Bear und 25 monatlid auf 250 werth 98850in.

zu verkaufen. sabrit

Geld zu berleihen - auf Mobel Siegen, Baubereins. Actien, erfte und gweite Grutbeigenthums-hubotheten und andere gute Sicherheiten. Da En Calle Ste., Binmer 35. Belucht und, freiebt ober telebonirt und, Telebhon 1275, und wer werben Jemanden zu Ihnen ichten.

Geld ju berleihen ent Chicago Grundeigenthum in beliedigen Gummen und ju ben niebrigften Raten bei G. F. Schumacher, 3r., Canb. Gelb- und Berficherungs-Geschaft. 256 Bine 381and Moe., Apollo Galle. iomatim

85.00 bear, 85.00 monatife.

Frant 450 werts Schein Topice und Ocien
pun billigen Baarpreite. 7jibms
Sterling Furniture Co.,
0 & 92 Rabion Str., nah Jefferion Str.
Offen Abends bis 9 Uhr und Conntag Bermittag.

## Rudfall in die Bildheit.

Nicht blos an den wilden Bettern und Bafen unferer Feld- und Sausthiere haben wir Gelegenheit, den nefprunglichen Charafter letterer zu ftudiren. sondern auch an der Entwidlung, welche mit berrenlos gewordenen gabmen Thieren und deren nächsten Nachkommen bor= gegangen ift und noch beute por fich Berichiebentlich in Nordamerika. namentlich aber im Staate Washington und in Britisch-Columbia, gibt es gange Beerden ober Schwarme wild gewordener Saus- und Farmthiere und ber Jungen derfelben. Unter mannig= fachen Umftanden find diefelben ber freien Natur gurudgegeben morben.

Richt meit bon ber Rufte bon Mash. ington treibt fich z. B. feit Jahren eine verwilderte Rindviehheerde in den 28albern und Prarien herum. Bor langer Beit murbe an Grap's Barbor ein Di= litarpoften eingerichtet, und die Goldaten flarten eine große Flache Land, wobei fie auch viel Hornvieh hielten. Mus einem nicht mehr befannten Grunde wurde ber Boften ploglich aufgegeben, und die Goldaten faben fich außer Stande, bas Rindvieh mit fich ju nehmen. Much fonft fummerte fich Riemand mehr um daffelbe. Trokdem nun der dichte Wald wenig Weibegrund bot, und schwarze Wölfe bamals viel Unheil an der Rufte entlang anrichte= ten, hat fich diefes Rindvieh nicht nur erhalten, fondern raich bermehrt und ift eine beständige Plage für die fpateren Unfiedler geworben; Ginfriedigun= gen murden umgeriffen, Saaten ger= ftort und gahmes Bieh fortgelodt in bie Balber. Die Anfiedler organifir= ten sich endlich, um die ausgearteten Thiere ju vernichten, nnd tobteten auch viele derfelben; die übrigen find wenigftens einigermaßen auf die Geite ge= brängt morden.

Ein Schwarm bon etwa 500 milbgewordenen Schweinen ift 40 Meilen nördlich von Seattle zu treffen. Nach Allem, was man bon ihnen bort, haben fie icon viele Eigenthümlichteiten euro= paifcher Wildichweine angenommen. Die Ragd auf fie gilt für einen befonberen Sport ber Bauernburichen. In Britifch Columbia gibt es Sunderte wildgewordener Bferde, Die fich ichon bedeutend verändert haben und häufig jahme Füllen fortloden. Die Berfuche, biefe unbequemen Springingfelbe ausgurotten, führen zu endlofen Rratehlen mit Indianern, welche immer Gigenthumsrechte an diefelben geltend ma-

Frau Sumphren Barb ift bie einzige Frau, welche jemals zu ber Brufungscommiffion in der Orford. Universität gehört bat.

Wer neue Commandeur Der Grand Army von Jowa, Oberft Stead. man, ift erft 43 3abre alt. Er bat fic bas Recht, Beteran zu fein, alfo in febr gartem Alter verdient.

Gine Omnibus = Gefell. fcaft in London wird im Laufe bes Sommers Berfuche mit Bagen anftel-Ien, welche burch Glettrigitat getrieben

merben. Die Bergogin bon Malbo. rough, früher Frau Sammerflen aus New Port, hat unter Anderem auch bas Recht, ben Titel einer Baronin bon

Minbelbeim gu führen. Der Manor bon Toledo be. fürwortet Ballfpiel am Sonntag, weil bas die Meniden von den Wirthichaften fern halt. Der herr Burgermeifter scheint nicht zu wiffen, bag Ballfpielen burftig macht, fehr durftig!

Horddeutscher Llond. Schnellbampfer-Linie

Rurge Reifezeit. Billige Preife. OELRICHS & CO., No. 2 Bowling Green in Rem Port. A. CLAUSENIUS & CO. Ceneral. Agentur für ben Weften.
80 Fifth Abe. Chicago.

35 Minuten Kahrt von der Stadt. Das herrliche ELMHURST,

gelegen um ber Chicago & Rorthwestern Gifenbab: Lotten, \$150 bis \$200. \$10.00 baar, \$1.00 per Wodje. Reine Binfen berechnet. "Moftract of Title" wird mit jeder Bot geliefert Rige geben bom Wells Str. Bahnhof ab um 2 lb Rachmittags. 

CHENEY, DELANY & PADDOCK. (Rachfolger von Delany & Galaman.) Simmer 34 und 35, 115 Dearborn Str.

# Billig! Billig! Billig!

Passagen Europa in Cajate und Awifmended.

Ber Gelb fparen will, fpreche bor bei ber alten bemahrten Firma C. B. Richard & Co.

General Passage-Agenten, 2jalja 62 Clark Str. (Sherman Sans). Conntags offen bon 10 bis 12 Uhr.

Beiet bie Samtant Beilage ber "Abenbuni".

Die Berhaftung des Millionen. diebes.

Bur Berhaftung bes Raffirers Jager mirb ber "Frant. Big." aus Alleranbrien geschrieben: Wie jest befannt wird, hatte fich Jäger mit feiner Beliebten am 22. April in Marfeille auf bem Steamer "Sanghalien" ber indochinefischen Meffagerie-Line nach Alexan. brien eingeschifft. Der am 29. hier fällige Dampfer tonnte jedoch infolge bes am genannten Tage herrichenben Sturmes die Safeneinfahrt nicht gewinnen und fuhr beshalb nach Port Said weiter. Bon bort begab fich nun Jager nach Guez, mo er einen für ihn berhangnigvollen Brief an feine Mutter aufgab, ber bon ber Frankfurter Behörde beichlagnahmt murde und auf bie richtige Gpur bes Mlüchtlings führte.

Rach mehrtägigem Aufenthalt in Rairo, wo er fich in "Stepheanbts Sotel" und im "Sotel Continental" unter bem Ramen Meggersdorf hatte einschreiben laffen, miethete er fich bier in der Billenftadt Ramleh im "Botel Miramar" ein und awar als Ameritaner Rames Randolfi. Er beiuchte fall täglich "mit Gemablin" bie Stadt und bertehrte biel in beutschen Bierhäusern, war überhaupt mehr auf die Sicherheit feines Raubes burch Antauf eines feuerfesten Raffenschrantes, als auf feine eigene bedacht. Die ingwischen aus Franffurt eingetroffenen Bhotographien Ragers peranlaften eine genaue Beobachtung ber Fremben bom Miramarbotel", und am Mittwoch Bormittag erftattete ber Chef ber Beheimpolizei, Treves, bem deutschen Ronfulat Bericht über die erzielten Ergebniffe; barauf bin begab fich ber beutiche Ronful, Berr Bellwig, fofort, bon feinen Ramaffen begleitet, nach bem Absteigeguartier bes Berbachtigen: Ihr Rame ift Rudolf Jäger," redete

er ihn an 3ch beiße James Randolfi," war die kiihle Antwort. "Und Sie, Madame?" fragte ber Conful die Begleite= rin. "Josephine Randolfi." "Und Ihr Familienname?" "Rlob," erwi= berte fie in ber Berwirrung. "Gi, ba bin ich ja an ber richtigen G'elle," ent= gegnete ber Conful lächelnd. Ingwiichen hatte Jäger, der das Spiel verlo= ren gab, einen Revolber aus der Tafche gezogen, murbe aber fofort bon einem ingetretenen Sicherheitsbeamten an ber Musführung feines Borhabens ber= bindert; nachdem noch die Geliebte 3agers auf Unfuchen bes Confuls einen in ber Tournure berborgenen Repolber ausgeliefert hatte, murben Beibe gefefelt nach dem Moharrem=ben=Gefängniß iberführt.

In ben beschlagnahmten Roffern fanben fich noch etwa 500,000 Mart bor, vobon 300,000 in beutschen Reichsbanknoten, ber Reft in frangofischen und inglifden Bantbillets, augerbem berdiedene werthvolle Schmudgegenftande. Mm 12. Mai begann die Borunter= iuchung burch ben beutiden Conful. Josephine Rlog behauptet, von Jäger jur Begleitung auf feinen Reifen aufgeforbert zu fein, leugnete aber jebe Mitwiffenschaft der ftraflichen Borfalle th; wegen angeblichen Unwohlfeins purde bie Ueberführung ber Rlot nach bem breufifden Diatoniffenhaufe getattet. Sager, ber ben anfangs gur Schau getragenen Gleichmuth balb ber= oren hat und jest Reue zeigt, behaupet gur Ertlarung bes Tehlbetrages, er jabe etwa 1,200,000 Mark an der Borfe versvekulirt. Rach Beendigung ber Auslieferungsformlichkeiten wird 1as Paar mit einem der nachsten Lloyd= diffe nach Trieft und von ba nach Frantfurt überführt merben.

## Deutiche ober lateinifche Schrift?

Bei Gelegenheit der Ausführung des Beichluffes bes Berliner Dagiftrats, Die ammtlichen Strageneden ber Saubttadt mit neuen Stragenichilbern in nöglichft beutlicher und lesbarer Schrift ju berfeben, plagen bie Beifter einmal vieder heftig aufeinander, und gmar handelt es fich um die Frage, ob lateinifche ober beutiche Schrift gebraucht verben foll. Betanntlich hatte man jeit 1870 für neue Stragen - baruner namentlich für bie Roniggraber Straße, die auch burch gewaltige Lange brem langen Namen Chre macht -Die Lateinschrift eingeführt und auch illmählich die deutschen Edschilder ber ilteren Strafen bnrch folde in Lateinchrift - weiß auf blauem Grunde -

Als Bertheidiger ber bisher gebräuch= lichen Lateinschrift führt die "Boltszeilung" aus: Ginmal ift bie lateinische Schrift, weil ihre Linien einfacher und nicht fo berichnörtelt find, unbeftritten beutlicher, als die deutsche. Die bedeu= lendften Mugenargte haben die Unficht ausgesprochen, daß an der immer mehr um fich greifenden Rurgfichtigfeit ber Schulfinder in Deutschland die "beutsche Schrift" eine ber Saupturfachen fei. Dann aber - und bies ift burchaus nicht in lette Reihe gu ftellen - hat Berlin als Weltstadt auch Rudficht auf Die fremdländischen Besucher unferer Stadt zu nehmen und ihnen die Information auf ben Stragen nicht gu erdweren. Frangofen, Englander, Ameritaner, Spanier, Italiener, Schweben ic. haben lateinische Schriftzeichen, fie fonnen fic, wenn unfere Stragenfoilber lateinische Schrift haben, wenigitens gurechtfinden, was ihnen bei beut= ichen Schriftzeichen fehr fcwer ober beinahe unmöglich ift. Die Bahl biefer Fremden ift, wie man weiß, nach Tauenden zu rechnen. Warum alfo aus iner übertriebenen Borliebe für bie beutschen Schriftzeichen Diesen Taufenben, die wir als Bafte unserer Stadt ju betrachten haben, ein Mittel, fich guzechtzufinden, entziehen, mahrend unfeter Bevolterung, die beibe Schriftzei-ben fennt, mit ber Anwendung ber beutschen Schrift auch nicht gerabe ein fo außerorbentlicher Dienft ermiefen vird? Gelbft ber Autorität bes Fürften Bismard ift es nicht gelungen, bie

Unwendung ber lateinischen Schrift

einzudämmen. Diefe nimmt blelmehr

petig gu, weil fie ber internationalen Berffandigung bient.

vagegen wird nun bon anderer Seite mieber eingewendet, daß die gothifche ober beutiche Schrift feineswegs auf Deutschland beschränft ift, fondern in Danemart, Schweden und Rormegen Die allein übliche ift. Ferner wird barauf aufmertfam gemacht, daß Engländer und Ameritaner fich ber beutichen Schrift, namentlich ber Comabach=Lettern, febr häufig für Aufschrif= ten, Büchertitel, Schmud= und Runft= brud allgemein bedienen, ja, bag biefelben fich in England und Amerita unter dem namen "black letter" ober "old English" fich bas Bitraerrecht im Buddrud erworben haben und jedes Lind fie lefen tann.

## Berftreute Beute.

Unetbotifde Plauberei bon Ernft Montanu.

MIs jungft bas Jubilaum bes großen Theologen und Rirchenhiftoriters Reans ber gefeiert murbe, finb viele von ben gablreichen Unetboten über bie wirtlich beispiellose Berftreutheit bes berühmten Dannes wieber aufgefrischt worben. Es laffen fich benielben gablreiche Beifpiele pon anberen Groken an bie Geite ftellen. unter benen gar manche eine erftaunliche Gertigfeit befiben, bie nothwenbigften und michtigften Gaden zu vergeffen unb unbeichreibliche Bermirrung burch ihre Berftreutheit bervorgurufen. Dan möchte falt fagen : je berühmter und gelehrter fie find, besto öfter verfaumen fie es, neben ihren tieffinnigen Speculationen auf bas Brbifche gebührend Bebacht gu nehmen, gerabe fo, mie es ber Dichter in Schillers "Theilung ber Grbe" macht.

In bem Capitel von ber Bergeflichfeit bilbet bie boje Berftreutheit einen ber Sauptabidnitte; fie hat nichts mit ber mitunter portommenden zeitweiligen Beiftesbefangenheit gu thun, Die g. B. einmal ben bervorragenben englischen Tenoriften John Braham in einem Con: certe befiel, fo bag er fich nicht auf bie Unfangsworte eines feiner Lieblingslieber befinnen tonnte, bis bas Bublifum ihm Diefelben gurief. Die Berftreutheit ift vielmehr jenec geiftige Buftanb, ben ber frangofiiche Philosoph Bictor Coufin mit ben brolligen Worten ichilbert: "Als ich eines Tages nach Saufe tam, mar ich fo in Gebanten versunten, bag ich an gar nichts bachte." Die Gelehrten ftel: len - wie ichon gefagt - bas Saupt: contingent gu ber Schaar ber gerftreuten Leute, und beshalb hat bas Sprichwort Decht, bas ba behauptet: "Je gelehrter, befto verfehrter!"

Ene englische Philosoph Tillotfon litt fet in biefem Gelehrtenübel und hatte eines Tages brei nicht minber gerftreute Freunde zu einem Dable nach feinem Lanbhause in Windfor eingelaben. 2113 nun die Bier von London in Tillotfons Bagen borthin fabren wollten; vertief. ten fie fich babet in eine gelehrte Unterhaltung, me'ften aber boch, als icon bie Salfte bes etma feche Stunden betragenben Weges gurudgelegt mar, baf ber Rutider ungebührlich langfam fuhr. Der frangofiiche Gelehrte Desmaifeaur, welcher auch mit pon ber Bartie mar. ftedte baber feinen Ropf gum Wagenfen= fier heraus und rief jenem gu: Allons done! Allons done! (Mach' boch por= marts!) Der Ruticher bagegen verftanb: A London! (nach London) und brumm: te, mabrend er ben Wagen ummenbete: "Ra, mir tann's ja Recht fein!" In ber Rutiche hatte ingwischen bie Debatte bereits wieder begonnen, und bie vier ger= ftreuten Gelehrten murben bie angetretene Rudfahrt nicht eher inne, bis die Rutiche wieder in London por Tillotfon's Saufe

Der ausgezeichnete frangofifche Boolo= ge Bierre Unbre Latreille las im Greifen= alter gern in feinen eigenen Schriften, vergaß babei aber nicht felten, bag er felbit fie verfaßt habe, indem er ausrief: "Ift bas prachtig! Das möchte ich gesichrieben haben! "Man erzählt bas Gleiche aus Remtons fpateren Lebensjahren bejuglich ber von ihm erfundenen Diffes rentialrechnung. Der Begrunber ber neueren mathematifchen Bhofit und ber phyfifchen Aftronomie mar übrigens ein mahrer Birtuofe ber Berftreutheit. Mis er eines Tages in eine wichtige Arbeit vertieft war, ichidte feine Saushalterin. bie mohl mußte, bag er barüber Gffen und Trinten vergaß, bie Dagb aus ber Ruche in fein Bimmer mit ber Beifung, bort auf bem Djen ein Gi gu fieben und barauf zu bringen, bag Gir Jiaat es in ihrem Beifein vergehre. Remton fab faum bas Dlabden eintreten, als er auch fcon befahl, fie folle ihn allein laffen, worauf ber bienftbare Weift ben ihm ge wordenen Auftrag berichtete. "Run, bann gib bas Gi nur ber," meinte ber Gelehrte, ich will es mir fcon felber tochen." Die Magb feste ben Topf mit Baffer auf, gab ihrem Gebieter bas Gi, inbem fie bagu bemertte, bag es nicht langer als brei Minuten in fiebenbem Baffer bleiben burfe. Dann ging fie und berichtete ber Saushalterin ben Erfolg ihrer Genbung. Diefe mißtraute jeboch ber Rochfunft bes Gelehrten grundlich und begab fich baber jest felbft auf fein Bimmer. Gir Ifaat ftanb vor bem Dien ; in ber Sand hielt er bas Gi, bas er gerftreut betrachtete, im Baffer Taichenubr.

topfe aber fott ingwischen - Remtons Gin anberer großer Phyfiter, Umpere, verließ einmal feinen Borfaal, gang in ein mathemathifches Broblem vertieft. Blöblich fiel ihm bie Lojung ein, und ba er bie Rreibe, beren er fich bei feiner Borlefung bebiente, noch in ber Banb bielt und jest gerabe ein fcmarges Biers ed, einer Tafel abnlich, por fich fab, fo hatte er nichts Giligeres gu thun, als bie vermeintliche Tafel mit Bahlen gu bebets ten. Dit einem Dal bewegt fich bie Tafel und brobt ihm zu entfliehen, - Umpere eilt hinterbrein, die Tafel läuft fcneller, endlich muß er athemholend fteben blei ben und gewahrt jest erft, bag er bas Sintertheil einer Equipage als Tafel benust bat.

Bon einem Göttinger Brofeffor ergablt man fich, bag er eines Tages einem Dienstmadden mit zwei Rleinen auf ber Strafe begegnete. "Bas für reizente Rinber," rebete er fie an, "bas finb mohi

"Cewiß, herr Professor, und fie gehoren alle beibe Ihnen," mar bie Antwort.

Ueber Theobor Mommfens Berftreut. beit find gar viele Befdichten im Ums lauf. Bor Jahren hatte er einen Die-ner, ber fich bie völlige Bertiefung bes genialen Geschichtsschreibers in seine Ar-beit au Ruge au machen verftanb. Er Drachte bem Welehrten bas Wittagsmabl in beffen Arbeitszimmer und bat ibn gu Tijde, ohne bağ ber Projeffor bie geringfte Rotig bavon nahm. Schon wird ber zweite Gang aufgetragen, unb noch fteht ber erfte unberührt. Da tommt bent Diener ein ichlauer Gebante: er ffellt raich ben zweiten Gang bin, nimmt ben erften Teller meg und verfpeift feinen Inhalt, um bann mit bem zweiten unb britten ebenfo ju verfahren. Rach eini: gen Stunden fpurt ber Profeffor aber boch einige Leere im Dagen unb begibt fich baber in bie Ruche mit ber argerlichen Frage: "Betomme ich benn heute nichts zu effen ?" - "Der Berr Brofeffor haben ja langit gefpeift," entgegnete ber Diener unverfroren, und Mommfen fest fich, feine Berftreutheit vermunfchenb, rubig wieber an ben Arbeitstifch.

Much gerftreute Mergte gibt es. Bon Dr. Chivac, bem Leibargte bes Bergogs von Orleans, beißt es, er fei fo beichaf: tigt gemefen bag er nie auf feine eigene Befundheit Bebacht nehmen tonnte. Enblich marf ihn ein heftiges Fieber nier ber; gerftreut faßte er fich an ben Buls. fich hinmurmelnd: "Der Rerl if por perloren; bas tommt aber von ber Dummheit tiefer Leute, bie immer erft

ben Doctor rufen, wenn es ju fpat ift." Den Dichtern, welche ber Flug ber Phantafie über bas Erbenleben erhebt. wird man einige Berftreutheit eher verzeihen.

Moliere ließ fich einft furg vor Beginn ber Borftellung in einer Bruette (einem ameiraberigen, von einem Denfchen ge= zogenen Sahrfeffel) von feinem Saufe jum Theater bringen. Da ber Fahr: feifel aber in bem tiefen Rothe, ber ges rade bas bamals noch febr primitive Ba-Mr inmelenden befabt ibn in ben Genat zu einen Gellet fehte und bem eriten belten Ditermann. Es tam vor, bag er fich in neralgouverneur von Mostau, Graf F. Bobt noch ichlimmer trieb es ber Be-

geber, ber nach feiner Deinung gar nicht geben wollte, bofe mar. glaubte und fcon ernftlich auf ben Gaft= port in ber eigenen Bohnug zu fein ftellte es fich benn heraus, bag Benten: "Ihren Wagen? 3ch wollte 3hnen geheißt bas?" fubr Bentenborf auf. men, Ercelleng; barf ich 3hnen vielleicht meinen anlpannen laffen ?"-"Bie, mas "Ibr Wagen ist wohl noch nicht getom: magte ber Mirth enblich zu bemerten: immer teine Miene machte, aufzubrechen, bem leeren Saal. Da ber Beneral noch febr fpat, nur Bentenborf und ber Beite geber, beibe tobimube, weilten noch in Die Gafte maren alle fort, es mar ichon ben, war einft gu einem Balle gelaben: gerstreutesten Wenfchen, Die es je geges tannte Beneral Bentenborf, einer ber mögen zwei Militate bilben. Der be-Den Chluß biefer feltsamen Galerie

Daar." Krititer, "id hatte bas felbit bemerten mulfen - Sie gleichen ihr ja auf ein foulbigen Gie taufenbmal," flotterte ber ter," antwortete Girarbet rubig. -, Ent: gerade ein weibliches Portrat beendete. "Ausgezeichnet," ruhmt Scudo nach langerem Betrachten, "aber warum has ben Sie sich gerade ein so haßliches Mosbel ausgelucht?" "Es ist meine Mutstell ausgelucht?" "Es ist meine Mutstel. lichen Bortratmaler Girarbet, als Diefer Scubo in Paris. Er tam gu bem treff: gen von Berftreutheit mar ber Kunftreiter Beruchitgt wegen feiner Anwandluns

in ber Rinderaufgiebung bliden !" auf ein glanzenbes Beifpiet bes Erfolges auf biefe Frau ihre maderen Eltern als Inupfte: "Dit meldem Stols muffen Frau lebe, bie gerührte Bemertung alte und noch verhaltnigmußig ruftige Rotig, bag in Sybney eine 167 Jahre Diefe luden die Fremde ein, ihnen gu Diefe luden die Fremde ein, ihnen gu Ein zerftreuter Journalift mar offen:

fellicaft gurudbrachten. Abgesanbten im Triumph gu ber Belige= nung luden gu laffen, worauf ibn bie Den Gebanten, ihn in feiner alten Bobs und bie Gafte nach langem Warten auf einschlief. Enblich tamen feine Frau begab, fich bort in einen Geffet fehte und lender nach feiner Innddeleffenenwohnnu lung, tatt gu feiner jungen Brau, wie lentt, baß er lich nach beenbeter Borftels fruberen Geldebniffen bes Enges abge= Beifall und ward baburd fo von ben erniete für feine Beiftung fiurmifchen Dochkettemubt tenber verlallen. Er Samlet auftreten und besmegen bas spieler Kemble angefuhrt. Diefer mugte an Abend feines Dochzeitslages auls fei ber ausgezeichnete englische Chau: Mis Beispiel eines gerstreuten Mimen Dienft ergraute Choriftin ab.

feiner Berftreutheit flatt ibrer eine im Entzuden auszudruden, tubte aber in Brambilla (feiner fpateren Frau), fein weibliden Sauptrolle, ber Gangerin auf bie Bubne, um ber Eragerin ber Beintleibern. - Rach ber ersten Auflinhs rung feiner "Promessi sposi" eilte er Frad, weißer Binde und - gerriffenen und nun für eigene Erfindung gehalten. offenber einmal aufgezeichnet, verlegt Der Maeftro hatte fich Die Melobie polition von Johann Strauß ertannten. als fie in bem Stud eine betannte Com: butt und verlegen maren aber bie Gafte, girte es bei bem Balle felbft. Bie vers inm gefiel; er orchestrirte es und biris feinen Rapieren ein Bolta : Deblio, bas zu ichreiben. Bu Saufe fanb er unter beten, für einen Ball boch ein Caugftud dielli. Er murbe einmal bringend ge-Der italienifde Componift Amileare Bon-Einer ber gerftreutelten Denichen mar

beingen ?" — "Bring, mas bu wilft," beummie der unsterbliche Meister, "und lag mich ungelchoren." gar nichts gegeffen, mas foll ich benn Stunde rief er: "Kellner, was bin ich foulbig?" - "Em. Gnaben ja vertiefte fich in Bebanten. Rach einer Speifehaus, febte fich an einen Eifch unb ireut war. Eines Lages ging er in ein vornehmlich Beethoven, ber häufig gers Es fi nretflusch meinen bei fiern ift es commen.

"Gut, gut," antwortete Leiffing, "es thut nichts, ich werbe ein andermal wiebererkannte und beshalb herunterrief: "Der Gerr Professon ift nicht gu Saule." feine Handlbut, worauf ber Diener aus bem fenfter ibn in ber Duntelheit nicht wugtsein. Auch Lessing hatte in seinen lehten Lebensinhren haufige Anfalle von Ber-streutheit. Eints Abends pochte er an

Die urtomifche Situation gum Be-Erft bas Laden feines Dieners brachte cere Bruette mit vormaris gu ichieben. rifer Pflafter bebedte, nur langiam vorw warts tam, jo verlor ber Dichter bie Gebuld, sprang heraus und begann, gang in Cebanten verloren, traftig bie gang in Cebanten verloren, traftig bie

fahren, indem er in fur ben sturiger und ben Geffel für feinen Bagen bielt. Sag bei ber Tafel eine weißgefleibete Dame neben ihm, fo hob er mohl ihr Rleib auf und wijchte fich mit ber pers meintlichen Gerviette ben Dunb. Es war nichts Geltenes, bag er fich ftatt bes Barfums Tinte auf Die Rleider goß, ober ber Raiferin, feiner Gebieterin, ftatt bes Rapports eine Rechnung porlegte, bie ibm einer feiner Lieferanten por einer Stunde gemacht hatte. Ginft brachte ibm fein Rangleivorftanb ein Schriftfind gum Unterzeichnen. Lange fag Ditermann regungslos ba und taute an ber Geberploblich fprang er auf und fragte ben perbutten Rangliften: "Sag einmal. jum Teufel: wer bin ich und mie beife ich? 3ch habe es mahrhaftig vergef:

Das barf mohl als "Gipfel ber Bers ftreutheut betrachtet werben.

- Sunbertfünfzig Mann

ungefähr, welche bem 2. Linien: Batails Ion Dio. 95, in Bourges, jugehoren, verfieden unlängft, alle gleichzeitig, in ichweren Rrantheitsquftand. ftattete bem General Bernard, Commans bant ber 31. Brigabe:Infanterie, Uns zeige hiervon, ber feinerfeits fofort Unters suchungen anstellen ließ, ba alle Symp: tome von ftarter Bergiftung gu Tage traten. Der Militar-Mrat bestätigte, bag fammtliche Golbaten in Folge ber Abendmablgeit, erfranft maren, melche in ungefundem Wleifch bestand, bas in Bahrheit bie Bergiftung berbeigeführt hatte. Er verordnete fofort rabitale Mittel, wie man fie bei Bergiftungen anmenbet ; und, bis auf einige ber Rrans fen, find biefelben beut auger Gefahr. Die öffentliche Meinung forbert energijch von ben militarifchen Autoritaten eine gewissenhafte Untersuchung, wem bie Berantwortung für biefen Borfall gugu:

- Schein und Gein. Gin be: habiger Burger fpricht mit einem altli: den grieggramigen, mageren Manne, echte Commis voyageur-Rigur. Berr Mildner: Gie find boch ein unermublis der Mann, Berr Schnatter, und geben ftets Ihren Infrativen Geschäften nach. Berr Schnatter (Brovifions = Reifen= ber): Ja leiber immer nur nach, weil bie vielen Lumpenferl, bie es heutzutage in unferem Tache giebt, mir gewöhnlich gu= portommen und mir die guten Beichafte icon weggefiicht haben! - Beicheiben. Beshalb lieft

Du bei Tijd die Unnoncen Beilagen ber Reitung? - Beil ich bas Gemuje gern mit Beilage effe. - Mls "Brant bes Raifers" ftellte fich jüngft in Berlin im fonigli-

chen Schloß ein einfach gefleibetes Madchen bor und berlangte, jum Raifer geführt zu merben. Der Raftellan erfannte natürlich fofort, bag er es mit einer Geiftestranten gu thun habe, und fagte ber Ungludlichen, ber Raifer fei jur Zeit nicht in Berlin. Ob fie benn ber Raifer überhaupt tenne? "Rein, erwiderte fie, "er fennt mich noch nicht und doch weiß ich, daß er mich liebt. Schlieklich ertfarte fie. bak fie bis gur Rudtehr bes Raifers fich gedulben und im Schloffe marten merde. .. Schon." meinte ber Raftellan, ., fo geftatten Sie wohl, daß ich Ihnen inzwijchen eine geeignete Wohnung anmeifen laffe. Dier im Schloffe find freilich alle Raume befest, ich werde aber beranlaffen, dag Sie nach einem andern Palais geleitet werden." Das war ber Rranten recht. Run wurden die bor dem Portal poftirten Rriminalbeamten verftandigt. folgen, und führten fie nach bem Boli= geibureau in ber Bauhofftrage, mo fich ergab, daß die Mermfte aus Banern bierber gereift mar. Es murbe alsbann ibre lleberführung nach ber Chari'ee bewirtt. - Eigenthümlich ift es, ba; viele Beiftestrante es gerab: muf vie Schlöffer abgefehen haben. Go erfchien fürzlich im hiefigen Schloß ein Rittmeifter bon B., fein gefleibet und mit dem eifernen Rreug geschmudt, ber haftig durch berfwiedene Theile bes Schloffes rannte, "um feine Bohnung ju fuchen". Er wurde ichließlich unter einer geschickten. Borfpiegelung auf Rreug- und Querwegen binausgeführt und in Gicherheit gebracht. Der Ungludliche war, wie fich ergab, nnheil= bar trant. Bor langerer Beit fam fogar ein Mann ohne Rod in's Schloß und erflärte laut feine Bermunderung darüber, daß er fo ohne alle Ehren empfangen werbe; ber Mermite litt an bem Bahn, Raifer bon Deutschland gu fein.

Der englische Lieutenant Barries bom 3. Langiers-Regiment - bes einbeimi= ichen Kontingents von Haiderabad folgte bor Rurgem in Begleifung zweier eingeborener Gergeanten feines Regi= ments einer Pantheripur im langen Grafe bei hingoli, als ploglich ein riefiger Panther aus fo geringer Entfernung auf ihn zufprang, bag er nur einen ungezielten Schug abgeben fonnte. Der Panther marf ihn nieber, und ber Lieutenant mare verloren gemeien, wenn nicht ber eine ber beiben Ger= geanten, Lal Mir Chan, mit außerorbenfichem Muthe ben Sals bes Banthers mit beiben Armen umichtungen und bas Thier jurudgureißen verfucht hatte. Der Banther ließ bom Lieutenant ab, wandte sich gegen den neuen Beind, warf biefen nieder und fing nun an, ihm bie Bruft gu ger= fleischen. Jest aber tam ber zweite Sergeant Mahomed Raffim heran und flieg bem Thier einen eifernen Speer tief in den Raden; ber Panther fprang nun auf Dahomed Raffin ju, empfing aber bon diefem einen zweiten Stoß ins Muge, ber ihm ben Rampf ju verleiben ichien; er ichlich langfam babon und wurde nun von harries mit einem wohlgezielten Soug erlegt. Ungludlicherweise war für die beiben Bermun= beten feine Siffe nahe gur band, und fie hatten mit bem oberflächlichen Berbanbe, ben Barries anlegen tonnte, noch über vier Meilen guruduglegen. Der Buftand bes furchtbar gerfleischten linten Armes des Offiziers berichlimmerte fich baburch fo fehr, bag Barries am folgenden Tage verichteb. Gein Belfer foll fich beffer befinden.

- Bon einer Pantherjagd

im Detan ergahlen indische Blätter:

Ber eine lieine Angelge in bie ", Abendpoft" einruden läft, benucht nicht gleich ein Ber-udgen auf's Spiel zu fehrn.

Sonis Rifter's Genefung von einer Arankbeit, Die er feit dem Gener in '71 gehabt hat.

is Riftler, ber berühmte Abbotat. Schriftfteller Kouls killter, der beruhmte Abbotat. Schriftelter und Geleirte, borwielig mehrere gadte sang Professe ernd Geleirte, borwielig mehrere gadte sang Professe berflidt. litt seit dem großen Feuer an Catarrh und besten Folgen. Jedoch haden feine Freunde seit der fürzig vorgenmunenen Behandlung bei dem Dittoren Mckoby und Billsbman eine große Wesserung wahr genommen, und, als sie den dem angeichneten Speinen der letzeren einem Berichterstater, weicher ihn is seinen Kand-Officen, 35 LaSalle Str., aussucht, exzählten, sagte Wit. Kisser Folgendes:



vährenden Arbeiten der Kehle, die beständigen SchleimAndäufungen fort zu öringen, während ich betürchen
nußte, durch das Kanichen und Sausen in den Obren
das Gehör zu bertieren. Peim Zeugen-Verhör pflegte
ich große Sowiertgfrien zu duben, die Aniworten zu
hören, und oft hatte ich Anfälle von saft vollständiger
Zaubbeit, welche hänfig eine Woode dauerten. Unter
ber Behaudlung der Doctoren Weison und Wildungs
find alle diese Schwiertgfeiten beseitigt worden. Wein
Sehör ilt vollständig wieger begestellt worden und ich leide nicht mehr an der Alficentiopen,
nicht mehr an dem Kubert, nicht mehr an halbeit dwerbe.
Was meine Selundheit im Allgemeinen betrifft, so ist
die Besserung eine überrafgende gewesen.

. Catarrh geheilt.

Gebühren, \$5.00 per Monat .- Argnei frei. DRS. McCOY & WILDMAN,

224 State, Gde Quinch Gtr.

SPECIALITÆTEN: Kafarrh, Afihma, Brouditts, Retvenleiden, Rheumatismus, Chwindiudi, und alle dronijden Krantheiten bes Galfes, der Lunge, des Magens, der Reben und Rieren:

Empfehlungen bon 25,000 geheilten Patienten r. Shienge Rrante, bie nicht bier wohnen, werden brieflich mit irolg be andelt. Man laffe fich Formulare für Un-Spiechflunden: 9.30 Morg. bis 12.30 Rachm., 2 bis 4 Nachm. 6.30 bis 8 Abs.; Sonntags nur bon 9.36 Morgens bis 12.30 Mittags.

größter Auswahl ju mäßigen Preifen und unter günfligen Bedingungen.

Gebrauchte Piones ju allen Breifen. Beue und gebrauchte Bianos ju bermiethen; im Rall hateren daufs wird bie Diethe für ein Jabr gutgeschrieben. Jianos gestimmt, repartet und umgetausch

226-228 Mafaff Ane., nafie Sadtfon St. Fabrit: 87. 89, 91, 93, 95 und 97 D. Indiana Str.

Möchtet Ihr gute Kleider tragen? Ilnd find Sie ein wenig anapp an Beld? Bir machen herren-Rleider nach Maag fo billig wie die Billigften, und Sie tonnen bie Rieider in leichte Abzahlungen bezahlen.

Much baben wir fertige Serren-Rleider, Damenchadets und Stoffe u. f. m. Hecker & Miesner:

er 43, No. 175 La Zalle Str., Ede Monroe. Rehmt ben Elevator.



BEST LINE TO St. Paul AND Minneapolis.
2 Trains Daily.

Baltimore nach Bremen. Abfahrtstage bon Baltimore finb mie folgt:

Didenburg, April 20. Juni 1. Juli 12. Presdocu, 27. 8. 20. Rortscuhe, Mai 4. 16. 27. Stutigart, 11. 22. Rug. 3. Scimar, 18. 29. 10. 10. Gera, 25. Juli 6. 17. I. Cajute, \$60 bis \$90. 3wifdended, \$22.50.

undreife:Billete ju ermahigten Breifen. Die obigen Stahlbambler find fammtlich nen, bon orguglicher Bauart, und in allen Theilen bequem

agerigiei. Bünge, 415—485 Fuß. Breite 48 Fuß. Clottrifche Beleuchtung in allen Räumen. Wettere Auskunft enthellen die General-Agenten. II. Coumader & Co..

5 S. Gay Str., Baltimore, Md ber beren Bertreter im Inlande. J. W. Eschenburg, 78 5th Ave., Chicago, III.



## Abendvoft.

Erfcheint taglich, ausgenommen Sonntags. berausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. "Abenbpoft": Gebäube. . . . . 208 Fifth Ave.

Swifden Monroe und Abams Str. CHICAGO. Telephon Ro. 1498 und 4946.

A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH
Prett jebe Rummer 1 Gen
Breis ber Sonntagsbeilage 2 Gent
Durch unfere Erdger frei in's Saus geliefert toodentlich
Jahrlich, im Boraus bezahlt, in ben Ber. S3.00
Jahrlich nach bem Muslande, portofrei \$5.00

Rebafteur: Frit Glogauer.

Grober Clevelands Aussichten beffern fich mit jebem Tage. ftellt ber Privatfecretar Sills bie Rach: richt in Abrebe, baß Letterer fich bereit erflart habe, von ber Bewerbung gurud: autreten, falls feine Dem Porter Freunde es für angemeffen halten, aber außer Bill felber nimmt Riemand feine Can= bibatur ernft. Dagegen mirb bie Muf: ftellung Clevelands jo allgemein verlangt, daß bie bemofratische Convention fich zu bem gang ungewöhnlichen Schritte entschliegen burfte, ihn gu nominiren, obwohl die regelrechte Delegation feines Beimatheftaates gegen ihn ift. Gcarf: fichtige und guverläffige Beobachter behaupten, auch im Staate Dem Port fei bie übermiegenbe Mehrgahl ber bemofratifden Wähler fo fehr für Cleveland eingenommen, bag bie "Mafdine" ihm nichts ichaben fonnte, felbit wenn fie wirklich ihren Fortbestand auf bas Spiel feben und Berrath an der Bartei be: geben follte. Augerbem fonnte bie Demofratie auch ohne New Port flegen, wenn es ihr gelange, einige westliche Staaten ju gewinnen, und Cleveland, fagt man, murbe Indiana, Michigan Wisconfin und vielleicht fogar Illinois "erobern".

Db biefe Unfichten begründet find, lägt fich por ber Bahl natürlich nicht feststellen, aber fie find jedenfalls bin-Spaar bas langlich verbreitet. "Courier : Journal" in Louisville, beffen Rebacteur Benry Batterfon bie Aufstellung Clevelands aus tatti= fchen Grunden betampft, lägt fich von einem eigens ausgesandten Mitgliebe feines Stabes telegraphiren, bag auger= halb New Ports gar feine organisirte Begnerichaft gegen Cleveland befteht, und bag Letterer ohne formelle Abftim: mung, burch Buruf, nominirt merben mirb.

Sollte biefe Borausfage eintreffen, fo fonnte bie bemofratische Partei mit bem Bewußtsein in ben Rampf ziehen, daß ihr Bannertrager mirtlich ber Musermahlte ber Parteigenoffen ift. Grover Cleveland hat teinen Finger gerührt, um fich bie Romination ju verschaffen. Er wird nicht einmal von feinem eigenen Staate in Borichlag gebracht werden. Geine Candidatur wird nicht, wie Dieje: nige Barrifons, von bezahlten Beamten und täuflichen Diggern befürmortet, noch fteben, wie im Falle Blaines, bie mächtigften Barteiboffe binter ibm. Ungefichts anscheinend unbesiegbarer Schwierigkeiten mußten bie bemotratifchen Stimmgeber felber feine Aufftel= lung erzwingen. Daß ein unter folchen Umständen auf ben Schild gehobener Candibat ungewöhnlich "ftart" fein muß, mirb Niemand gu bestreiten ma-Er braucht fich nicht auf eine fünftlich gemachte Begeifterung gu ver= laffen, fonbern er fann auf bie aufrich: tige und hergliche Unterftugung bes Bolles gablen.

Die Unhänglichfeit an Cleveland ift um fo auffallenber, weil fie nicht von ber Erfolganbeterei herrührt. Tropbem Diefer Mann por vier Jahren geschlagen murbe, mas ihm bie "prattifchen" Boli: tifer nie verzeihen tonnen, ift er polfs: thumlicher als je guvor. Weil er ben Mith feiner lieberzeugung hat und ehrlich befennt, mas er bentt, meil er tein Leifetreter ift und für bas, mas er für b & Bohl bes Bater I mbes halt, ohneRiid. licht auf feinen perfonlichen Bortheil ein: tritt, beshalb mird er por allen an= bern Demofraten geehrt. Das ames ritanifche Bolt, bas folche Gigenfcaften fdatt, tann alfo doch nicht fo "corrupt" fein, wie manche Politifer glauben.

Bie ber Lügner im Allgemeinen, fo muß ber Goupgoll-Rebner im Befonberen ein gutes Gebachtnig haben. Er barf feine eigenen Trugichluffe nicht pergeffen, bamit er fie nicht felber ums ftogt. Gerabe bem großen DicRinlen aber miberfährt es oft, bag er bie ftarts ften Beweisgrunde gegen feine eigenen Bebauptungen liefert. Die Birfung bavon ift meiftens urtomifch.

McRinley fucht befanntlich ben Burgern ber Ber. Staaten porgureben, bag bie Bolle nicht von ihnen bezahlt mer ben, fonbern von ben Mustanbern, und bag bie einheimischen Erzeugniffe um fo wohlfeiler werben, je meniger fich bie ameritanifden Fabritanten por frems bem Mitbewerb ju fürchten brauchen. Run weiß aber jedes Rind in ben Ber. Staaten, bas von feiner Mutter gumeis Ien in ben Grocerylaben geichidt wirb, baf g. B. ber Buder bebeutend billiger gemorben ift, feitbem ber Boll auf Roh= auder nicht mehr besteht. Mus biefer Chaifache fann bas Rind folgern, bag ber Boll fruber von ben ameritanifchen Raufern bezahlt worden ift, und nicht von ben cubanischen Pflangern. Da nun DeRinley vermuthtlich von einigen gewedten Schulfnaben hierauf aufmert= fam gemacht worden ift, fo bat er feine Behauptung einigermaßen abgeschmächt. Er fagt jest, die Finanggolle wurben allerbings von ben Umerifanern bezahlt, Die Soubgolle aber von ben Muslan: bern. Doch abgefehen bavon, bag auch bie Budergolle Soutgolle fein follten und nach ihrer Abichaffung als Erfas bie Buderpramien eingeführt murben, wirft McRinlen auch feine gemilberte Ungenauigteit" burch eine recht hubiche Unetbote um.

Er erzählt nämlich, in Cincinnati mobne ein Rurgwaarenhanbler, ber fich einbilbete, baß burch ben neuen Bolltarif bie Rabnabeln riefig im Breife fteigen wurden. In Folge beffen legte er fic einen mehrjährigen Vorrath gu. Un. gludlicher Beife murbe aber burch ben neuen Tarif ber Boll auf Rahnabeln | bemertt murbe.

gang abgeschafft, und nun fteht fich ber Trumbin wunfar einen Sabeas neue Speculant gezwungen, feine Daaneue Speculant gezwungen, feine Baaren unter bem Roften preife gu vertaufen.

Durch biefe Gefdichte will McRinlen natürlich zeigen, wie fehr fein Tarif verleumdet worden ift. Er zeigt aber thatfächlich, bag auch bie Rafnadeln bebeutend billiger geworben find, feitbem fie gollfrei eingeführt merben burfen, bag alfo auch biefer Boll, ber boch ges wiß ein Schutzoll ift, von bem ein: heimischen Raufer bezahlt murbe. Ghe bie Campagne recht losgeht, follte ber Rapoleon ber Raubzöllner feine Reben forgfältig einstudiren, bamit er fich nicht fo oft veridnappt.

Radbem der Cumberlander feine fogenannten Thronansprüche für 30 Millionen Gilberlinge an ben Ronig von Breugen abgetreten bat, follten füglich felbit bie getreuesten "Belfen" von ihm ablaffen. Es fcheint aber, bag es in Sannover noch Leute gibt, bie welfischer gefinnt find, als bas melfifche Berrichergeschlecht, " und bie in ihrer übertriebenen Lonalität ben unangeneh: men Rufammenftog mit bem berühmten preunischen Staatsanwalt nicht icheuen. hoffentlich wird es fich aber wenigstens nicht bemahrheiten, bag bieje hunbes treuen Geelen fogar in Rugland Berbibungen an= und Franfreich gefnüpft haben. Die beutiche Ge: fchichte früherer Zeiten ilt leiber reich an Beifpielen erbarmlichen Landesverraths, boch hielt man mit ber Grundung bes neuen Reiches biefes schmachvolle Capitel für abgeschloffen. Mag auch "ber neue Berr" einige fclimme Gehler haben, fo rechtfertigt bas nimmermehr ben Rudfall in ben unfeligen beutichen Barticularismus. Man braucht mahrlich tein "Mords: patriot" zu fein, um bie beutiche Gin= beit für bas foitbarite Gut bes beutichen Bolfes gu halten.

Die hervorragenden Sill . Beute von Rem Dort erflaren, wie aus ber n. D. Boorlb" ju erieben, einer nach bem anbern, bag fie im Falle ber Romis nation Clevelands ibn bergensfreudia und fraftig unterftuben werben. Gie merben bieg mobl minbeftens ebenfo bergensfreudig und fraftig thun, wie bie herren Blatt und Miller und fraffett und bie anderen Durchgefallenen von Minneapolis ben Berrn Barrifon un. terftüten merben.

Bolitifer vom Sandwert fonnen fich und werben fich nicht leicht einen "Bolt" erlauben. Es ift bas für fie eine ge= fährliche Sache. (Mng. b. Weft.)

Befonders ichon macht fich in ber republikanischen Platform folgenber Baffus :

"Das Bollmert einer freien Bolts: regierung ift bie Intelligeng bes Bolfes und bie Aufrechterhaltung ber Freiheit unter ben Menichen. Wir ertlaren bes= halb unfere Ergebenheit fur die Beban: ten= und Gemiffensfreiheit, fomie für bie Freiheit ber Rebe und Breffe. "

In Monamenfing fiten fünf Arbeiter. bie von ber "Freiheit ber Rebe und Breffe" in ber republifanifchen Stabt Philadelphia zu ergahlen miffen.

(Philab. Tageblatt.)

## Lofalbericht.

In Lebensgefahr.

Eine Reiterin im Barfield Darf pon einem wuthenden Bengfte attadirt.

Frau Benjamin F. Ferquion pon Do. 530 Jadfon Boulevard, Die Gat: tin bes Schatmeifters ber "South Branch Lumber Co." murbe geftern auf einem Spagierritte burch ben Garfielb Bart von einem muthenben Benafte attadirt, und entging mit fnavper Roth bem Tobe unter ben Sufen ber Beitie.

Die Dame murbe burch laute Rurufe eines Parkarbeiters querft auf Die ihr brobenbe Gefahr aufmertfam gemacht, bevor fie inbeg bie Warnung gu verfte ben vermochte, mar ber Bengft, ein gro-Ber feuriger Rappe, bereits bicht hinter ihr. Gie suchte gunachft ihr Beil in ber Flucht, ber Beg vor ihr mar inbeg aufgeriffen und hinderte ben Lauf ihres Thieres. Der Berfolger hatte fie fchnell. eingeholt und begann nach bem Reit= pferde gu beißen und gu fchlagen.

In ihrer Ungft versuchte bie Reiterin bie muthenbe Beftie burch Beitichen= foläge zu vertreiben, fteigerte inbeg baburch nur bie Buth bes Thieres und richtete biefe auf fich felbit.

Das aufregende Schaufpiel hatte eine Menge Gaffer angelodt, von benen indeg feiner ben Duth hatte, ber be-

brangten Frau Silfe gu leiften. Man rief ihr gu, das Pferd gu per: laffen, und fie fprang ab; ihr langes Reitfleid verwidelte fich inbeg in ben Steigbugel und fie fturgte mitten gwis fchen bie tampfenden Thiere. Glüdlicher Beife behielt fie ihre volle Befinnung und es gelang ihr auf bie Guge gu tom= men, ihre Schleppe logzulofen und fich

in Giderheit gu bringen. Die Dame ift eine portreffliche Reiterin und hat als folde im Rabre 1879 eine golbene Debaille eihalten.

Der Bengft murbe, bevor er meiteres Unbeil anrichten fonnte, von feinem Gi: genthumer, bem Gaftwirth Charles 21. Borner, von Do. 1859 Beft Dabifon Str., mit Bilfe feines Stallfnechtes unb einiger Part-Poliziften eingefangen. Das Thier hatte feinen Balfterriemen gerrigen, bie Stallthure gerichmettert und bann bie Beite gefucht.

## Bermißt.

Un ber Central Polizei : Station murbe geftern Abend berichtet, bag ein Mann aus Bloomington, harry Collins mit Ramen, feit Montag vermißt wird. Collins war bei ben Ro. 550 28. Mabifon Str. wohnenden Eltern bes Davis auf Befuch und ging am Montag Mittag fort, mit ber ausgesprochenen Abficht, im Gee fifden ju wollen. Geit: bem ift er nicht mieber gefeben morben und es ift mahricheinlich, bag er fich in bem Boote befunben hat, meldes furg por Ausbruch bes Sturmes pon ber Lebensrettungsftation aus auf bem Gee

Die Zeugenaussage von Joseph fish.

Richter Brentano begann geftern mit bem Beugenverbor in ber Sabeas Corpus : Rlage von Berry Trumbly, ber befanntlich unter ber Unflage fteht, ben Raufmann Jofeph Gift niedergeschlagen und mighandelt gu haben. Die Burgicaft Trumbins murbe feiner Beit mit \$16,000 bemeffen. Die Bertheibigung finbet, bağ bies zu viel fei, und leitete . barum bas Sabeas : Corpus : Berfahren

Der Beuge B. S. McGvers, Befiber einer Apothete im Saufe Do. 1639 Babafh Ave., fagte aus, er habe Trumbly jenes Glafchchen Ditriol ver: tauft, welches bei biefem nach ber Ber= haftung vorgefunden murbe. Billiam Ebwards, ein Angeftellter ber "Brung: wid Balte Collenber Comp.", war Mugenzeuge bes Ungriffes und gibt an, er habe Gifh am 23. Mai gegen 1 Uhr Mittag burch bie Babaib Alve. geben feben, hinter ibm ber lief Trumbly und dlug ihn von rudwärts gu Boben.

Dann trat ber Ungreifer mit ben Schuhabfagen feinem Opfer wieberholt ins We ficht. Joseph Fift, als Beuge vernommen, wußte nber ben an ihm verübten Ungriff wenig auszufagen. Er murbe von rudwarts angegriffen unb fah ben Attentater geftern gum erften Male. Bas jene Frau anbelangt, welche Trumbly gebungen haben foll, um Gifb bauernd gu entstellen, fo ertlarte Gifb, gwei Bengen, melde bestätigen tonnten, bag Trumbly ben Abend por bem Un= griffe bei jener Frau gugebracht, feien fpurlos verichmunden. Er fei aller= bings zu ber Dame in Begiehungen ge= ftanden, habe aber feit einem Sahre nichts mehr mit ihr gu thun gehabt.

### Bolitifdes.

Die erften Delegaten für bie in nach: fter Woche stattfinbenbe bemocratische Rationalconvention befinden fich bereits in ber Stadt. Diefelben find aus Joma und Indiana und haben im Balmer Saufe Quartier genommen. Erftere ftellen für bie nachfte Boche bie Unfunft von 10,000 Democraten aus Joma in Musficht, welche fammtlich im Intereffe bes Gouverneur Boies thatig fein mollen.

Dem Comite, welches die Arranges ments für bie Convention in Sanben hat, ging geftern aus Minneapolis eine Depeiche gu, in melder bie bortige Conventionshalle gur Berfügung geftellt murbe, für ben Gall, bag ber hiefige Wigmam nicht gur richtigen Beit fertig geftellt werben tonnte. Das Telegramm murbe fofort bantenb, aber ablehnenb beantwortet.

Bolizeichef McClaughry hat verfpro: chen, eine genügende Ungahl feiner Leute gur Aufrechterhaltug ber Ordnung mab= rend ber Convention gur Berfügung gu

In ber Nordfeite Turnhalle fand geftern eine Berfammlung bemocratifcher Bürger ftatt gu bem 3med, ben Dobus, nach meldem Delegaten ju Conventio= nen ermählt merben, abzuändern.

Früher murben bie Delegaten burch alle Stimmgeber gemählt, mabrend bies feit ben letten zwei Jahren burch Musichuffe ber einzelnen Diftricte beforat wird. Berr Balter G. Bogle empfahl in langerer Rebe, ju bem alten Guftem gurudgutehren, und auf herrn John Man's Untrag murbe ein Comite ers nannt, welches bie Statuten entfprechenb umarbeiten und in einer fpateren Situng porlegen foll.

## Geft der Lugemburger.

Um fommenben Sonntag, ben 19. Juni 1892, findet in Frig's Grove. Ede Clybourn- und Bebfter Ave., bas vierte Jahres-Bienic bes "Burem = burger Unterft übungs = Ber= eins von Rord = Chicago" ftatt. Ber je einem ber porjahrigen Bienics biefes Bereins beigewohnt, mirb noch in angenehmer Grinnerung haben, bag es auf bemfelben jo recht gemuthlich und ippial berging, unb, ba auch für biefes Sahr bie umfaffenbiten Borbereitungen getroffen find, fo wird bas biesjährige Bienic hinter feinen Borgangern nicht gurudfteben.

Um halb 12 Uhr am Conntag Dor: gen wird Fest-Marschall Nic. Flammang eine über 400 gahlenben Mannen von ber Bereinshallen-Ede Bladhamte und Sebgwid Str., unter fliegenben Gahnen und tlingenber Dufit nach Grib's Grove hinausführen.

Bictoria Tunnel. Rendez-vous aller Rationen. 340-342 G. State Str.

## Lebensmude.

Die in Do. 548 G. Center Ave. wohnenbe Frau Mary Malicha machte gestern Abend ihrem Leben freiwillig ein Enbe, indem fie eine Quantitat Arfenit verschludte. Die Frau mar 43 Jahre alt und hinterläßt ihrem Gatten fünf unerzogene Rinber. Die Urfache für ihre verzweifelte That ift unbefannt.

## Unter ben Rabern.

Frau Swan Johnson aus Bullman murbe geftern an ber 108. Str. von einem Buge ber Gaft. 30. Bahn über: fabren und auf ber Stelle getobtet. Gie hatte ihre Tochter in einen Baffa= gierzug gebracht und trat rudmarts, als fie von ber Lotomotive eines auf anderen Beleifen berantommenben Frachtzuges erfagt und unter bie Raber geworfen

### 86 nad St. Louis und jurud, via Blinois Central.

Die oben genannte Bahn wird Tidets von Chicago nach St. Louis und gurud an nachstehenben Tagen gur Balfte ber gewöhnlichen Raten verlaufen. Juni 19 gut fürRudfahrt bis jum 23. Juni, Juli 2. 8. und 4. gut für Rudfahrt bis Juli 5., intl. Stabt-Tidets = Office 194 Clart Str. jun15 1718 97 28 30 jul 3 | verboten murbe.

Die Jufaffen eines befferen Hofthauses beschuldigen fich gegenfeitig des Diebstabls.

Racob Bert und Emmerich Roth murben geftern unter je \$200 Friebens: burgichaft gestellt, weil fle nachtlicher Beile bas Bimmer bes Barry Beig: mann betreten unb bort eigenmächtig eine "Baussuchung" vorgenommen hat=

Die gange Gefellichaft wohnte feit langerer Beit gufammen in einem Rofts haufe an ber Bebfter Ave. und Larra: bee Str. und lebte Unfangs in recht gutem Ginvernehmen. Blötlich verichwanden Gelb und Werthfachen aus bem Saufe, und bie Freunde begannen fich gegenseitig au beargwöhnen.

Mitte poriger Boche platte bie Bombe, es fielen bofe Borte, wie Dieb, Spibbube u. f. m., und geftern nun fand bie Beidichte ein Rachipiel auf bem Bolgieigericht an ber Dit Chicago Ave. Station.

Bert und Roth ftanben als Unge= flagte und Beigmann als Unflager por bem Richter. Ihre Musfagen wiber= fprachen fich bis in die fleinften Details und fest fteht nur, bag bie Erftgenann= ten bei nachtichlafender Beit bes Lette: ren Bimmer burchfucht haben.

Beigmann ergablte, bag er, burch ein Beräufch aus bem Schlafe gefchredt, bie beiben Ungeflagten über feinen Roffer gebeugt, bemertt batte. Giner fei mit bem Durchwühlen ber Gachen beschäftigt gemejen und ber andere habe ihm babei geleuchtet. Er habe bie beiben Gin= bringlinge gur Rebe gestellt, und bieje hatten nach einem heftigen Wortwechfel bas Bimmer verlaffen.

Später hatten fie ihn bes Diebftahls beschulbigt, geschlagen und bei feinen Bringipalen Manfon & Banjon, Do. 252 Martet Str. verleumbet.

Die Ungeschulbigten bagegen erflar: ten, daß fie gute Grunde gehabt, Beiß: monn für einen Sansbieb gu halten und beghalb eine fünf Dollars Rote jo bin= gelegt hatten, bag fie von ihm bemertt merben mußte. Der erwartete Erfolg mare nicht aus geblieben, in gehn Dinuten fei bas werthvolle Papierchen ver= dwunden gemejen. Da nun Riemand außer Beigmann, bas Bimmer betreten hatte, fo maren fie ju ihm ins Rimmer getreten, um ibn wegen ber perichiebenen Diebstähle gur Rebe gu ftellen. Er batte fich Unfanas ichlafend geftellt und ihnen frater auf ihre Unichulbigung bin gefagt: "Durchsucht mein Bimmer. "

Bon biefer Erlaubnig batten fie ein: fach Gebrauch gemacht, inbeg nichts ge-

Wieviel von ben miberfprechenden Ungaben auf Bahrheit beruht, ift febr dwer zu entscheiben.

# Die Buftande auf den Strafen.

Ungahlige Bunde- und Pferdeleiden verpeften die Stadt.

Ge ift eine alte Rlage, bag bie Orb: nung in ben Strafen Chicagos febr gu munichen übrig lagt. Befanntlich ift Jeberman nhierorts gewöhnt, alles, mas ihm im Saufe überfluffig icheint, einfach auf bie Strafe ju merfen und menn nicht bie liebe Stragenjugenb fich ein= mal ber Sache annimmt und bie Abfalle, auf bie Befahr bin, ein paar Baus fer in Brand ju fteden, verbrennt, fo bleibt vices liegen, bis Wind und Wetter ben Saulnigproceg beenbet. Die ungabligen Boridriften und Berordnuns gen, melde im Laufe ber Beit erlaffen worden find, um bem Unfug gu fteuern, find meistens vollfommen unbeachtet geblieben, benn bie ausführenben Bes borben fummern fich faum im Beringften um bas, mas an ben grinen Tifch= chen im Stadthaufe beichloffen und verfügt wird.

Geit Beginn ber beigen Beit wirb bie Sache mit jedem Tage ichlimmer. In fast allen Stragen ber Stadt liegen bie Cadaver von Sunden und Ragen umber. Unfere maderen Blaurode ichiegen mit mahrer Bolluft jeben nicht vorschrifts: magig mit Maulforb und Marte abjuftirten Sund nieber - bamit ift ihre fanitatspolizeiliche Thatigteit aber auch beenbet, benn um bie Leichen fummert fich Niemanb. Alberm. Duhlhöfer behauptet, bag in ber 22. Ward allein feit Donnerstag 200 tobte Bunde in ben 211:

lens umberliegen. Cbenjo wenig betummert fich jemanb um bie Cabaver gefallener Bferbe. Gin folder liegt feit Freitag vor bem Sauje Mo. 297 Lincoln Abe. und verpeftet met berum bie Luft. Alle Rlagen und Beidwerben haben unfere verehrliche Sanitatopolizei nicht veranlaffen tonnen, Abhilfe ju ichaffen. Gin gweiter tobter Gaul liegt feit Samftag an ber Ellis Ave., in ber Mahe ber 26. Str.

Bekanntlich erhält die "Union Renbes ring Co." für Die Fortichaffung ber Thierleichen alljährlich bas nette Gumm= den von \$30,000. Die Gefellichaft icheint fich inbeffen allein auf bas Gin= faden biejes Betrages gu beidranten, benn von ihrer meiteren Thatigfeit ift menig ober gar nichts ju bemerten.

Dag unter folden Umftanben bie Bes fahr bes Musbruches einer Epidemie nabe liegt, lagt augenscheinlich bie maß= gebenben Berfonlichfeiten febr fubl. Man barf jebenfalls barauf gefpannt fein, mas bie Befuder ber Musitellungs: fabt ju biefen Buftanben fagen merben, wenn bas im nachften Jahre fo bleiben

## Dag - Concert.

Der von bem Tenoriften, Berrn 30: hann Bag, arrangirte "vierte Opern= abenb" finbet erft am Donnerstag, ben 23. Juni, ftatt. Diefe Sinausicie. bung ift burch plotliches Unwohlfein eines ber mitmirtenben Runftler noth: wendig geworben.

Die bereits gelöften Billets behalten ihre Giltigfeit.

\* Der Burgermeifter unterzeichnete bie vorgestern im Stadtrath beichloffene Berordnung, nach welcher bie Schauftels lung bes Barnumfden Circus auf bem von ber 37. und 38. Str. und Indiana und Brairie Ave. begrengten Grundftude Sigung der Beft-Bart.Behörde.

Die Beft-Bartbeborbe erhielt mabrend ihrer geftrigen Sibung bie Gene. : migung ber Bunbesbeborben gur Gr= richtung zweier Bruden, Die icon feit langer Beit geplant maren, und bagu bestimmt finb, bus Bart-Softem ber Befffeite zu verbinden. Die eine Brude foll über ben Gubarm bes fluges an ber California Ave. und bie anbern über ben Canal an ber Beftern Mve. führen. Bu ben Bautoften ber Letteren werden die Commiffare bes Gubparts einen Theil beitragen.

Brafibent Thompfon murbe ermach: tigt, Arrangements für Abend: Concerte im Garfield, Sumboldt und Douglas Part gu treffen.

Es murbe befchloffen, Angebote für bie Errichtung eines Pavillons im Sum: bolbt Bart einguforbern. Die Blane find von 28. 2. B. Jennen entworfen und bie Roften bes Baues auf etwa

\$50,000 veranichlagt. Commiffar Gulton murbe gum Borfibenben bes Musichuffes gemählt, melder bie Borbereitungen gur Enthul= lungsfeierlichfeit bes von G. I Dertes bem Union Bart gefdentten Cheriban: Dentmale leiten foll.

### Gis für die County-Morque.

Der Borfteber ber County = Morgue erichien geftern vor bem countpratblis den Comite für öffentlichen Dienft und erflarte, bag bie Leichen bei ber gegen= martigen Site rapib ichnell in Saulnig übergingen, und bag in bem gangen Bebaube ein Geruch herriche, bem nur bie ftartften Nerven Biberftanb gu leis ften vermögen. Das Betreten bes Leichenfaales tofte felbft Leute, bie an bie Sandhabung in Bermefung übergegans gener Tobter gewöhnt feien, Ueber=

windung. Un feine braftifche Schilberung fnupfte Borfteber Monaghan Die Bitt Unichaffung von Gis, weil feine an= gabe nach, nur burd Berftellung eines entfprechenden Raltegrabes in ber Dor: que, ber Leichenfaule und ihren üblen Rolaen vorgebeugt merben tann.

Das Comite ermächtigte ben Antrag: fteller fofort fo viel Gis, als er für nos thig halte, ju beziehen, und periprach fofort mit einer ber großen Gisfirmen einen Bertrag auf regelmäßige Liefe= rung abzuschließen.

### Die neue Reformidule.

Unter bem Borfite Bifchof Fallom's tagte gestern im Grand Bacific Sotel ber Borftand ber Illinoifer Staats-Reform: dule, um bie Blane bes Arcitecten Bell für bas neu zu errichtenbe Gebäude gu prufen. Man ertannte allgemein bie große Zwedmäßigteit in allen Unorb: nungen an und beauftragte ein Gub: comite, ben Entwurf nochmals einge: bend in allen feinen Gingelheiten gu prufen, bevor er bem Gouverneur gur Unnahme unterbreitet murbe. Die neue Unitalt mirb etwa 1500 Infaffen beberbergen tonnen und alle Ginrichtungen enthalten, welche nothwendig find, um bie Böglinge in verschiebenen Banbmerts= zweigen gn unterrichten.

Die Roften bes Baues find auf \$110,000 veranichlagt.

## Heberfahren.

Frau Mgnes Bobenheimer, mohnhaft Do. 199 N. Clart Str., murbe geftern Abend an ber Biegung von Dearborn und Pate Str. pon einem Gubrmert, bas von Bus Sammer gelentt murbe, nie: bergeriffen. 2118 man bie Frau aufhob, fand es fich, bag fie einen Schabelbruch und ichwere innerliche Berletungen ers litten hatte. Gie murbe vorläufig im Tremont Saufe untergebracht und ber Ruticher Bermann in Saft genommen.

Bault, 103 La Calle Gir. Bente an Bapf: Anheufer-Bufd Bilfe-Budmeifer und Burgunder Blats Private Ctod, importirtes Bilfener, Dinndener, Baraburger, Culmbacher.

## Die "Alliafe" der Berbrecher.

Erft aus verhältnigmäßig neuer Beit ftammt bie Bewohnheit von Berufsverbrechern, fich einen oder mehrere Rebennamen jugulegen. Benigftens bat uns die Geschichte bes borigen, sowie früherer Jahrhunderte teine einzige Berühmtheit" übermittelt, Die fich gu o etwas berabgelaffen batte. Dafür ift es auch noch tein volles Jahrhundert ber, baß bie Berbrecher beftanbig ober geitweise mitten in bas Mart ber grogen Befellichaft eingebrungen find. statt ihr nur aus Schlupfwinkeln plantelnd beizutommen. Daraus ergab fich bon felbit bas Bedirfnig, die Berionlichfeit mehr zu berbergen, und zu ben verwendeten Masten gehören auch falfche Namen.

Gegenwärtig gibt es, namentlich in Amerita, nur fehr wenige regulare Berbrecher, bie feinen Bebrauch hiervon machen. Es ift nicht unintereffant, ju erfahren, wie fie in ber Wahl ihrer "Rebenamen" berfahren. "Diefer bumme Teufel!" möchte man häufig "Diefer ausrufen, wenn man bon Berbrechern bort, welche ben Ramen eines ihrer Obfer oder eines Cheriffs, ber fie einmal am Rragen padte, oder fonft einer Berfon mablen, bie in enger Begiehung gu ihren Thaten ober Erlebniffen ftebt. Das geschieht in ber That fehr vielfach und hat gerade ber Boligei die Sand habe ju gar mandem Fang geboten, ift aber boch nicht fo bumm, wie es auf ben erften Blid ausfieht. Denn ber Gauner weiß, bag er jebergeit in einem unbewachten Augenblid angefprochen werden tonnte, und er mablt baber Ramen, die ibm felbft unter ben fritifchften Umftanden geläufig und obne bas geringfte Bogern über die Bunge tom-

Manche bertaufden auch bielfach ihre Bor- und Zunamen. Andere wieber andern einige Buchftaben und machen . B. aus Batfon einen Biffon, aus Bladburn einen Bafbburn. Seltener werben geschichtlich betannte ober berborragende Ramen aus ber Begenwarf gewählt. Letteres ift beinabe ein Monopol der Abenteurer- und Dochstapler-



Drs. Bintham: "Alle werben Dich lieben, mein Rind wenn fie Dir vertrauen tonnen. Obiges Zweigelpröch fpricht für sich; selbst bas Kind, ohne zu wiffen, warum seine Großmutter to allgemein geliebt wird. Acht in ihrem Gesicht einen Jug gestiger Shuhathie, der ihr genügt. Diese Shuhathie hat sich über die ganze Welt ausgedreitet, denn überall, wo civilisiste Frauen find, ist West, Fintham betannt und verehrt.

## LYDIA E. PINKHAM'S VEGETABLE

In die einzige wirtliche Seilung und das echte Mittel für die COMPOUND eigenthimlichen Schwächen und Beschwerben der Franzen.

So beilt die schwächen und Beschwerben der Franzen.

So beilt die schwächen und Beschwerben der Franzen.

Kiedenschwerzen, den Bortall und das Berschieden der Gebärmutter. Entzändung, Sidrungen im Odarian und alle organischen Antterleiben, und ist unschäußen beim Uederrritt der Natur. Is erwelcht und dertreibt Geschweite Antterleiben, und ist unschäußen dei uleberrritt der Natur. Is erwelcht und dertreibt Geschweite, Antterleiben, und ist unschwächen eine Uederrritt der Natur. Is erwelcht und der Franzen der Aluster merken Stadium und bemmt zogliche Knlage zum Areb. Ein Unterleibt Seich und der Auftig nud regnisch den Underschaft der Natural von Unterleibt der Wagen. Es beite Kopfwed, allgemeine Schwäcke Underschalichkeit u. f. w. und sieht das ganze Eusten und der Verleibt von der Verleibt der Verlagen der der Verlagen und Gewöhnen und feines Sleichen.

Und Abortheter verlaufen es als einen Eriginal-Areitstel ober bersenden es per Doft in Form den Platzen aber Platzen und Emplang von 81.00. LYNN, MASS.

Gin ifinftr. Bud, betitelt "Guibe to health and Etiquette" bon Lybia & Bintham ift werthboll boll für Damen. Wir iciden Jedem nach Emplang bon zwei 2 Cent-Marten eint.

Betrathe-Licensen.

Die folgenden Seiraths-Licenzen wurden in ber Office bes County-Clerks ausgestellt: Freb. Ronia, Mary Brilling. George S. Cullen, Metrofe, Anna B. Durr, Milmaufee.

Roger Campbell, Stevens Boint, Drs. Elizabeth Stuff, Logansport. Beter Sageborn, Darn Thinnes. Ernft Rind, Louise Schwart. George Lee, jur., Emily Lidwig. Otto Krieger, Maude McGrath. Maurice Keber, Zennie Kojenblüth. Mar Vernheim, Margret Oberfrank. Samuel Karrer, Pittsburg, Clara Karl. Carl Carlion Bertha Bar Arthur Ponier, Copbia Colion, Jafob Sunber, Carrie Dellrich. Bictor Coatar, Gufie Bertemeyer. John G. Bog, Mary Hoob. Andreas Schultheib, Dora Gruber. Charles Gregory, Sarah Allen. Beorge Ebby, Evanston, Lillian Stanger. John D. Broberfen, Ligie Seder. Mrthur J. Borsley, Mathilba J. Binter. Morris S. Lieberman, Altie Cohen. Lewis B. Schladen, Francis Smolit.

Albert Schume, Lyons, Mathilbe Bager, endajelbit. Brig Rordmann, Dorothea Schafer. Benry G. Olfen, Ratharine Meyer. Johann Goris, Wilhelmine Wenbel. rip Gois, Barbara Egenolf. Marius Elbrentamp, Johanna Bos. Freb Roch, 3da Spreine. Charles Bladelen, Thereja Funfton. Emil Alm, Emily Magnuffon. P. T. Magan, Battle Creet, 3ba Bauer,

Abolph Winter, Thereja Balg. Otto Spatholt, Unnie Miller. John Miller, Maria Stiller.

### Banerlaubniffdeine

murben an folgenbe Berfonen ausgestellt: 21. Mitchels, 3ftod. Bohnhaus, 540 Brnant A. Octobers, optor. Abonyona, 340 Octobers, \$4,500; Edmard Hayes, 216cf. Wohnt-haus und Scheune, 522 Ayron Str., \$5,500; E. M. Spaulding, 216cf. Wohnhaus und Scheune, 522 Ayron Str., \$6,200; Peter Deutich, 3ftod. Flat, 1414 Newport Ave., \$3,000; A. S. Smith, Bftod. Flat, St. James und Montroje Str., \$2,000; James Donle, Bitod. Glats, 236 Belbon Ave., \$8,= 000; David Mumfredi, 2ftod. Store und Flat, 677 Armitage Ave, \$2,800; L. J. Benebict, 2ftod. Bohnhaus, 402 Bafbington Boulevard, \$3,000; D. N. Meeber, 4 halb-itod. Cottages, 7030–36 Aba Str., \$4,000; Ebward Johnson, Litod. Flats, 7911 Honore Str., \$2,000; Alfon Bafer, brei 3ftod. Store und Riats, 834-38 Root Str. \$10-000; 2. 2. Treman, 2ftod. Wohnhaus, Dewen Pl. und Baulina Str., \$2,560; Cormad, 2 3itod. Rlats, 4220-22 Calume Ave., \$20,000; Ballace DeBolf, 2flod. Bohnhaus, 4715 Booblamn, \$7,500; G. Edftien, 1ftod. Unbau, 4425-27 3. Capten, 110d. Andah, 1225.
cennes Ave., \$2,500; B. B. Grt, 2fiod.
Cohnhaus, 76 K. Coles Ave., \$2,500; M.
C. Scott, 2fiod. Flats, 999 Warren Ave. \$4,500; C. S. Domfeb, Bitod. Flats, 13 California Ave., \$11,000; Dt. Dunne, 2flod. flats, 1577 Carroll Str., \$3,000.

## Scheidungeflagen.

Folgende Scheibungsflagen murben ein:

Charlotte gegen Walter &. Sigby meger Berlaffens; Benrietta gegen Billiam beride, megen graufamer Behanblung; gie gegen Philip Quealy megen Trunffucht Roja gegen Bernhard Bernftein, megen grau famer Behandlung; Catherine Jane gegen George Bolf Lincoln wegen granfamer Bebanblung und Trunffucht; Ellen gegen John Mabben megen Berlaffens. Folgende Scheibungsflagen murben be

illigt: Grances Annie pon James Bogan, meger graufamer Behandlung; Charles A. Jane R. Cormin, wegen Bertaffens; beth von Ebwin Bimroje, wegen Berlaffens.

Todesfälle. Im Rachftehenben veröffentlichen wir die Lifte ber Deutschen, über beren Tob bem Gefundheitsamte amifchen gestern Wittag und heute Rachricht zuging: Marie Scharer, 2738 Cott. Grove Ave, 56 3. John Kürnberger, 911 Sheffield Ave., 58 3. Aris Demler, 4726 S. Ajhland Ave., 41 3. Lorenz Hühich, 1810 State Sir., 19 3. ohanna Liebhardt, 518 Barrifon Gtr. 19 3. Bermann Beril, 409 Dania Ave., 9 3 Louife Roth, 318 2B. Ban Buren Gtr. 22 3.

## Martiberiat.

Chicago, 14. Juni. Dieje Preife gelten nur für ben Großhanbel. Gemüfe. Snargel \$1.00-\$1.50 per Rifte. Radieschen 5c- 15cper Dbb. Salat 15c-25c per DBb. Kartoffeln 34c—42c per Bis. Zwiebeln 75c—1.10 per Bis. Rohl \$2.50-\$3.00 per Rifte.

Butter. Befte Rahmbutter 172-18c per Bfund. geringere Gorten variirenb von 13c-17c. Rafe.

Boll-Rabm-Chebbar 8c-8te per Bfb. Lebenbes Beflügel. Sühner 9-94c per Bib. Spring Chidens 13c-16c per Bib. Truthuhner 7e-9c per Bid. Ganje \$4.00-\$5.00 per Dab. Gier. Frijche Gier 13c-18je per Dab.

Früchte. Nepfel \$2.00-\$5.00 per Brl. Meffina Citronen \$3.00-\$4.00 per Rifle. Cal. Apfelfinen 81.50-83.50 per Rifte. Ro. 2, 834c-34e; Ro. 3, 32c-33e Ho. 1, Timothy, \$12.50—13.50. No. 2, \$11.00—\$12.00.

Befet bie Sammings-Beilage ber "Abenboof",

### Cleftrifches Licht. Der geniale Leiter bes englischen Te-

legraphenmefens, Berr 2B. S. Preece in Condon, hat fürglich einen febr intereffanten Bortrag über elettrifche Beleuchtung bon Innenraumen gehalten. Er führte aus, daß bie elettrifde Beleuchtung ber Bohnraume noch in ihrer Rindheit fei. Glettrifches Licht erhalte eine beffere Luft in den Zimmern als Bas, erzeuge weniger hiße und laffe ich überall, wo man feiner bedürfe, beffer anpaffen und bon einem Orte jum anderen berbringen. Erforberlich ei für eine ausgiebige Beleuchtung eine loferzige Glühlampe 8 Fuß über bem Bugboden für je 8 Quabratfuß Bobenlache. Gine Gruppe von 4 Glublamben in boppelter Sohe erzeuge baffelbe Licht für ben gleichen Raum. Gin bejonderer Borgug ber elettrifchen Beleuchtungsforper fei, bag fie fich tunftierifcher geftalten und beffer als Baslampen mit ber Architektur und 3immerbeforation in Uebereinstimmung bringen laffe. Bas bie Reuer-Sicherbeit ber eleftrifden Beleuchtung betrifft, o fei allerdings eine borfichtige, aus bestem Material und von guten Arbeis tern hergestellte Installation Borausjegung derfelben. Bo eine folche unter Berudfichtigung ber Borfdriften ber englischen Feuerberficherungs = Gefellichaften erfolgt fei, ift niemals ein Geuer burch die elettrifchen Beleuchs tungseinrichtungen berichulber morden. Redner ermahnte noch die verichiedenen Spfteme gur elettrifchen Beleuchtung bon Bildern und ichlog bamit, daß er nicht baran zweifle, es werben in ber Berftellung elettrifcher Beleuchtungseinrichtungen in Folge bes Bufammenwirfens ber Ingenieure und Rünftler in ber nachften Beit riefige Fortidritte gemacht werben.

Japan. Das "Inftitut für beutiche "Biffenschaften" in Tolio erfreut fich eis nes portrefflichen Gebeibens. Sauptzwed ber Unftalt ift, eine gute allgemeine Bildung nach deutschen Princk pien zu geben, nebenbei aus ihrem nas tionalotonomifden und juriftifden Gbes cialfurius bem Staate tüchtige Beamten ju liefern. Die Unftalt jablt 500 Gott. ler aus allen Theilen bes Landes. Die Bahl murbe noch weit großer fein, wenn mehr Plat vorhanden mare. bestehen elf Semeftertaffen. In ben unterften berfelben unterrichten japanis iche Lehrer bie Schüler fo weit, daß fie einen beutiden Bortrag verfieben ; bann beginnt ber eigentliche beutsche Unterricht. Un beutiden Gelehrten find bis jest angestellt bie Berren Dr. Bering für Gefchichte, beutiche Literatur und Philosophie), Dr. Michaelis (für Rationalofonomie) und Bfarrer Spinner. Das neuefte Mobell ber Gatling=Ranone bat, wie ber "Scientific American" mittheilt, ben Ramen Bolice Gun" erhalten, weil es fich für ben Batrouillen= ober berittenen Boli-

- Deutider Unterricht in

geibienft eignet, fowie gum Sous für Gifenbahnguge, Banten und jur Benugung auf Dachts ober Booten. Diefes Modell wiegt nur 74 Bfund und fann famit mit aller dazu erforderlichen Felbausruftung von einem Bferbe geogen werden. Es hat 6 Laufe und gibt 800 Schuffe per Minute ab nach allen Richtungen in ber Sobe, nad Unten ober nach ben Geiten. man es auf ben hintertheil eines Patrouillenwagens aufstellt und bon zwei oder brei Mann bedienen lagt, wird es bei Auseinanderjagung einer tumultuirenden Menschenmenge effettbollere Arbeit verrichten, als eine gange Compagnie Infanterie. Der Wagen tragt auch bie erforderliche Quantitat Munition fowie einen Dreifuß, auf welchem bie Ranone befestigt werden fann. In Albang, R. D., bat fid

unter dem Namen "National Wal Baber Co." eine Bereinigung bon Tapetenfabritanten mit einem Capital bon \$14,000,000 incorporiren laffen. Die Gefellichaft ift befugt, Soulbencertificate bis jum Betrage bon fechs Millionen auszugeben; fie will bieje gu acht Procent per Jahr verzinsen und gehentt Geidafte in allen Staaten und Territorien der Union ju machen. Gie hat eine Incorporationsfteuer bon \$17.500 an ben Staatsidatmeiften entrichtet und wird ibr Saubtbureau in ber Stadt New Port haben. Die Directoren ber Gesellichaft besitzen Fabris ten in Rem Jort, Brootlyn und Eligabeth, R. 3.

3m Alter bon 104 Jahren, Monaten unb 29 Tagen ift in Bafbing. ton, D. C., Bm. Beury harrifon ge ftorben. Er behauptete, mit Geo. Bafbington, mit bem Grofibater bes jegigen Prasidenten harrison und mit indern hervorragenden Birginiern 🍇 fannt gewejen ju fein.

## Bergnügungs-Begweifer.

Chicago Opera Soufe-Ali Baba. Grand Opera Souje - The Isle of Champagne. Sootens-Auftin Dailys Gefellichaft. Bindjor-The Planters Bife. Cafino-Saverlys Minftrels. Sacobs Academy-The Danites.

Glart Ct. Theater-The Difado. Part Theater-Bariety. Columbia-Din Deneit. Allambra-Socal Juvenale Opera Co.

### Sumerfaifon-Gefdichten.

Coon fteben wir mit einem Guge in ber gahnenden Sauregurtenzeit, und diefelbe brütet auch beuer wieber, trotiden wir eine Brafidentenwahl bor uns baben, und die gange Ratur ftellenmeife an den Strite gegangen gu fein fcheint, ihre Lieblingsgeschöpfe aus. Schlangen = Ernte icheint beffer gu gerathen, als fo manche andere Ernten, und Schlangen bon allen Rummern tauchen ichon feit einigen Wochen gu Lande und ju Baffer unter ben fonder= barften Umftanden auf. Der Often und ber Guben unferes Landes liefern getreulich ihre unentbehrliche Ration berfelben, und aus bem Staate Rem Port wurde jungft ein Schlangenabenteuer gemeldet, gegen welches fich die berühmte altgriechijche Laotoon = Sage beicheiben "berfrieden" muß. Während nämlich im letteren Fall fich bie Schlangen blos außen um Laotoon herumringeln, waren dem biederen New Morter Farmer, als er aus dem unglüdfeligen alten Brunnen gezogen murde, außerdem manche Rebti= lien in den Leib hineingeschoffen und gudten, je nachdem fie alt ober jung waren, jum Munde ober gu den Rafenlöchern grüßend heraus.

Allerneuestens aber macht ber große Westen bem Guben und Diten auch barin erfolgreiche Concurrenz, und jene Rem Porter Geichichte ift an Reuheit und Rühnheit noch gar nichts im Bergleich zu dem, was jest aus einem abgelegenen Theil von Gud-Datota erjählt wird. Man hore und erfferde in Bewunderung.

Es gibt halbzahme, wenn au 3 gar frei umberfreuchende Schlangen, welche wunderbar dreffirt find und in dunnbefiedelten Gegenden die Feuermehr erfegen. Ram da bor Rurgem ein Farmer frifch in eine folche Gegend und ließ fich nieder, ohne eine Ahnung bon biefem Localwunder zu haben. Gines Tages gerieth ibm, mahrend er abmefend war, fein Wohnhaus in Brand, und auf bem Beimmeg gewahrte er das Entfetliche. Alls er aber naber hingurannte, mar er iprach= und regungslos bor Erstaunen: benn er bemertte einen langen Schlauch, welcher hoch über bas Dach wirtiame Bafferftrahlen fandte, und diefer Schlauch entpuppte fich als eine gange Reihe lebendiger, mit ben vänzen aneinander hängender Schlangen, beren unterfte aus dem benachbarten Bach bas Baffer einfog und burch ihren Leib dirett weiter in ihre nachfte Collegin beforderte, und fo fort, bis endlich die lette und oberfte die Schlauchmundung barfiellte und bas Baffer in foloffalem Strahl auf Die fflammen ichleuberte! Die Schlangen hatten, fowie fie die

Fenersbrunft bemertt hatten, ohne Weiteres von bem Bach an "Rette gebildet" und fo die berühmten intelli= genten Feuerwehrpferbe noch weit in ben Schatten geftellt. Wer's nicht glaubt, der frage nur den Farmer fel= ber, beffen Ramen uns leider entfallen ift, und ber in feiner ichlichten Ginfall noch immer nicht gang ficher weiß, ob er etwas Wirkliches geschaut, oder nur ungewöhnlich ichlechten Prohibitions= Schnaps getrunten hat. Es ift übrigens Aussicht borhanden, bager, fobald er fich von feiner Berblüffung vollends erholt haben wird, den Entichlug faßt, mit einer Truppe folder unabhängig= gahmer Feuerwehr-Schlangen auf die Chicagoer Weltausstellung ju ziehen und Probeborftellungen gu veranftal= ten, - jumal es auch dort Berichiedenes ju löschen geben dürfte.

Damit für heute genug. Wenn es verbaut ift, vielleicht nachstens mehr.

- Auf dem internationa Ien Muderberein, welcher in Stuttgart über Sonntagsruhe verhandelte, auf ben Borichlag bes herrn Stoder auch beschloffen worden, zu beantragen, am Conntage - auch ben Sandel und Musichant von geiftigen Getranten Beichränkungen zu unterwerfen nach bem Dlufter ber neueren Beschräntungen für Sandel und Gemerbe.

## Todes-Alnzeige,

Freunden und Besannten die trauige Nachricht das meine liebe Fran Johana geborene Wiezorsowski im Alter don 53 Jahre 11 Monate nach leuger Kranspeit sanft entigliasen ist. Beerbigung Donnesstag den 18. nach Walbeim von 60 Washburne Ave. die trauern-ben Ginterflischenen

# Lodes-Augeige.

Allen Freunden und Befannten die traurige Nachricht daß Frih Demm'er im 41. Lebensjabre plöglich innft im Heren entiglafen fl. Die Beerdigung finder Dommeffag, il Une Vormittag dom Trauerhaufe 4738 Afnland Wie, nach Mt. Greenwood der Etienbahn fatt. Um stille Fheilnahme ditten die trauernden Sinterbliedenen. Albertine Demmter Cattin nehft Kindern.

Todes-Anzeige.
Freunden und Befannten die trourige Nadrick, das unfer gelubter Gotte und Vater. John Närmberger, am 13. Juni ionit entiglichen if im Alter von 68 Jahren. Die Beerdigung firder uom Trouerbaufe 911 Seeffield Noe. am Donnerstag 1 Uhr nach Roje kill flack. Die trauerwhen hinterlieberen. Flitze

## Vignetten.

Amrahmungen, becorative Ornamente, Embleme. nich. Meift nach Aupferftichen frangof. Meifter. Mit ca. 650 Motiven.

## L. Schutt

Deutsch-Englische Schule und Akademie Deffentliche Prüfung

ber 4 Brimdrifassen, Mittwoch ben 15. und Donners-fag den 16. Junt. Morgens 9—12 und Nachmittags 11% Uhr. Peierticher Schufschuft am Frettag-ben 17. Kberds 7% Uhr. wozu freundtig ein frettag-midost Der Airector.

Bader und Conditor- Erd ett bad ber ffinge.
Burean bei Chicago Badermeilte Gereine befindet fich in No. 292 5. Ays. bml?

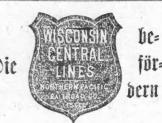
## Proflamation! hunde!

Manors Office, Chicago, 4. Juni, 1892.

Es mirb hiermit, in Gemäßheit bes Gefetes, befannt gemacht, dor für bie Periode, begin-nend ben 15. Juni b. 3. und bis jum nächften 1. Oftober, alle hunde, welche unterhalb ber Stadtgeenze frei berimia. fen, mit einem daus erhaften, gut befest sten Maulforb verfeben ein muffen, um fie am Beigen gu verhindern, und bag irgeno ein hund, ber in genannter Friode ohne einen Mantforb frei herum: lanit, getobtet ober eingesperrt merben foll. Geoer Gigenthumer, Befiber ober ingend ne Berjon, welche einen hund innerhalb ber Stadigrenzen halt, joll jahrlich und ins nerhalb breißig Tagen nach bem 1. Mai, solchen in ber Office bes City Clerk registris ren laffen und eine Licenzmarte fichern; ieder Sonnb ber nicht fo regiffrirt ift und feine welcher auf öffent: folche Metallmarfe trägt, welcher auf öffent: lichen Stragen innerhalb ber Stadtgrengen gerumlanit, ob mit ober ohne Maulforb, foll eingefangen, eingesperrt ober getobtet verden, gemäß ber ftädtischen Ordinang. Die Polizei ift aufgefordert, soviel als praftifd, die obengenannten Boridriften auszuführen.

Hempstead Washburne,

M. Lancafter & Co. Real Cftate & Duffneh Exchange. Miethe und Rech-ungen alter Art follettete Kein Hehlfchag. Rath rei. Geld zu terleiben am Phyotheten. 218 ka Salle Str., Jimmer 2015. 1mo28mai



Coneliguige mit Bullman Befibuled Drawing

wantee und St. Paul und Minneavolie.

Ednetzige mit Budmon Bestibnted Trawing Moon Schalwagen, Duting Car und Coades neuester Confriention, swifden Chicago und Wiltwartee und Affliand und Dututh.

Durchsahrende Pullman Bestibuled Trawing Koom und Tourisen Saflaswagen via der Northern Pacific Ciscobaste zwiegen, auch Sertland, Dre., und Tacoma, Wald. Bequeme Jage von und nach öftlichen, weftlichen, office and Central Addition And Marketha, Hond du Kac, Listofh, Accuah, Menajha, Chippewa Halls, Gau Claire, Surkey, Wis., und Iros wood und Bessemer, Mig.

Begen Tidets. Plühe im Schlafwagen, Jahrpläne ub anderer Einzelheifen fragt nach bei Agenten der ahn oder bei Lidet-Agenten irgendwo in den Lex.

a.s. C. Bon b, General Paffagier und Tidet Agent, Chicago, Ja. 14jun3lbec Das Chicago Feuer.

arlow, Betriebsleiter, Chicago, 3ff.

# CHICAGO FEUER

Gine praditolle Biedergabe des Brandes von Chicago. Sogar die Luft ift ein Flanmenmerr, die himmel fallt mit brennenden Stoffen; die Strafen fint MICHIGAN AVE. amifden Madifon und 28 Zaglich geöffnet von 10 bis 10, Sonntags 2 bis 10.

Deerleß Bau-Derein et eine neue Serie. Berfammlung Righeimers Ede Union und Liberty Abe. Jeden Dienftag 28m. Meiftobt, Braf.

## Drittes großes jährl. Pic - Nic veranstaltet vom Dergnügungs-

Club der Einigkeits Loge Mo. 1467 K. & L. of H. in Cafino Grove, Offfeite, am Conntag, ben 19.

Junt 1892. Tidets 25 Gents. 11 13 14 15 16jun

Connecticut Dies. Case & Martin,



Nach St. Joseph und Benton Harbor, auschliegend an die Bandalia Linie nach South Bend. Logausvort, Zerre Haute, Indianaposts und allen zwischensten kunften; sodie mit der C. W. W. Wahn nach kraud R. dies, Detroit und sämmtlichen Sommer-Nesports des nivolichen Michigans. Die eleganten Rasiagier-Dampfer "Soo Citi" und "Ossiftzage" ver-lassen Strago täglich um 11/2 Urr Worgens und 10 Ubr Abends und maden Errtaschren Sanctags und Sountags um 11/2 Uhr Nachun. Offices und Docks Rush Str. Bridde (Nordseite).

### (PEOPLE'S deutsches) Medical Institut

Ro. 102, 104, 106, &. Salfted:Str., &. D. Gde von Monroe: Str.

Tumors werben ichmergloß und ohne gu ichneiben entsernt, sowie eiternder areds, alle haut, Frauennd Kindertrautbeiten, Halfindt, Truntsucht, Rettingt – ohne Nachteil-gedeime Scickfechts und Nerbentrantheiten, sicher gebeilt.

Svechiunden; 9 Uhr Norm, die 9 Uhr Abends, — Conntags: 10 Uhr Boem, bis 1 Uhr Mittags.

junts, dibosa, 1 m

Zägliche Late Ercurfionen. Adgliche Late Excursonen.

Rad St. Joseph und Benton Harber, Mich., mit ben neuen Dambjern "Sith of Chicago" und "Chicora", ben größten, honellien und schönken Dambjfchiffen auf dem Michigan See.
Absahrt 19½ Uhr Morgens, Ankunft S34 Uhr Weiterds, 21 für die Aumbfahrt. Abfahrt Sonntags in Uhr Morgens. Aufunft 10 Uhr Moends, \$1.50 für die Kundiahrt. Abfahrt Sonntags um Aufr Kadm., Kundiahrtsfärte El.00, gütig zur Micklahrt dis zum Montag. Abfahrt jeden übend um 11½ Uhr. Socham Endorfon Tenas. Co. Doch Kuß don Kadah

# Aleine Anzeigen.

1 Cent das Wort für alle Ungeigen

Berlangt: 500 Arbeiter für Eisenbahnen, Sägemüh-len, Steinbrüche und Farmen in verschiebenen Staaten; Guter Lohn und freischaftet bet Rof Arbeits-Agentur. 26. Martet Str., oben, Berlangt: Sute Finisbers an seine Hosen. Beban-dige Arbeit und guter Lohn. U. M. Welson, 212-220 S. Franklin Str., 14junlw Berlangt: Guter Tinichmied, fofort. 1128 Belmont Ave. bimibo Berlangt: Zwei gute Jungen, um bas Barberge-ichaft zu erlernen. 3417 S. Galfted Str. bimi Berlangt: Ein Abbügler au Röcken. 56 Bauwant Etr. bim Berlangt: Gin guter Junge bon 15-16 Jahren. 2140 Archer Abe., 2 Flat. bimi Berlanot: Gin erfahrener Soud- und Rurnifging Goods - Bertaufer, ber Emplifd und Deutsch fpricht Borgusprechen nach 6 Uhr. 714 12. Str. Berlangt: Reliner; wenig Englifc nothig. Diann für Sausarbeit. 180 Randolph-Str. mibofu Berlangt: Ein ehrlicher Junge, ber das Barbierge-schäft gründlich erlernen will. Einer mit Erfahrung vorgezogen. Guter Plah. 1779 R. Afbland Ave.

Berlangt: Aräftiger junger Mann als Willer in einem Keiggelichtt. Benntinffe nicht nölbig. 289 Ma-balb übe. Zimmee 4. Berlangt: Junger Mann, um im Saloon zu arbei-ten. 343 S. Canal Str. Dafelbst ein gutes Jimmer-mäder.

Berlangt: 8 Jungens, um in einer Böder i ju ar-beiten: Einer mit eitwas Erfabrung, einer zum Verneu, einer zum Wagenschen. Lohn: \$12, 15, \$20, per Mo-nat. 181 N. Clarf Str. Bertangt: Junge in Koffer- und Reifetafchen-Fabrit u arbeiten. 212 B. Pott. Str. mibo

Bertangt: Gin erfahrener Porter. Rein anberer braucht borgufprechen. John yort, 777 G. Daffteb-Verlangt: Ein Anabe von über 14 Jahren, iner Kreissäge zu arbeiten versieht. James & Go., 126—362 V. Water Str. Bertangt: Drei Teamfters zum Brid fabren. Rach-gufragen tei ben Care, Late n. Rodwell Str. binibo Berlangt: Gin Bader als zweite Banb. 1301 20.

Berlangt: Lediger Mann-für Privatsamilie, um Pferde zu beforgen. 329 24. Str. buni Berlangt: Gin Junge jum Bügeln und Raben. 197 Reiv eren Ave. Verlangt: Gute Painters. 426 Inomas Str., nabe Western Abe. Berlangt: Gin guter Junge an Cafes gu belfen. 350

Berlangt: Gin guter Bagenfcmied am Feuer gutrbeiten, 4008 Afhiand Ave. Berlaugt: Ein erfahrener Buchfalter und Berlau fer im Mobelgeschäft. Sofort vorzulprechen. Fred Magerstadt, 237—239 S. Halfteb Str. Berlangt: Gin fleißiger junger Mann für Rüchen-arbeit im Reftaurant. 200. 157, 5. Ape. Berlangt: Gin lediger Schuhmacher für Reparatur. 5 North Salfied Gir.

Berlangt: Ein Mann um ein Pierd zu beforgen muß auch etwas bom Bartenden bersteben. 316 B 18. Str. Berlangt: Bladfmith. 543, 31. Str., Ede Ca-Berlangt: Junge an Cates ju arbeiten. 398 Armi-

Berlangt: Chrlicher dentscher Junge jum Zeitungs. tragen. Nordieite. Bachafragen 1230 R. Paulins Str., nahe Clybourn Ave Berlangt: Ein junger Mann als Barleeper im Sa-loon und fich fonft auch nühlich zu machen. Muß Em-pfehlungen haben. 276 Blue Feland Ave. Berlangt: Dinblenbauer und Fabritublarbeiter. -Kommt nach unferer öffentlichen Berfammlung am Boutag ben 20. Juni, nach Jungs Hall, 108 G. Ran-polish Str. Kommt und brefet einer Organisation bei, die Eure Berhättnisse verbessern wird. Berlangt: Gin junger Mann für Rüchenarbeit. 243 C. Rengie Str.

Berlangt: Ein Junge jum Cakebaden, ber felbftan-big arbeiten tann. Radjufragen F. Stone, 137 Cipbourn Abe,

Berlangt: Starter Junge in Baderei zu arbeiten lachzufragen 118 E. Raubolph Str.

Berlangt: Cofort einer ober gwet lofalfundige ber-

en, auf einige Tage, um fic an einem lohnenden ommissionsunternehmen zu bethätigen, **G.** Kaben-erger, 367 Mohawl-Str. Berlangt: Solider junger Mann für Bäderwagen; nuß gut' mit Pferden umgeben und fahren tonnen, fo-bei Stragentenntuife befihen. Referengen berlangt. 1196 Mitwautee Ave. Berlangt: Gin Junge, um im Pelzwaarengeschäft zu erbeiten. 2123 Groves, nahe 22. Str.

Berlangt: Guter Bladfmith-Belfer. 734 G. Jeffer Berlangt: Ein junger Mann, um einen Saloon rein ubalten und sich hinter der Bar nühlich zu machen A. Martin, 77–79 W. Madison Str. Berlangt: Gin guter lediger Mann, um Pferbe gu

Berlangt: Mehrere nute Jungen, um ein Geschäf ju lernen. Fillmann & Co., 201 und 203 Lafe Str. Berlangt: Gin Barfeeper. 107 5. Abe. Verlangt: Cigarrenmacher, Molber Union Mann D Julian Str., nahe N. Lincoln Str. Berlangt: 2 tüchtige Porter fofort. 67 G. Ranbolph

Berlangt: Ein junger Mann für Angenarbeit. Co ımbia, Harrison- und Dearborn-Str. Berlangt: Zwei junge Männer, um an Dampf-Bier. pumpe-Reiniger zu arbeiten. 361 C. Ohio-Str. Berlangt: Starker Junge, ber mit Pferden umgehen ann, im Möbelgeschäft. 1052 Miliwaufee Abe. Berlangt: Gin Mann in ber Baderei. 382 20 Berlangt: Erfte Rlaffe Out-Garnirer. 744 Milwau-

Berlangt: Guter Grocerp. Elert. 118 Cipbourn Mb. Berlangt: Stripper und Cigarrenmacher. Union Sammond-Str., nahe Menominee. Berlangt: Gebildeter Mann mit kleiner Bürgschaft findet tohnende Beschäftigung. 167 E. Jackson, Zim-mer 318, Donnerstag 8 Uhr Bormittag.

## Berlangt: Frauen und Dadden.

Professon und Padriten.

Professon Livingston & Co., 201—207 State Str., Ede Abams Str., Owen Clettre Gebäude, Jimmer 37. Professon Fübingston, der große Erstürker und Lebere der Fübigsten Justimeide und Vommandessonen der mit eine Abere der fraugösischen Justimeide und Vommandessonen der Abeite eröffnet und kichte eine Ammandessonen der Abeite eröffnet und kicht den von die eine Ammandessonen der der eine Erkeit von ihre eine Ammandessonen der Geschleren, vos ist der einzuge Klais insbircago, wo Damen die odlisch der finde der Anglich Americken heiten, des Ernes dom eine gene und klaide auf angliche kannst der französischen Justimer der formen, deren den Etersfen und Klaide etc. Wir unterrichten nicht in Etunden oder Atalfen, sondern jede Schlienen nicht in Etunden oder Atalfen, sondern jede Schlienen, Argende eine Dame, welche das französische Spliem au iro, welche das französische Spliem au iro, welche das französische Internationale Anglieden französische Angliede Auflanden, Arenne eine Dame, welche das französische Internationale Anglieden fann, kann ihr Spliem zu iro, welcher Seit innerhald zweier Jahren zurückgeben und ihr Geld wird zurückerlattet werden. Dies ist das einzige französische Spliem, welches im Americk gelehr und iro Seden und iste Anglieden fann, kann ihr Spliem zu iro, wirde und in der Dame wird nach einem balfigabeigen Unterrichts-Gurlins im Stande lein, eine A. 1. Selle anzumennen oder feloft ein Geschäft anzufangen. Gute Seinen auf der Französische Spliem auf der Verlen. Sprecht vor oder lagt Ench Circular ichten.

Derlangt: Damen und Mädchen, um Zuschieben, Anhossen, Rähen, Drapertren sowie Fertrigmachen von Kleidern, Jackets u. s. w. zu lernen. 212–S. Dassieb Str. Juni 3 dw

Berlangt; 3mei 2. und ein 3. Sandmädden an Köden, 183 Ambrosse Str. dimi Berlangt: Ersahrene Leute, um au Damen-Waisis zu arbeiten. Germann Bros, 254 Monros-Err. midossis Berlangt: Sand- und Maschinen-Käherinnen an Mänteln. 952 Willwausec Abe.

Berlangt: Dabden für Sand-Baundry. 477 Barrabce Str. nibo Berlangt: Madden an Jaden, handnaben. Schle-finger Cloat Mig. Co., 256 Martet Str. Verlangt: Mädden jum Caps finifhen. 194 S. Clart Str., Zimmer 33.

Slarf Etc., Himiter on.

Berlangt: 500 Mädchen für alle Arbeit; auch Eingemanberte. Sprecht vor bei Frau H. Weiser. Die beften Plate und höchsten Löhne. 2725 Gottage Grove
kive. 2725 Gottage Grove
kive. Wersangt: Eine Wittwe von 40-50 Jahren, die geneigisst. diehrührung eines Klemen, aber gewinngebenben Geschäftes zu übernehmen. Aber. B. 122 Abendrst,
mido

Berlangt: Fleißige fleine Madden für leichte Ar beit in Laundry. Aufang von 2.—3 Dollars wöchent tich. Rem Method kaundry. Wuchefter Abe. Ede Mido Werlangt: Maschinen- und handmadden an Shop-röden, zu arbeiten. 749 Afhland Ave., hinten. Berlangt: Maschinenmadden an Hosen. 25 Thomas Str., Ede Nemion Str. mibo Berlangt: Näbchen, um an Mafchinen zu nähen; leichte Arbeit bei gutem Lohn. Chas. Plotte, 192 C. Walhington Str.

Berlangt: Maschinenmabden, um Aermel einzufe-gen an Anabenroden. 145-147 B. Divifion Gtr.

Berlangt: 100 Mädgen für Privat-Hotels und Boardinghaufer in Gtabt und Land. Herrichaften belieben borzulprechen bei Frau Scholl, 187 S. Salfteb Eir. Jun 6.1 m Berlangt: 100 Mädden im Stellenbermittungs, burrau der Weitleite, bon Frau Grah, 494 W. 12. St. Mädden erhalten Stellen frei. matil. 6m Berlangt: 500 Saumädden, Kindermädden und Geschirtwalchmädden. 587 Larrabee Str. Stellenbermittelungs-Burrau. Seeflen frei! matilolin Verlangt: Mäbchen für Hausarbeit. Plate offen. böchter Iohn; Frembe eingelaben. Wir bringen Mädgen in unferem Buggt nach Pläten frei. Weends offen. Star Employment Bureau, 3130 sottage Grove Abe. Berlangt: Gin bentiches Madden für doudarbeit, tleine Famille. 207 Mitwonter Mve. junt 8 lm
Berlangt: Golort. Weltmen. Hauserbeit, zweite kreiet, Atubermädigen und eingemanderte Madden für die besten Niche un den jensten Familien bei hem nichn, immer zu haben au ber Sableite bei Frau Eerspa, 2007 Nicholf übe.

Berlangt: 200 Madden, allgemeine Sansarbeit, is mons Str. Mrs Avel. Berlaugt: Gute Röchinnen, Madden für zweite Arbeit, Danbarbeit und Kindermadden. Derrigat-ten belieben borzusprechen bei Frau Schleif, 157 Bb. 18. Str.

Berlangt: 100 Mabden für Dausarbeit. Plähe untentigelitich vermitteit. Urs. die Grand, 8 Mohamb Err., Ede Clybourn Ave.

Werlangt: Köchinnen, Zimmermädden, Hausmädden für Hotels, diefnarants und Briwar-Familien. Springerichaften betieben vorzulprechen im Employment-Bureau vei Fran A. Mayer, 137 Weft Kandoch Str. Sonntags offen. Berlangt: Gute Mabden für Aribatfamilie und Boarbinghaufer in Stabt und Land. Derrichaften belieben borzufprechen. Duste 443 Milmautes Abe.

Berlangt: Gin tüchtiges Dabchen in einer Familie bon 2 Personen. 197 Fremont Str., Simmermann. Berlangt: Ein gutes deutsches Mabchen für allge meine hausarbeit. 459 Canal Str, zu erfragen in Saloon. bimi Berlangt: Gin Rinbermadden. 26 G. Defplaines Berlangte Gin Madden um Rinder aufzupaffen und n ber Sausarbeit behülflich gu fein. 637 29. Tanlor

Verlangt: Gin gutes Madben für allgemeine haus-arbeit. 705 W. Bankuben Str bimido Berlangt: Dabden ober Wittme unter 40 Sahren welche Saloongefcaft berftebt, findet Stelle. Abr. &. bimi Berlangt: Gin orbentliches Madden für leichte Sausarbeit. 623 R. Aiftland Abe. bimi Berlangt: Gin beutsches Dlabchen für allgemein bansarbeit. 290 S. honne Ave. bimi Bellangt: Gin tüchtiges Maden, bas ju haufe folgene tann, für allgemeine hausarbeit, Mrs. Fride. 9 Laue Place, nabe ber Ede bon Clart und Center Gir.

Berlangt: Gine alte Frau ober ein Dabchen be findern. Guter Lohn. 213 Rumfen Str. bim Berlangt: Eine zuverlässige Person als zweites Mädchen, um auf Amder Nicht zu geben und sich im Allgemeinen nüglich zu machen. 594 Milwaufee Ave. Berlaugt: Gine Wittwe, nicht unter 35 Jahren, als Daushalterin bei einem Wittwer mit 3 Rinbern. Abr. Saushalterin bei eit B. 117, Abendpoft.

Berlangt: Sutes beutiches Mabden für Sausar, eit; mug waschen und bugeln konnen. 321 Biffell St. Berlangt: Ein beutiches Mädchen, das waschen und bügeln kann. Frischeungewandertes vorgezogen. Lohn 25 per Woche. 358 Washington Boulevard. Berlangt: 100 Mädchen; Lohn 84—85, für Granfton, 116: Freie Fahrt und freie Stellen. 587 Larrabes-St., wischen Wissonsins und Center-Str. jun15, Imc Berlangt: Gin orbentliches Madden für allgemein bausarbeit in einer fleinen Familie. 3251 Bernor

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausar. eit in kleiner Famitis. 540 W. Dwifton Str. mid Berlangt: Ein Mädchen für allgemeine dausarbei in fleiner Familie. Lohn \$3.50 wöchentlich. Rachzu-tragen 1403 35. Str. Berlangt: Gin Dabden für allgemeine Sausarbeit.

Berlangt: Deutsches Mädchen für Hausarbeit. Gute Lohn und eine gute Heimath für ein ordentlices Mäd chen. 427 S. State Str. Berlangt: Mädchen, 15 Jahre alt, zur Silfe der ansfrau. Kleine Familte. 895 Norman Abe., Cor. Berlangt: Gutes Madden für allgemeine Saus-arbeit. 49 Wilmot Abe., nabe Milmaufee Abe. mibofr Berlangt: Ein Mabden für gewöhnliche Saus-rbeit. 1112 Grenfham Str., nabe Weftern Ave. und

Berlangt: Dabden für allgemeine Sausarbeit ir Berlangt: Mädden für aflgemeine Sausarbeit, Aleine Familie. 168 Locust Str. Berlangt: Gin gutes Dabden für leichte Bausarbeit 349 Ordard Str Berlangt: Mäbchen, bas waf Ben, tochen und bügeln faun. 418 R. State Str. mibofr Berlangt: Englisch fprechendes Madden für allge-meine hausarbeit. 227 fremonts tr. Berlangt Gin Mabden für Sausarbeit in fleiner Familie. 267 Barabee Str. Berlangt: Gin Dabchen für gewöhnliche Sausarbeit,

Berlangt: Gin antes Dladden für gewöhnliche Baus Berlangt: Ein tüchtiges Mäbchen für Sausarbeit; nuß fochen fönnen. \$4.50 per Woche. 460 Clevelanb Berlangt: Gine perfette Röchin mit beifen Em-Berlangt: Gutes beutfdes Madden für Sausarbeit. Berlangt: Gutes Mabden für allgemeine Sausarbeit. 6120 G. Morgan Gtr. Berlangt: Ein beutsches Madden für allgemeine Hausarbeit. 2324 Wentworth Abe. modimi

Berlangt: 1755 Dafbale Abe., Lafe Biem: Gin tilchiges Dlabchen fur allgemeine Sausarbeit. Guter Berlangt: Gine tudtige Bufineh. Lund-Röchin, unmodimi erheirathete wird borgezogen. Guter Plat. umbia Exchange, R. W. Cor. Madison und Sa Berlangt: Gin beutiches Mabden für allgemeine Sausarbeit. 3614 S. halfteb St. bimi Berlangt: Ein gutes Niadchen für leichte Hausar-beit, Kleine Familie, ohne Kinder. 739 R. Western Abe., im Store

Berlangt: Tüchtige Röchin und 2. Dadchen. Ubr. G. 125 Abopft. bim Berlangt: Tüchtige Röchin and 2. Mädchen mit guten Empfehlungen. 132 Center Str., Ede Sheffield bimi

Berlangte Frau gum buhen (ftrubben) und 2 Rü-chen-Mädchen, Nord Oft Ede, Randolph und Dearn-born Str. Pud. bimi Berlangt: Gine gute zweite Rochin im Bud-Reftau-rant. Raubolbh und Dearborn, Bafement. bimi Berlangt: Madden um allgemeine Sausarbeit gu thun. 3230 G. Bart Abe. bimi g Berlangt: Ein reinliches gutes Mäbchen für allge-meine hausarbeit. Gute Behandlung. 1618 Clar! und Palfieb Str. bimi

Berlangt: Dienstmädden und Leute, welche Bohne jum einkassien haben. Bohn gratis einkassier. 780 Best Late Str. 4mgfrmomibm9

Berlangt: Junge ftarte Baichfrau für Montag. 79 R. Clart Str., oben. Berlangt: Gin Dabden für hansarbeit. Radgu-fragen 1189 Milwaufee Abe. Berlangt: EinDtabden, bas mafden fann und etwas bomBochen verftest. 294 Canalvort Ave. mibo Berlangt: Gin gutes beutsches Mabden für haus-arbeit. Rachzufragen 662 Sebgwid Str. im Saloon. Berlangt: Gin junges Madchen, um im haushalte mitzuhelfen. 1236 Diberfeb Str. Berlangt: Gin Mabden für Ruchenarbeit. 107 5. Abe.

Berlangt · Gine Lund-Rodin. 67 G. Randolph Str. Berlangt: Gin Dladden. 2B. Großtopf, 1158 Mil-maufee uve. Berlangt: Rindermadden. Gutes Deim. 1192 Dill maufee Ave. mibe Berlangt: Saushalterin für fleine Familie. 264 20. Chicago Av. Berlangt: Dadden für allgemeine Sausarbeit. in fleiner Familie. 455 Clebeland Abe. Berlangt: Gin beutiches Mabchen für allgemeine Gausarbeit. 504 La Salle Abe. mibo

Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sausarbeit Guter Lohn. 3245 98. Clart Str. Berlangt: Gin gutes Mabden für allgemeine Daus-arbeit. Guter Lohn. 881 R. Dalfteb Str. Berlangt: Ein Mabden für allgemeine hausarbeit und ein Mädchen für & Arbeit. 451 R. Clark Str. Berlangt: Junges Madden. 2 Flat, 641 R. Glart Strafe. Berlangt: Ein tüchtiges beutsches Mabchen. 426 LaCalle übe.
Berlangt: Ein gutes deutsches Madchen, welches fochen, waschen und bügeln fann. 3648 Couth halfieb Etraße.

Berlangt: Gin gutes beutiches Dabden für allge-meine hausarbeit. Rieine Famitie. Guter Lobn wird bezahlt. 3459 S. halfteb et. Berlangt: 2 nette junge Relinerinnen im Bictoria Tunnel 310-342 State Str. Juni 15 1Boche Berlangt: Gire gute Röchin im Bictorta Tunnel 340-342 State Str. mido Berlangt: Gine Röchin, muß helfen mafchen und bugetn, auch ein zweites Madocen, 1618 Indiana Wee.

mido Bertangt: Ein Madon gur bulle in ber Riche von 7-6 ühr Abends. Sonntags fret. Bohn \$4.00 47 La Salle Str., Zeunert. Berlangt: Ein erfahrenes Madden für gewöhnliche Bausarbeit; nur 3 in ber Familie. 3204 Prairie Abe. Berlangt: Gine Rochfrau bon 8-4 Uhr. me C. Ban Buren Sir.

Berfaugt: Tüchtige bentiche Rodin, bober Bohn. 380 G. Chtrago Ave. mibofr

Berlangt: Mabden in fleiner amerifanif milie für gewöhnliche hausarbeit. 740 Cebgr

Berlangt: 500 Madden und eingewanderte Berlangt: Madchen für Sausarbeit in Familie bon zwei Personen. 419 Fulton Str. misa Berlangt: Mabben, bie bas Aufwarten grundlich erstehen. henrici's Reftauration. 175-177 Cafi

Berlangt: 3 gute fleißige Madden fur bie Ruche Benrici's Reftaur., 175-177 Gaft Mabifon Str: Berlangt: Tüchtiges Mädchen zum Geschirrmaschen Buter Lohn. Restauration 817 S. halfteb Str. Berlangt: Gin gutes Dabden für allgemeine Gans einer Samilie ohne Rinder. 530 Garfiel arbeit in einer Ave., 3. Floor.

### Stellungen fuchen: Danner.

"Gin gelernter Raufmann noch nicht lange im Banb fucht gefrüht auf guten Referenzen Stellung, fpricht Scaubinabisch, Jable gerne \$15 wer mich zu einem guten fieligen Job verhelfen kann. Reft. bitte unter g. S. Abendpost. modimi Gelucht; Guter zwerläßiger Waiter und Kantrhman finden Stelle, wenn möglich zusammen. Abr. 28. Watter, Zimmer 18, 125 N. Clarf Str. modimi Gin erft eingewanderter Deutscher, 36 Jahre alt. fucht Beichästigung. Offerten unter Chiffre AR 3 Abendpost. mibo Gefucht: Ein erst eingewanderter deutschen Riempner, guter Arbeiter. sucht Beschaftigung. Rachzufragen 4725 Paulina Str., Stange. Gefuct: Gin beutider Mann, fabig als Carpenter Gelfer, und der an irgend welcher rauber Arbeit mit arbeiten konn, sowie auch mit Pserden umgehen kann jucht Arbeit. — Adresse Georg Ernst, 1120 20. 51

Gefucht: Ein Sofennacher wunfct einen Blat für feine Cuftom-Arbeit. Abreffe B 197 Abendpoft. Gefucht: Ein junger eingewanderter Deutscher jucht Stellung bei einem Architett. 3it ein guter Zeichner und bat gute Schulbitbung. Abr. G. Deichger, 1910 Befucht: Gin Foreman an Brod fucht fofort Arbeit. Gefuct: Beschäftigung für einen Mann in Bilber-malerei, Pictorial Painting. Abresse F. 134 Abendpoft.

## Stellungen fuchen: Frauen.

sucht einen passenden Platz, um Stelle als Hausfrau zu vertreten. Frau Anna Rammer 1378 R. Paisted Str. Gefucht: Eine junge beutsche eingewanderte Frau jucht Stelle als Haushälterin wo die Frau sehlt ober sonst irgend Beschäftigung bei einer einsachen Familie, Zu erfragen. 537 WB. 13. Str., oben.

Gefucht: Gine Frau in ben mittleren Jahren fucht Stelle als haushalterin. 198 28. Ranbolph-St., Ede Gefucht: Anständiges jüdisches Mädchen, erst kürzlich eingevoandert, sucht Stellung in auskändiger jüdischer Kanutike. Sieht mehr auf gute Behandlung als gro-hen Lohn. Adr. F 174 Abendpost. Gebildete junge Dame, ber bentiden und frangofi Gefucht: Bafche in ober außer bem baufe. 82 Uh Gefucht: Gin Dabden fucht Beichaftigung bei ein Meidermacherin die schon etwas versteht.

### Merlanat: Danner und Frauen.

Berlangt: Ein junges Chepaar ohne Kinder, um in Sommerrelogt zu arbeitens. Mann muß englisch ber-sten und Pierde besorgen, Fran ung waschen und Küche besorgen. Abr. 2B. 15, Abendpost. Berlangt: Ein Mädchen, Frau ober Junge für Gar-enarbeit. Zu erfragen 636 W. North Ave.

Bu verkaufen: Ein guter Bond, 900 Pfund fcwer, bigig, 3007 S. Canal Str. junl0.1m Bu verkaufen: Billig, ein gutes neues Sibebar Topbuggh. 295 Bladhamt Str. modime Bu bertaufen: 2 gute Pferbe billig. 731 Dilman-Bu bertaufen: Gin junges Pferd. 391 Milmantce Bu bertaufen: 2 gute Pferde, billig, 731 Milwauste Abe.

Bu verkaufen: Ein leichter Top-Toitverywagen und Geschirt ober zu vertauschen für Phaeton ober Buggy. 100 Clybourn Abe. Bu vertanfen: Ginen 2 Jahr alten Reufundlander Sund. 25 Bedder Str., nabe Divifion. Bu berfaufen: Gehr gute Pferde billig. 979 Mil-wantee Abe. Qu hamfaufang Wfark muh Magan Krantheit. Rachzufragen Morgens von 6-7 Uhr. 821 MB. Chicago Abe. Bu verkausen: Ein Mildwagen febr billig. 239 Larrabee Str. midofr

Bu berfaufen: Gutes Pferd und guter Wagen, \$50. 428 Meirofe Str. \$110 taufe einen Ladies briding Ponty mit nenem Buggy und harnes werth bas Doppelte jedoch fein Gebrauch dafür. Ju erfragen 190 Centre Str. Ihc. Klat.

Bu bertaufen: Biflig, quter Gefchaftsbuggt mit 2 iben. 1145 Milwaufee Abe.

## Bu vermiethen und Board.

Bu bermiethen: 2 anstanbige Deutsche finden gutes Dein. 566 12. Str., 3. i-lur. 9junelm Bu bermiethen: Eine Schlafftelle bei beutschen Leuten mit ober ohne Board. Wade-Str. 71. mobimi 130 Oft Obio nabe Wells Str., moblirte Bimmer mit Board \$4.00 und \$4.25. junt 13 1m Bu bermiethen: Gin freundliches, helles Zimmer an ein anständiges Madden. 262 Lagton Str., 1 Archbe hoch. mobimi Bu bermiethen: Gin Zimmer an eine einzelnePerson; jeparater Eingung. 557 Milwaufee Ave. bimido Bu vermiethen: Ein hübides, möblirtes Bettzimmer und Clojet an einen respectablen, nüchternen, jungen Mann zu niedrigem Pretse. 113 Hubjon Abe. dimi Berlangt: Boarders in einer fleinen Privatsamilie. 419 M. Chicago Ave., 3. Floor. otmido Zu vermiethen: Ein guter Ed. Store, sehr passend für ein Fleisingsestädst und Geocerne in einer guien Nachbaricalt an dar Suldeier; mullen zwei guie junge Leute sein. Zu adressiere F. 179 Abdy. 14junilw Flat. bini Bu vermiethen: Gin freundliches Front-Bettgimmer an einen annandigen ledigen Mann. 693 Larrabee Str. Berlaugt: Gute Boarders. 197 Bine Island Abe. Gut gelegen für Glragen-Cars. jun14 lu Bu berwietheu: 5 große belle Zimmer, nebft Alcobe für eine rubige Familie bon Erwachfenen. \$14. 3m bimt bimt Berlangt Boarders: 109 Schiller Str., Sinterhaus

Bu bermiethen: Eine nen eingerichtet Baderei, gu-ter Geichaftsplat. Zu erfragen bei Guftab Dorn. 48. und Iba Str., Manbell. famtmifa Bu vermiethen: Möblirte Zimmer einzelne \$1.25 und \$1.50 und boppeffes Frontzimmer \$2.50. 4 mund-blirte Zimmer \$12. 25 Boston Abe. mibofr Bu bermiethen: Ede Loomis- und Daftings-Strafe ein icones Fleischergeicaft für \$20; nabe zwei Groce-ries. Guter Geicaftsplas. Bu vermiethen: Soon Möblirtes Frontzimmer an einen ober zwei herrn mit Besorgung ber Wägiche bei einzelnen Leuten 470 9t. Franklin Str. mido Bu bermiethen: 2 anftanbige junge Manner tonnen icon mobirrtes Bimer, auf Bunich mit Roft erhalten. 140 Bebber Sir. mifrio Bu vermiethen: 2 icon möblirte Zimmer. 485 Wells Sir., 2. Flat. mibofr Bu vermiethen: Freundithes Flat, modern, 5 große telle Zimmer und Babezimmer an fleine Fami, lie 188 Centre Sir. Bu bermielhen: Gm 1. Rlaffe Bridftall für 6 Bferbe 2 anftanbige Boarbers finden gutes Deim. 309 Blue 38land Abe.

## Gefchäftsgelegenbeiten.

An verkaufen: Suter Edialvon mit Barberihop Lange Legie, ansge zeichnete Lage. Billig wegu fofort da Eigentolimer zwei Geschäfte hat. Zu exfragen i Roscoe Boulevard.

Ru berkaufen : Mein Saloon nebst Boardingbans. Briddous, 3 Stod. Halle, Gute Cefe. 28 Jimmer. Gottage binten. Richt das gange Baar. Nebme auch Grundeigenthum als Theiljahlung. Abendboft. R. 24 1632 Milwaufer Ave. Weitzelegene Bäderei. Mildy-Depot. Cigarren. Caudy und Nocionfore mit feinem Jee Cream-Bartor. Nade großer Schile und gerade eggenider von Audus Warf und Bie-Nic Grounds. wing Umifduvehalder folori für nur nur 225 verfauft werden. Werth das Loppette. Großer guter Waa-rendorrath mit seinen Fixtures, alles No. 1. Rommt fofort. 1632 Milwaufer Ave.

Bu verfaufen: Schnhibop mit Stock, alter Blat, bie beste Lage in der Stadt. Rug bis jum 1. verfaust werden. Bu erfragen bei B. Prengno, Riverdale, 314.

3n verfaufen: Mug fofort verlauft werden. Der gelegene Schul-, Eigarren-, Cando. Griefmann. beit gelegene Schuls, Gigaren, Ganby, Spielen, Der und Vollonsture, gutes Geichaft, gerade gegenüber der großen Ka. Salle Schule, und Nane von Arrade, daher höcht ieltene Gelegenheit. Aur 220. Zbeilweise an Neit, blinge Miethe. 96 Eugenie Str., nahe Sedant.

fun 10, 10 Ku verkaufen: Salvon mit 3 Jahre Braje, weger wegen Krautheit. 450 Milwaufee Ave. modim Bu verlaufen: Grocerp und Meat Market. Sehr gute Lage. Adr.: S. 48. Abdp. Juni. 11 1. Woche. Au vertaufen: Sofort, billig, Saloon und Liquor-Geicaft. Juhaber hat 2 Saloons. 5 Jahre Leafe. Rente billig. Nachzufragen: Wacker & Birt. Brew.

Bu berfanfen: Buterihop mit Pferd und Wagen. 32 Beimont Ave. juni3, im In verkansen: Ein gutgehender Salvon, 8. Welts Str., zwei Biods vom Northwestern Devot, nene Fic tures vod Boolftich; 9 Jimmer und Vetten im 2.5tvor nung verkangt werden wegen anderer Geschäfte. Abr G. 155 Abendpost.

Bu berfaufen: Milchgeschaft, 1116 Ban Gornft.. 3w. Western- und Oaften Ave. jun 13. 1w Bu berfaufen: Sofort, eine gute Restauration Mordseite. Rageres 278 North Abe. bimide Bu verfaufen: Grocery. Muß fofort verfauft wer en. Breis Nebenfache, Gigentnumer bat andere Ge ben. preis Rebensache. Eigenthumer hat andere Ge icafte. Rachzufragen 10 Uhr morgens. 24 S. Des. piaines Str. Bu verfaufen: \$300 Cafh tauft Saloon-Leafe, zwe Sahr, billige Rente, muß vertauft werben biefe wulde : 292 Julton Str.

In verfaufen: Ein Mildgeschaft 3 bis 4 Rannen füglich. 670 2B. Fullerton Ave. jun14 im Bu verfaufen: Bafery und Confectionern. 782 BB jun14 lu Bu verlaufen: Gin gut eingerichteter Butcher-Shor frantheitshalber billig zu verlaufen. Rabered Sey-mour Cor. Moffat Str. Dimibe Zu verkausen: Sin Saloon, gutes Geschäft. North Western Brewing Co., 785 Clybourn Ave., vor 9 Uhr Morgens. Dt. Bod.

Bu bertaufen: Guter Caloon mit Wohnung 92 Salfted, \$40 Miethe, 3 Jahre Leafe. 500 Doll. . Rudowsty, 509 Aihland Bif. Bu vertaufen: Meat-Martet nebft Pferd und Wagen. Abr.: G. 165 Abendvoft. dimide In verkausen: Feine Delikatessen-Handlung. Pferd, Wagen und Buggy. Abr.: S 140 Abendpost. bimibo Bu bertaufen: Saloon und Boarbinghaus mit 23

Zimmern, im Mittelbunft der Stadt gelegen. Krankheit in der Familie. Reine Agenten. Abr. G. 145 Abendpost zu erbeten. Bu verkausen: Cigarren», Consectionery» und Stationery-Stores. Einer der ättesten Stores auf der Korbseite. Nachzufragen 190 R. Wells Str. Ru verkausen: Eine gut gehende Bäckerei Arank heithalber. Eine gute Gelegenheit für den richtigen Mann. 191 Ontario Str. Bu berfaufen: Carpenter-Shop mit Bierd und Ma

gen, bester Plat in unterer Ctadt, gute Gelegenheit ür zwei Partners. 249 Dearborn Str. midofr

Zu verfaufen: Feiner Ed-Saloon, 6 möblirte Jim-mer, 12 beständige Boaders. Verfause täg ich 3 halbe Hoß Vier. \$40 Miethe, 2 Jahre Lease. 112 Sangemon Bu berfaufen: Ed Calpon in Center ber Stadt muß vegen Rife nach Deutschland sofort verrauft werden eine Angaben, Addreß: G. 135 Abendpost. midsr Au verkaufen: Ein guter Salvon in einer Faktorh mit Bufinishunch ift sofort zu verkaufen. Eigenthümer verkäft die Skobt zu erfragen bei Michaelis 65 Verry Str. 5 Jahr Leefe.

Moglers! Moglers!! Moglers!!! Wollt 3hr bertaufen ? Wollt 3hr taufen ? Wollt 3hr taufden ? Saloous, Reftanrants, Cigarren-Stors,

Saloons, Reftaurants, Cigarren-Stors, Grocery Stores, Gotels, Roominghäufer, Butcherlydops, Confectionerys, Backereins, oder trgend ein anderes Geldäft ? Oder Wolft Jurga ein ichones Quas und Interes ein ichones Quas und Interes ein ichones Quas und Interes oder ein ichones Quas und Interes oder und Interes oder interes oder interes oder und Interes oder interes oder Existendiffen findet. Wo our jeder reel und rechtige Behandlungl S. O. No hier, Simmer 414, Ro. 167 Dearborn Straße, Ecke von Monroe Etr. "Deffentlicher Wotor." fomi

Bu bertaufen: Gin gutgebenbes Boardungbaus. Agenten berbeten. Bu erfragen am Blate. 138 Lincoln Bu berfaufen: Gin gut eingerichtetes Conciderihop

dermaschine, etc. etc., ift Kranfheitshalber zu verfaus feu. Rachzufragen 737 Lincoln Ave. 137—Gustab Maher & Co., M. Ranboldh St. — 137 Zu verfausen: Hotels, Westaurants, Boardinghäufer, Saubierooms, Sadoons, Wackerein, Specerei ungleichhaublungen, usw., in großer Auswahl, zu kaulwerthen bou \$150—500,000.

Offerire als ganz belonders günstig bet schneller fäuficher Uebernahme: Salvon an der Weitleite \$900.

Nichtlich und Salvon, Vordwess, 2000. Gustab Maher & Co., 137 W. Kandolph Str.

Ju verlaufen: 890. Werth Doppelt Kaufen bin brilant gelegenen Schuls, Eigarrens, Candys, Spiel-waaren und Notionstore. Wiethe mit 4 Jimmer 212. Altes Geladft. Ueverzeugt funf jofort. Segwungen zu verlaufen. 158 W. 20. Str., nabe halfteb Str.

# Bu miethen gesucht.

Ju miethen gesucht: Room und Board in beutscher Privat-Familie, Abr, D, 148, Abdpft. bimi Berlangt: Junger Mann, Jfraelit, wünscht mö-blirtes Zimmer bei einer anständigen Familie. Abresse H. 154 Abendpost. Bu miethen gesucht: Gesucht Wohnung und Board von anständigem Mann in ber Rabe von Miliwaufee Ave. und Roble Str. B. 187 Abendpost.

Gin Mann mit einem 6 Jahre alten Jungen wünscht Roft und Logis bei einer finderlofen Familie oder auch bei alleinstehender Frau. Q. 2Bagner, 188 Genter St. mibo

## Rauf- und Bertaufs-Angebote.

\$20 taufen gute neue bigd Arm Rabmofchine mit fünf Schubiaben, fünf Jahre Garantie. Domestic \$25, New Home \$25. Singer \$10. Wheeler & Witson \$10, Sibredge \$15, White \$15. Domestic Office 216 S. Date teb Str. Abends offen.

Zu verkaufen: Show Cafes, alte und neue, auch verben alte gekauft. 110 Sigel Str., Rordfette. 17764ml

Alle Sorten Rabmaschinen garantirt für fünf Jahre; Breis bon \$10 bis \$35. 246 S. Dalfteb Str., Goutebenier & Speidel.

In verlaufen: Billig, eine Singer Anopfloch Maschue, gang nen. 45 Rewton Str. bimidofr. Bu berkaufen: Settene Gelegenheit. Counter 84.50. Cieidrant 85. Grocery Shelving, große Plattform-Wange. 108 W. Adams Etr. Ju vertaufen: Billig, feines Burcan \$4.50, Garbo-robe \$7.50, eleganter Gasolin-Berd mit Bacosen \$7.50, hibides Foldingbett und Matrage \$14. 106 Abaris Str. mibo

In verfaufen: Hausmöbeln 147 Botomac Ave.

Zu kaufen gestaucht: Schneider-Bügeltische und Arbeitstische (auch gebraucht). E. Aluge, 261 Larrabee Et. natz Elibourne Ave.

Zu verkaufen: Ein schnes Upright Biano, guter Zou, nur 375.00 Baar. Schiller etr., nahr Sebg. wid. Bu berkaufen: Weggugshalber billig, Gin ganger Saushalt unter anderen ein guter Schleistein, ein Bugge, eine Wiege, ein Allobermagen und ein guter Kocholen. 768 BB. 20. Str., Joseph Deschger. mibo

Gebiegenen Unterricht in Mufit, Deutsch und ander wissenschaftlichen Fächern ertheilt in und aufer bem Hause. Schench, Lehrer, 1533 Milmaufee Abe. junlalm Unterricht im Englischen. 82 ber Monat; Stenogra-pbie. Budsührung utm. Tag ober Abend; Kordieiter erhalten Transfers; 465 Milmaulee Abe., Ecke Chi-engo Ave. Riffens Buftneh College.

### Grundeigenthum und Saufer.

An verlaufen: Billig, fcone 4 Simmer Cottoges gegen fleine Angahinng und leichte Bebingungen, io-wie ein glweiftodiges Brichaus mit Bajement. I Bb. Boste, Eigenthumer, 2065 Emerald Coe. Sagbm Sucht Euch eine Lot aus und wir bauen Euch ein Dans auf monatliche Abzahlungen. Contracte er-vöninicht. Die Chicago Mill & Blog Co. Jimmer 515 19 Luurch Str. Apr 27 baw

Au verkaufen: Ein Briefhaus mit 7 Zimmern und Badezimmer, nehk Lot. Lincoln-Str., nahe 12. Str., 82500. Radzufrägen 561 Western Ave. John Aapoun, junik, kw

Bu verkanfen ober ju vertauschen: hand und Lot mit Ctore-Cinrichtung, Cardol. 5125 Worgen-Store, gegenüber einer Public School. 5125 Worgen-Str., Ecke 51. Court. Bu taufen gesucht: 1 gute Bot ober ein 2ftödiges Saus an einer Dauptstraße. Saus nicht über \$2000 für baar billig. 5211 Bischof Str. bimt

Bu verlaufen: Gine feine Refibeng-Bot, 374x125, an Ju vertaufen: Eine jeine deine deine ab.
Berrh Str. Lane Part. 170 Jug von Abditon Ave.
Eichen-Baume auf der Kot, sowie alle modernen Berbesterungen, Dampf- und Pferdedahtwagen find in 2—7 Winnten erreichdar, Umftände halber zu vertau-ten. Näderes S. Krause, Abendpost, 181 Woftington Str.

Bu verfauf:n oder zu vertauschen: Ein gut gebautes Brickhaus, wo seit ieugen Jahren Salvon betrieden verben, neht Lot und Stall, muß wegen plöhtlich eine gieretener Krautheil des Besthers verfauft oder wer-aulicht werden. Eine elleten Gelegenbeit! 1075 South Beftern Abe., Ede Plouroe. juni 15 Ju verfausen: 10 Lotten an Springfield Ibe., 3wie foen Augusta und Division Str. Ju verfausen unterm Preite wenn jest genommen. Koreiftre, Eigenstäumer, Anton Fouguer, 612 First Rational Bank Building.

Ju verkausen: 80 Acre Farm, Wis. Sans, Staf-f. acre angebant mit vernte. Nahe Town, \$500. Ungah.ung \$500. Bargain. Mungberg, 282 Mit-vountex We.

Bu befaufen: Saus und Lot. 479 R. Lincoln Str. Midofrla Bu berkaufen: Billig, ein neues etegantes Daus und Lot. Liödig, mit Il fchönen hellen Jimmern und einer Porch, Behpiniodon. 7 Juh Bafement. Alle lerbesferungen wie Badezimmer. worines und faltes Balfer und Gas etc. Aur 2 Blod von North Ave., unveit Lumbolbt Bart. Baaranzahlung \$500. Nach-ulreagen 843 B. North Ave.

Bu verkaufen: 2 gute Lotten, 25x175, billig. Bu er-ragen 1045 M. California Abe. Au verkaufen: Sofort ein geräumiges gutes Wohn haus für 2 Hantifien nehft sel Lot und leever Sot. Um-trändelalder für den Preis von \$2300 bei 14 Angaba lung. 535McCean Ave., nahe Humboldt Park, juni30

### Berfonlides.

Alexanders deutsche Geheimbolde et. Agentur, 181 M. Modison Str., Che Saluch, Simmer 21, dringt irgend etwas in Erschrung auf privotent Mege. 28. nach berschwundene oder Textorene. Ale Editandsstäle unterliecht und Beweise gesommet. Schwindeleien auf Verlangen aufgebürt. Die einzige richtige beutsche Polizie Agentur in der Stadt. Jeder, der in irgend weise klnaunehmischeiten verwickt ift, möge vorfprechen. Seichliche Rath frei. Ossen Gonntags die Utttags lömalt

O. C. Leonarbson, Rachfolger von "The Spinaton Co.", Rechtsanwälte, Jimmer 25, 118 Dearborn Str. Bir ibernehmen das Einziehen von Schulben aller Nrt. namentlich Dienliboten. Arbeitere und Sands, werfer-Lohnsorderungen. Reine Gebühren im Boraus,

Stim. A. King. Anwalt, 184 Washington Str. Jimmer 1119. Abstracte gebruft 85 und darüber. Mäßige Preise für Processe. Nath gratis. 15falj

Neberiegungen, Deutsch-Englisch, Englisch-Deutsch nd forifil.de Arbeiten aller Art zufriedenstellend und rompt angesertigt. 357 Hubson abe. momisa

Gelb zu verleihen zu ben niedrigften Naten auf ber-bestertes Chicago Grundeigenthum. Gelb zum Bauen vorgeftrecht. Liberale Bedingungen. Beter Ban Biffingen, 95 Washington Str. except Saturdah Gelb gu berletben

Riet in e Anie i hen en eine eine eine Enter in der Enter Ent

in der Stadt.
Alle guten, shriichen Zeutschen kommt zu uns, wenn zur des deb dorgen wordt. Ihr werdet est zu Eurent kortheil finden, dei mir vorzuprechen, eie Ihr andere darts dingeht. Die sicherste und zwertässigigte Bestandlung zugelichert.

Wenn Ihr Geld zu leiben wauscht auf Möbel. Pianos, Pferbe, Wagen, stutichen, z., so sprecht bor in bes Office ber Fibelit Mortgage Boan Co. 153 Montoe Cir. Seld gelichen in Betragen von 25 bis 210,000, zu ben niedriglten Koten, prompte Bedienung, ohne Oeffentichteit und mit dem Norrecht, daß Euer Eigenstum in Eurem Belis derbleid.
Hibelith Mortgage Boan Co. Incorporate.

M. S. Balbwin Loan Co., 153 Bafbington Strafe, gegenftande ober Kanos (ohne Fortschaffung berfel-ben). Diamanten, Uhren und Schundsaden, Lebens-versiderungs-Politen. Lagerbaufs-Scheine uhw. Gen-falls Geld gelichen auf Grundeigenshum in Immen von 2000 bis 2100,000. Netleite Laan Co. in der Stadt. Sprecht gefälligft vor oder fhreibt an A. S. Baldwint Laan Co. 183 Walfbington Straße, nahe La Salle Str., erster Flux oden.

Zu verleihen: 250,000 Dollaes auf Grundeigenthum. 5 und 514 Brozent Linsen. A. Smith. 90 LaSalle Str., Zimmer 43. Officestunden 11 bis 5 Uhr.

Chrliche Deutsche können Gelb auf ihre Möbel lei-ben ohne daß dieselben entsernt werden. Jahlt nach ein-ren Verhältnissen zurücht. Ich eiche mein eigenes Gelb und mache bei geringem Anzeigen die meistem Darsehen. Das zeigt, wie nett ich meinen Kunden behandle. S. Kich ar dion, 134E. Radijon Str., Z. 3 & 4. Comeibet das aus. mg 19 15

Legal Aid Affociation. Zimmer 23, 162 Washing-ton Str. Abvocaten-Rath frei. Löhne gratis collec-tirt. Geld vorgeschoffen zur Seltendmachung gerechter Ansprücke. Linkelt in 22 mais non

Darlehen auf Sicherheiten. Uhren, Juwelen etc. Salfte gewöhnlicher Raten. 252 Dearborn Str., Zim-mer 1022. Geld geliehen auf Möbel, Blanos. Oanshaltungs-wazen, Waarenlager - Aufthungen, Commercielles Bapier, Worthages, Diomanten oder gegen gute Sicherheit; beitedige Summen, lange ober furse Zeit. B. U. E. Thompion, beutiger Aboofat, 1008 Chambur of Commerce. LaSalle und Wajhington Str. 28d36ut

den Svezialisten. Confultation und 180 Seiten starkes Buch fret; Bosigebühr lot. Alle Aransheiten geheilt. Alle Angene und Ohrenseiben geheilt. Alle Ditiges stattengene und Ohrenseiben geheilt. Alle Winderen des Leibes und der Glieber geheilt. Alle wunddrytlichen Operationen geschiete neigestüt. Alle wunddrytlichen und Nerventkansheiten eine Sbezias lität.

Dr. hut hin fon in seiner Privat-Ditspensangles Gart Sir., gibt driessig ober mündlich freies Blath in allen hercellen Blute ober Nerventrausheiten. Dr. dutchinsons Bittiet beiten schnet, durch und wernd und mit gertugen Kosen. Sorrchlunden: 9 Borm. bis 8 Uhr Rachm. Sonntags 10 bis Z. Jimmer 43 & 44. Zamzis

Dr. Emmy hellwig, Francuargi, behandelt alle Franschrantheilen mit ficherem Erfolge ohne Opera-tonen. Bertrantide Confultationen fret. 168 Uin-roln Abe, Erfe Sarfield. Sprechfunden 9—11 n. 2—4 ausgenommen Sonutags.

Frau Dr. Boutfa hagenow, D. D. 221 Weft Division Str. Erfter Alasse Brivatheun. Areds, Co-chwüre, Unregelmäßtgleiten nach der neuen Methode ohne Operation geheilt, eine Spezialität. 20jährige Erfahrung.

Private Deim für Damen, die ihre Rieberkunft ers warten. Aunahme bon Babies bermittelt. Behands lung aller Frauentraulteiter; ftrengte Berfchwiegens beit. Frau Dr. Schwarz 279 W. Abans Str. ben \$50 Be lobu ung für jeden Fall bon haubtranfheit, granulirten Angenitbern, Mickfoliag ober Schwortsbeben, ben Colibers hermit- Golbe undt beilt. far die Schachtel. 144 Sa Galle Str., Jimmer &

# Celchiecis. Daut. Blut. Rieren- und Unterleibl. frantheiten ficher. fourfi. und bauernt gebeilt. Dr. Chlers, 112 Bells Str., nabe Obio. SmaiSma

Löhne, Roten, Boards, Saloons, Grocerps, Rents bills und schlechte Schulden aller Art solort collectire. Comfadder immer an Hands, die Arbeit zu thun. 78 bis 78.5 Abe., Jimmer & Offen Sonntags bis 11 Abe Bormittags. Schueidet dies aus. junt 13. 119 Effiott & Omohundro, Patent-Anwälte find umge-zogen nach 1025 und 1023 Monadnod Builing, Ede Learborn und Jachon Str., Chicago. 17mat Imt

Durchaus veibates heim für Damen bor und wich rend ber Entbindung. Begablung maftig. Gute Be-bandung, Fran Labine, erfie Slafe Debamme, 218 M. Indiana Etc.



## Berrenfungen.

Durch einen Rall in eine Bertiefung im Oftober, 1890, verrenfte ich mir ben Ruf febr feblimm und litt bie beftigften mergen. Durch bie Anwendung von St. Jatobe Del murbe ich bauernb gebeilt. -Chas. Cberhart, Lancafter, Pa.

## Berlegungen.

Litt an einer Berletung bes Rudens und mar zeitweise gezwungen einen Stod ju gebrauchen. Durch tie Unwenbung von St. Jatobs Del wurde ich jedoch gebeilt, fagt herr henry Borcherbing, Bal-Ionia, Inb.

## Quetidungen.

3ch habe St. Jafobe Del ftete im Baufe porrathig, ba es fic als ein ausgezeichnetes Mittel gegen Schnittmunben und Quetidungen erweift .- 3.M. Morfe, Chicopee Ralls, Daff.

## Reuralgie.

3ch litt ungefähr zwei Monate an Neuralgie und Gefichtsfdmergen. Nachbem ich vieles vergeblich gebraucht batte, wurde ich burch bie Anwendung von St. Jafobs Del vollftändig geheilt. - 2B. S. Ped,

# Männer-Schmäche.

Böllige Bieberherfiellung ber Befundheit und geichlechtlichen Ruftigfeit

mittelft ber La Galle'iden Maftdarm-Behandlung.

## Erfolgreich, wo alles Andere fehlgeschlagen hat.

Die La Calle'iche Methode und ihre Borgfige. 1. Applitation ber Mittel bireft am Cip ber Rrant.

Bermeibung ber Berbauung und Abichmachung 2. Vermeibung ber Verdauung und Abgimagung ber Wirfiamkeit ber Wittel.
3. Engere Annäherung an die bebeutenden unteren Deffinnigen der Küdenmarkönerven aus der Wirdenfialle und dacher erleichtetes Eindringen zu der Arrebenflüfigkeit und der Wahre beköchzuns und Nachgrats.
4. Der Patient kann sich felbft mit fehr geringen Rosen ohne Arzi berthellen.
5. Ihr Sebrauch erfordert feine Weränderung der Vitt der Vereinserwohnleiten.

Koften ohne Arzi herneuen.

5. Ihr Sebrand erfordert feine Weränderung der Didt ober der Lebensgewohnkiten.

6. Sie find affolut unfichtlich.

7. Sie find keicht von Jedem an Ort und Stelle einzulftbren und beiten unmittelbar auf den Sie des Uedeis innerhalb weniger als einer halben Stinnde.

Kennzeichen: Gestirte Berbanung. Andeeitmangel, Womagerung, Gedichtnistschode, deite Wallungen und Existien. Partleibigfeit, siederhafter und nervöfer oder itsere Solal mit Teinmen. Berzliophen. Anstifalge un Seität und bale. Andfrech, Abneitung gegen Geselfichaft. Uneutschoffendeit, Wangel an Willenstraft. Schächternbeit u. j. w. Unfere Behandlungsmeinbote erfordert feine Berufsförung und feine Wagenilderladungen mit Medizin, die Medicanent werben dieret an den affiziera Teilen angemandt.

Der La Sale fich Bolus ist auch das beste Mittel gegen Krantheiten der Kieren, Blage und Borsteddrift.

Buch mit Beugniffen und Gebrauchsanweis fung gratis. Dan ichreibe an Dr. Hans Trestow.

822 Arnadway, New Port, R. D.

## Dr. Clarte (Gtablirt 1851.)



Dieser alte und berühmte, seit 40 Jahren praftieirende Arzi und Bundarzt, behandelt noch steis mit größter Geschicktickfeit und Musaart, behanbelt noch seist und garantirtem Ersage die geheime, nervöle, vrivate und chronische grantigten beider Und garantirtem Ersage und chronische grantigten beider Und chronische Ersaufheiten, wie auch die Kolgen jasendlicher Unstimungen. Abuner Indelheafts Krantheiten, wie auch die Kolgen jasendlicher Unstimungen. Abuner Taume und alle Frauen-Arantheiten werden unter absoluter Garantie der Kur behandelt. Alle die ichion andere deilemethoden, electrische Gürtel. Maßdarm-Behandlung und Batent-Artmeien gebraucht beden, und doch nicht

Batent-Argneien gebraucht haben, und boch nich et wurden, follten fich fofort an ben alten Dotto nuter witeden, voncen für jeden der brieftlich, fret und geheim. Medicinen werden überall bin, gut verpact, verjandt. Beichreibet dem alten Doftor Eure Krantheit, und er wird Euch solori ein berühntes Vertüber direntliche Rrantheiten nehlt einem Kragebogen frei zuienden. Sprechfunden von 9-6. Wittwocks und Connadend den 9-8. Somitags von 10-12. Es wird Zeuisch gerochen und geschieben.

F. D. Clarte, Dt. D. 186 S. Clark Strafe, . Chicago, III.

## Der Wallersoltor

Cieben Bieblingsintebifamenten. in benjenigen Kranfheiten, wogu sie geeignet und steren gründliche Kur sie bestimmt find.

Es Aufende hiefiger hamitien bestätigen mit Danksaungs-Zeugnissen die wunderbare heilkraft seiner den ihm bertonlich zuderelteten heimtitel nad die fast erfauntihen Kuren, die erzeicht wurden, nachem alls anderen seinen.

Er Der Wasser-Dottor bereitet seine eigene Medizin und sied beshalb mit der Apothese in feinerlei Berbindung.

dung. Diese Bieblings-Webikamente kurtren nur folche Krankheiten, wosür sie einzeln empsohlen sind, und sind allein zu haben in der

Office: 363 C. Ctate Str., eine Treppe bod. CHICAGO, - III. Sprechfunden: 11—2 Ubr. Abends 6—8 Uhr. Conwings geschloffen. Unentgeltliche Consultation.

# INSTITUT

schwedische Heilgymnastik. Die Seilgymnaftit, wiffenschaftlich angewandt, ft bie einzige erfolgreiche Methode gur Behandlung

78 & 80 State Str.

Reueste Methode für die Wehandlung der Addne. Addne ohne Klatten. Boston Dental Karture. 140 Schoe Schen Charles Greine Schoel Schollissener für Jähre Behandlung der Welt. 18 Officen in den Kereinigken Treien. Schrier Klasse Kirbert zu mäßigen Treien. Schwerzlock Jahnaußieben. Wichtlifferen felben Schill. Ekuft frei deim einsehen meur Ihne. 37 ein dette Schill. Es abt eine bester. Kritgewort oder Jähne ohne Blotten. und Goldtrone, eine Specialität. Schlislings für und aufwärts. Silbertüllung die, und aufwärts. Sonntags offen don 5–3 libr.

.. Abendpoff", ianlide Auflage 35,000.

# Ein heroisches Weib.

Roman von 3. 3. Arasjewski.

(11. Fortfetung.) 36 glaube mohl, mas 3hr mir er: gablt, benn alles bas ift in bem Geficht= den ausgebrudt," feste ber Boimobe bingu. "Darf man nun auch fragen, was fie nach Dresben führt?"

Dbmohl geschwäßig und von tieffter Chrfurcht vor ber Genatorenmurbe bes Fragenden burchbrungen, murbe Ontel Eligius burch biefe Frage in Berlegen= beit gefeht. Er hatte tein Recht bas Weheimniß ber Richte preiszugeben.

"Ein Gefcaft von belitater, außerft belifater Ratur", murmelte er mit gu Boben gefchlagenen Mugen, "und beshalb bitte ich, Berr Boiwobe, mir, wenn es thunlich, Die Antwort gu erlaffen." "Dann", fagte lachend ber Berr und

flopfte Gligius auf Die Achfel, "bann wollte ich fcmoren, bag in biefer Gache Umor eine Rolle fpielt. Es ift unbent: bar, bag biefe zubringliche Fliege nicht um ben Buder herumtangen follte!" "Sm", nufchelte ber Ontel, "ich barf

nichts jagen. " "Berr Dfon", unterbrach ihn ber Boimobe, "ba ich auch nach Dresben fahre. fo erfahre ich's boch! Dir bleibt

tein Geheimnig verborgen. " "Ich murbe es ja auch nicht magen, einem uns fo gutigen und mohltha: tigen herrn und einem fo anjehnlis chen Genator gegenüber ein Bebeimnig gu machen, wenn es fich um mich handelte .... mit meiner Dichte ift's, um es Guch gefteben, Berr Boiwobe ein gefährlich Ding. Wenn ich plau: berte .

"Bas geichahe bann? Bas? Belche Strafe murbe Guch treffen, Berr?" lachte ber Boimobe.

"3ch weiß nur foviel, bag ich mich nicht getrauen murbe, fie boje gu machen, benn fo fcon bas Beib tft, fo jahgornig und gemaltthätig fann fie fein."

Da hatte fich Ontel Eligius icon etwas verplappert. Birtlich! Chau! fcau!" fagte ber

Boimobe, "ja auch bas fpricht aus ihren Mugen. Sa, bei einer Frau beutet wie bei einem arabifchem Pferbe großes Feuer auf eine eble Raffe. Aber alles bas ermedt in mir bie machtigfte Meugier."

In bemfelben Mugenblid, ba ber mit

ben Zwergen und herrn Gligius in ber

Mitte bes Borhaufes ftebenbe Boimobe

biefes fprach, blitte es entfetlich hell

auf und unmittelbar barauf betäubte

ein Donnerichlag bie Sprechenben, als

ob bas Gintehrhaus aus ben Fugen

ginge; zugleich verbreitete fich ein fcme=

feliger Geruch in ber Luft. Der Boi:

mode befreugte fich, ebenfo alle übrigen

Unmefenden, Die Zwerge fielen fogar

auf die Rniee nieber. 3m Ru fclug

aus bem gegenüberliegenben Rachbar=

haufe bie Flamme empor und garm und

"Es brennt! Feuer! Rettet!" rief

Much Globeth lief aus ihrer Stube

heraus, zu feben, ob nicht bem Dhm

ober ben Leuten etwas gefchehen mare.

Der Boimobe, welcher ruhig baftanb,

naherte fich ihr, ungeachtet ber ichred:

lichen Bermirrung bie Pflichten ber Ur-

fagte er, "wir fteben bier alle Wache

und meine Leute merben es verhüten,

bag bas Feuer gu uns herübergreife.

Muf jeben Fall merben mir fur Gure

Elsbeth bantte, mahrend ber Boi-

wobe die Augen auf fie heftete, wie auf

ein Bilb. Beim Binaustaufen batte fie

bas Mantelden von ben Schultern ge-

worfen und ihr Buchs trat in bem an-

foliegenben Rleibe noch fconer hervor,

gleichzeitig verriethen fich jene fleinen

Tergerole, bie fie an einer Schnur be-

festigt in ben Tafchen trug, burch ihre baraus hervorlugenden Griffe. Dit

"Beim lebendigen Gott!" rief er

Erstaunen bemertte fie ber Boimobe.

aus, "wie ich febe, reift 3hr bemaff=

als auf Guer Gefolge Guch verlaffend?

Bas bedeuten benn biefe Baffen?"

"Ich weiß, herr Boimobe," fagte fie, "bag biefe Waffe in ben Sanben

einer Frau vielleicht munberlich ericheis

nen mag, aber ich bin baran gewöhnt.

mir felbit Rath gu ichaffen und nur auf

"Beiliger Gott! 3hr icheint mir

wunberbar mit biefen Biftolen. 3ch

borte nur von einer, bie bamit reifte

- aber Gott bewahre mich, ihren Da=

Da bas Feuer gelofcht, theilweife

auch von bem furchtbaren Regenguffe

bemaltigt murbe, ber Sturm nachgu:

laffen begann und feine Befahr mehr

brobte, entfernte fich Frau Bientta

nach einer Berbeugung eiligft nach ihrem Zimmer. Der Obeim wollte

ibr nach, allein ber Boimobe bielt ibn

"Rommt auf ein Bortchen zu mir.

fagte er. "Ich febe, bag ber Roch bereits

bas Rachtmahl auftragen lagt; 3hr

munt es mit mir effen, es hilft Gud

nichts, und an Frau Bientta will ich es

fdiden; ba fie bas Dbbach von mir ans

nahm, wird fie auch mein Brot angu-

So gefdah es aud. herr Eligius

ging gum Rachtmabl mit, bei bem fich

auch ein Gläschen Wein fanb, pon bem

ber Boimobe eifrigft nachaof, offenbar

bemuht, feinen Gaft in gute Laune gu

verfeten, bamit ibm diefer um fo um:

ftanblicher ben 3med ihrer Reife aus-

plaubere. Bon bem Empfang und ber

großen Gunft bes Dignitare binge:

riffen, plapperte Berr Gligius folieg:

lich sub rosa alles beraus, boch unb

beilig beschwörenb, bag alles unter ihnen

bleibe. Er hatte an bem Birth einen

gespannten Buborer, ber in einem fort lachte und vor Erftaunen aber ben ter-

nigen Charafter einmal über bas andere

Als ber Obeim fertig mar, murbe ber Boimobe nachbenflich.

Elsbeth murbe blutroth.

men por Euch auszufprechen. "

vermöge feiner Burbe gurud.

nehmen bie Gute haben. "

mich allein gu bauen!"

net, icone Frau, mehr auf Guch felbit,

"Beruhigt Gud, gnabigfte Frau,"

man von allen Geiten und rannte befin=

Schred erfante alle.

nungslos umber.

tigfeit nicht vergeffenb.

Sicherheit forgen."

Ginfehrhaus fuchen." "Ber ift benn bier mit Guch ?" "Der Boimobe von Inomraclam. "Rein Plat mehr für mich?"

"Bin neugierig," fagte er, "wie fich

bie Siftorie laft. "Volens nolens folge ich Guch auf ben Ferfen nach, ich erwarte alfo, bag mir uns in Dresben

wiedersehen und bag 3hr mich bort mit Gurem Befuch erfreut. Inbeffen trinte

ich auf bas Bobl Gurer iconen Richte

Reinesfalls wird fie bereuen, biefelbe

unternommen gu haben, benn wenn fie

ihren Mann auch nicht findet, fo wird

fie bafür andere Berehrer ichodweise

aufgablen tonnen. Wenn fie fich bei

Bofe zeigt, bei Gott! ich ftunbe für

Geine Majeftat unfern Ronig nicht gut,

obicon er ein wenig ichwerfällig gewor:

ben ift. Gie tonnte ber Donhoff, ohne

Borte gu Ende fprach, fchrie Gligius ber

aufgeftanben mar und auf bie rauchenben

Refte bes vom Blige in Brand ge:

ftedten, von einer bichten Bolfsmenge

umgebenen Gintehrhaufes hinausblicte,

"Bas habt Ihr benn gejehen?" fragte

"Nichts Bejonberes - nur einen

Befannten, ben ich nicht gehofft hatte,

hier zu erbliden. Ich muß boch feben, mas ihn hierher geführt. "

ibn alio. Bor bem Gintebrhaufe fand

Berr Geperin Tichasta mit feinen Leu:

ten, fich nach allen Geiten umfebenb,

Berr?" fragte Gligius, auf ihn zueilend,

beit, " ermiberte Efcasta gleichgultig,

"ber Referenbarius ichidt mich nach

Dregben, fo muß ich benn refen, wie.

mobl ich bagu nicht geruftet bin. 's ift

"Bochft fonberbar, " fette er bingu.

bag mir und fo begegnen, es fonnte

einer meinen, bag 3hr uns auf ben

"Was 3hr traumt! 3ch reife, weil

ich muß! Doch ba wir uns wieder

getroffen, wie befindet fich unfere icone

"Wie anbers, als gefund und ruhig,

fagte ber Obeim ; "weiß Gott, fie ift von ber Reife und von ber Angelegen-

beit weit meniger angestrengt und ange-

griffen als ich! Aber 3hr mußt ein

Ferfen nachfolgt, Berr Tichasta."

Tichasta zudte bie Uchfeln.

eine halsbrecherische Ungelegenheit. "

Gligius fab ibn mertwurdig an.

"Bas macht 3hr benn hier, mein

"Bie 3hr feht, bin ich in Berlegen:

mo er einfahren fonnte.

"in Chrifti Ramen . . . !"

Der gaftfreundliche Boiwobe entlieg

Bahrend ber Berr Boimobe biefe

es gu wollen, ein Bein fellen."

beinahe laut auf vor Erstaunen.

ber Boimobe.

und auf ben guten Erfolg ihrer Reife.

"Richt fo viel ... " "Wann reift 3hr meiter?"

Morgen bei Tagesanbruch, wenn ber Reif bis babin an's Rab genietet ift. " Berr Gligius entfernte fich und begab fich befummert fogleich zu feiner Richte. Machbem er eingetreten, fah er fich um, ftrich fich über ben halbausrafierten Schapf und verschlang bie Sande.

"Siehft bu, meine golbene Glebeth, Getofe erfüllten fogleich bas gange Saus welch' ein Unglud es ift, wenn ein jun= und ben Ringplat. Gin panifcher ges Beib folche Bafarbreifen unternimmt! Jeber Schritt bringt neuen Rummer. "Welchen, lieber Ontel? 3ch tann

> boch nicht bafür, bag ber Blit ins Gins febrhaus geichlagen!" "Dafür brennt ber Boimobe für bich, mehr als bas Gintehrhaus! Dagu führt ber Gatan noch ben Tichasta

"Biefo? Tichasta? Bo ift er?" "Dier ift er und plappert baher, bag ihn ber Referendarius über Sals und Ropf nach Gachfen geichidt! Wer ihm bas glaubt! Er folgt birett vom Rothen

Baus bir nach!" Elsbeth gudte ungebnloig bie Achfeln. "Es ift fcmer, ihm benfelben Weg, ben mir nehmen, gu vermehren, " fagte fie, "boch irrt er fich, wenn er glaubt bag er auf ber Reife bie Betanntichaft wieber anfnupfen merbe. Der leicht: finnige Menich bat fehlgeschoffen, und er ringt mir bamit menig Achtung ab."

Gie befann fich ein wenig. "Lieber Dom," fuhr fie fort, "für alles findet fich noch Rath. Rur barf man ben Berren bie Beit unferer Ab= reife nicht verrathen. Man moge nur an bem Rabe ben gangen morgigen Tag fliden, wir bleiben bier fiten, jene reis fen poraus und fo verlieren wir uns. Dir Gefellichaft leiften burfen Gie nicht, benn ich gestatte es nicht, unb mer es versuchen wollte, bem murbe ich fcon bie rechte Untwort zu geben miffen. " Gie fprach bas mit folder Stimme und Entichloffenheit, bag Berr Eligius eritarrte.

(Fortfegung folgt.)

Journaliftifder Unternehmungsgeift. Farmer: Das war 'mal ein famofes Blattle, mas Ihr lette Boch' gebrudt habt. Red atteur einer Landzeitung: Frent

mich, wenn es Euch gefallen bat. Farmer: Die Geschicht' von den zwei Fellers, die von langer Rrantheit furirt worben find, war die unterhaltlichfle Renigfeit, die ich feit langer Beit gelejen hab! - Bud. - Ihr murdet an Batent-Mediginen olauben, menn nicht bon benfelben behaup. tet würde, daß sie Alles furiren. Und nach dem, was Ihr in den Zeitungen leset, lönnt Ihr nicht immer fagen, welches Recept Euch hilft. Deswegen gibt's am Ende kein besseres Mittel, eine Arquei am bertaufen, als daß man die Wa ahrheit Aber biefelbe fagt und das Aifito auf fich nimmt, daß sie genau so wirkt, wie betreffe

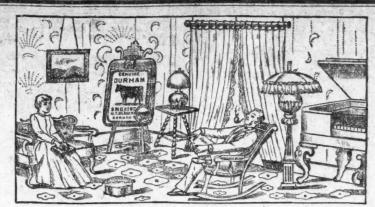
ihrer gelagt wird. Dr. Pieroe's Favorite Prescription ift fein "Universal heilmittel", sondern es ift nur für die dent Frauengeschlecht eigenthum-lichen Rrantheiten berechnet. Es verfolgt mur den einzigen Bwed, ein wirdliche S Deilmittel bei allen chronischen Schwächezuftänden und funktionellen und sonftwie schwerzwollen, den Frauen eigenthalten Rrantfeiten, zu sein-thumlichen Krantfeiten, zu sein.

Es ist ein mächtig wirtendes, farfendes Zonit und ein erfrichendes und auregended Rerven-Eitit.—Dabet rein begetabtilich und volltommen unschählich. Bei Bereiterungen. Berfeideung, niederziehenden Gefühl", unnatürlichen Enterungen — beta Allem, was unter dem Ramen-Frauenleichen" vorftanden wird, ift es ein positives deilmittet.

Washington Seights, West Pullman, Morgan Park.

Land in biefen Jornittäten bieret gegenwalttig bie fleie Gibeilniage in Coof Courty. D' Bud Botten Don 2825. - Die beide Rabbingabebingan-gen. Mot geobe Gebriten im Bai begefften. Preis flagte für Alle.

Stadteligenten gefuct. 10m. R. Hildebrand, 97 Mashington Str., Moom 2.



Wümschen Gie, bag 3hr Gatte Abenbs babeim bleibt und fich wohl und behaglich fühlt? Er muß rauchen und boch lieben Sie ben Geruch feines Tabates nicht. Sie fonnen ibn fortireiben zu feinem Club-

bauer, nur gute und des Mutes ber

Firma würdige Instrumente aus ihrer

Wertstatt hervorgeben gu laffen, nur

bei menigen großen Firmen gu finden.

Bor Allem berricht im Rapitel Refo-

nangboden ein abicheuliches birect auf

humbug abzielendes Berfahren. Bu-

nächft follte das für Refonangboden be-

ftimmte Gebirgstannenholg auf's Corg=

fältigfte ausgewählt werben. Das

geschieht faft nie. Dann follte es acht

bis gehn Jahre dem natürlichen Trod-

nungsbrozen unterworfen werden, b. b.

in einem luftigen Schuppen, ber jeboch

pollia troden und möglichst hoch beles

gen, etwa auf bem Boben eines Ge=

baudes, fein muß, aufbewahrt werden.

Das können sich natürlich nur reiche und

alte Firmen erlauben. Die meiften

Fabritanten ober ihre Lieferanten trod-

nen bas bolg auf fünftlichem Wege

mittels beißer Luft; je beißer, je fchnel=

Die Folge ift, daß bas holz zwar

ebenso troden wird, als das mühsam

und langwierig auf natürlichem Wege

getrodnete. Aber auf wie lange? Die

Bolgfafer bust nämlich bei dem "Bad-

verfahren" teineswegs ihre Elaftigität

ein, wie bies bei bem regularen Berfah-

ren ber Fall ift. Die Bretter find bes-

halb in hohem Grabe hngroffobifch.

b. h. fie faugen ichnell jebe Feuchtigfeit

aus der Luft mit Begier auf; ber gange

Refonangboben quillt bann auf, Die

Saiten verftimmen fich fofort und ber

Ion wird dumpf und matt. Meiftens

auch berichieden empfänglich für die

Feuchtigfeit; dann wird ber Ion un-

gleich, und dies ift ber Brund bafür,

fchlechtes Rlavier ertennt-bag meitaus

die Mehrzahl der billigen Rlaviere meift

in ber Mittellage gar teinen gefangvol-

Ien, b. h. fofort nach dem Unichlagen

berichwindenden, Ton haben, bagegen

in den höchsten Ottaven unangenehm

Leider icheuen fich felbft viele Firmen

welche einen guten Ramen haben, fei-

nesivegs, folde "misfits" ober miß-

rathene Rlaviere in ben Sanbel gu

geben, und namentlich bie Laben bon

Algenten, die in ber Geschäftswelt als

"lame ducks"-ichlechte Bahler - be-

fannt find, bestreiten ihren Borrath faft

ausschließlich mit folden "misfits".

Der Räufer thut baber mobl. beim

Musjuden eines Inftruments einen

erfahrenen, aber zuberläffigen Mufiter

gu Rathe gu giehen. Sat er aber ein

gutes und folides Inftrument gefauft,

fo tann er nicht forgfältig genug mit

bemfelben verfahren und follte bie Gin-

gange gegebenen Minte auf's Genauejte

Die Betroleumproduttion

Beft=Benninlbaniens erreichte im Dai

die Sohe von 2,127,400 Fag ober

70,813 per Tag, mahrend der Ber-

fandt 1,918,535 Fag, 63,951 per

Tag war. Obio produzirte in derfelben

Beit 953,782 per Tag, aber ber Ber-

fandt von feinen Quellen, an benen

große Borrathe lagen, war 1,182,492

Das Brogramm für Die

Columbus - Feier in New Port ift jest

festgestellt worben. Diefelbe bauert

bom 9. bis 12. October und umfaßt

firchliche Demonftrationen, Studenten-

und Schiller-Rarade Concert Motten-

parade, am borletten Tage Concert,

in welchem 6000 Ganger mitwirten,

und am Mittwoch, ben 12. October,

gefeglicher Feiertag. Bei Connenauf

gang werden die Flaggen auf "Bat-

tern = Bart" und auf dem alten Fort

im "Central = Part" aufgehißt mer-

ben, bann große Barabe, an ber fich

militarifche Organifationen, wie Die

Brand Army" betheiligen, fowie die

freiwillige Feuerwehr, deutsche, italie-

nifche und frangofische Bereinigungen,

Enthüllung ber Columbus = Statue im

"Central=Part", Abends Illumination

Unlängft ift mit bem Dam-

ber Stadt.

geffent fdreien.

- woran der Renner auch fofort ein

"baking the wood".

gerabe aus folden Dingen entfteben Glend, Unglud und Chefcheibung. Das Schlimme ift, bag er ichlechten Tabat gebraucht. Reben fie ihm gu, bag er fich Bladwell's Bull Durham Raud-Zabat anichafft; bas feine Aroma besfelbe : wird Ihnen nicht unangenehm fein und er wird nicht alle Borhange, Banbbefleis bungen und Rleibungoftude mit bem abideulichen Geruch erfüllen, ber Ihnen jest juwiber ift. Salten Gie Ihren Gatten ju Saufe und bermeiben Gie jebes Rifito, indem Sie ihn beranlaffen, Bull Durham ju rauchen. Ueberall ju haben.

BLACKWELL'S DURHAM TOBACCO CO., DURHAM, N. C.

Die Gefundheit bes Rlabiers.

In unferer jungfräulichen ameritanifden Civilifation ift gwar bas Rlabier noch nicht gerade jum Gemeingut Aller geworden, aber doch fo weit verbreitet, dag es fich lobut, einige Winte über feine Bflege ju geben, auch wenn man nicht ausschließlich für Gebeimraths= und Banfierstöchter fcreibt. Rachfolgende gute Rathichlage grunden fich auf einen neuerlichen Bortrag eines Rem Porter Sachverständigen :

Die Corge für das Rlavier muß eine ftetige fein und von dem Augenblid an beginnen, da basfelbe in's haus fommt. Bit es ein "Upright", fo ftelle man es nicht gang nabe an die Wand, wenn man nicht haben will, daß der Ton gebampft und getrübt wird ; am beften ftellt man ein folches quer über eine Ede des Zimmers. Im Winter halte man bas Rlavier im falteften, aber nicht bem Froft oder ber Feuchtigfeit ausgesetten Theil der Stube. Die heiße Conne, besonders wenn fie burch Glas auf bas Rlavier icheint, verdirbt manchmal ben Firnig. Auch foll bas Rlavier nicht in einem dunkeln Theil ber Stube fteben, da fonft die elfenbeinernen Taften leicht gelb werben, und außerdem die Mottengefahr größer ift. Die bedentlichsten Schaben bes Klaviers tommen aber unbedingt von der Temberatur.

Der unberftanbige Rlavierftimmer - und leider giebt es hierzulande fo biele Pfufder in biefem Fac! - tann gewiß biel Unheil anrichten; aber ben größten Schaden berurfacht boch iibermäßig beiße ober feuchte Luft. Reunzig Procent ber Rlaviere in ben falten Breitengraben haben baburch ichon nach bem erften Sahr einen ober mehrere Springe im Reionantboben. Diefer aber ift bie Geele bes Rlaviers, und felbit wenn er unter biefen Umftanben nicht schlaff und sprüngig wird, verliert ber Ion feine Refonang.

Dem tann indeg leicht borgebeugt werben. Man halte eine machsenbe Pflanze in der Stube, und fo lange Dieje gut burchtommt, follte es bas Rla= bier auch, ober es ift etwas an bemfelben nicht richtig. Es ift intereffant, gu bemerten, wie viel Baffer mehr eine Bflang: in einem folchen Bimmer braucht, als in einem, mo fein Planier fteht. Manche halten fich, fo lange fie ihre Wohnung beigen, unter bem Rlapier pher in nächfter Rabe besfelben eine große Bafe ober Urne mit einem tupfnaffen Schwamm barin. Plot= liche Temperaturveranderungen follten unter allen Umftanden abgeschwächt

Jeder Erfahrene hat icon, nachdem er ein neues Rlavier gefauft, beobachtet, daß daffelbe balb ein trübes und rauhiges Anssehen bekommt. Um bies zu beseitigen, nimmt man am besten einen feinen Schwamm, lauwarmes Baffer und caftilifde Geife: meift aber thut es icon Waffer und Schwamm allein. Rum Abtrodnen nehme man ein Studden Sirichleber, fo troden, wie man es irgend aus bem Waffer auswinden fann. Alte Rlaviere macht man rein und glangend mit einer Di= ichung bon zwei Theilen Leinol, einem Theil Altohol und einem Theil Ging befter Gute, mit weichem Baumwollftoff aufgetragen - aber ja nicht zuviel auf Die Taften reinige man mit gleichen Theilen Altohol und Waffer. - Im Allgemeinen follte ein Rlavier jährlich etwa viermal gestimmt werben, und "Sparfamteit" in biefer Sinficht

ift gang besonders übel angebracht. Allerdings gibt es leider berartige Mangel und Migftande bei manchem Rlavier, daß felbft die forgfältigfte Behandlung fie nicht verhüten und befeitigen tann. Der Grund ift einfach ber, bag biefe Mangel bereits beim Un= tauf borhanden maren, aber geschicht bom Bertäufer berichleiert murben, und bag biefer ben bertrauensfeligen Räufer genau ebenfo folau binters Licht geführt bat, wie ein verschmitter Rogtaufder ein Bauerlein auf bem Pferbemartt mit einem fpathlabmen. ftorrifden ober ideuen Gaul, ober gar

pfer "Teutonic" 3. Coleman Dranton eingetroffen, ber Schwiegerfohn bes unmit einem Rrippenfeger. längft verftorbenen 2B. Uftor, ber in Die Gefahr, beim Untauf eines Rladem Liebeshandel feiner Frau mit Borviers bineingufallen, ift nämlich für ben rome und in den baraus berborgegan: Laien hierzulande aukerordentlich groß. genen Chrenhandeln eine fo traurige Richt etwa nur ber alte und abge-Holle fpielte. Dragton war von feinen brauchte, aber immer noch lohnende Rindern, zwei Jungen und zwei Mad-Rniff wird angewendet, alten und abgechen, begleitet, Die unter ber fpeciellen tatelten Inftrumenten durch Aufwichfen Aufficht einer Gouvernante fteben und und Aufpoliren ein funkelnagelneues bom Bater wie Augapfel gehütet mer-Unfeben zu geben. In ben meiften ben. Diefe Corgfalt fitt feine Rinber Diefer Falle ift nämlich ber alte Raften ericheint erflärlich, ba ber fürglich berhöchstens als Brennholz berwendbar, ftorbene Großbater das feiner Tochter benn durch bas viele und rudfichtslofe jugebachte Erbe beren Rindern vermacht Stimmen find bie Lager ber eifernen hat, und in Ermangelung einer ande-Bflodden, welche bie Saiten halten, fo ren Beschäftigung wird fich Dranton nun ber Erziehung feiner Rinder und ausgeweitet und ausgeleiert, daß fich bie Saiten ichon nach wenigen Tagen -ber Bergehrung bes Gintommens ber gang bon felbft wieder bergieben und bie Maffe, das fic auf \$32,000 belauft, gräulichften Diffonangen erflingen. widmen. Die Sauptgefahr für ben Rau-

fer liegt nim Folgenden: Leiber ift biergulande ber lebenswerthe Chraeis Bur Die riefige Berbreitung ber ,, Abend-poft" tounen Die Tautende Bengnift ablegen, welche es mit einer Augeige in ihren Spatten ber bebeutenben eurobatiden Rlabier-



Gine Bafdfeife, Rein und Gefund.

Dusky Diamond' Theerfeife Gefund, Angenehm, Reinigend. Beilt Sprobe Ganbe, Munden, Berbrennungen u. f. w Gutfernt und Seilt Ghuppen.

Da fich viele Nachahmungen bes echten J. C. Frese & Co.'s " Samburger Thee's und .. Samburger Pflafferis im Martte befinben, fühlt fich ber Unterzeichnete veranlagt, bas Bublifum ausbrudlich barauf auf. mertfam ju machen, bag jebes Badet bes echten J. C. Frese & Co.'s .. Samburger Thee's und "Samburger Pffafter" bieje Sout = Marfe :

J. C. FRESE & CO. Hopfensack 6. Hamburg.

(Gous-Marte.) und bie Unteridrift pon :

Augustus Barth, Importeur und General. Mgent von J. C. Frese & Co.'s ,, Samburger ler. Der technische Ausbruck lautet Theeff unb "Samburger Pffafterif, 164 Bowern, Rem Dort, R. D., tragen muß.

> Man achte genau hierauf und nehme nichts 18ap 6m, momify

# 3u vermiellen.

In dem vollständig neu ausgestatteten

## Abendpost-Gebände. 203 Wifth Abe.,

ift bas Sola an berichiedenen Theilen ift der zweite flur zu vermiethen. Größe 70 x 23, gutes Licht, Jahrftuhl und Dampf heizung. Ausgezeichnete Beschäftslage, gut geeignet für Musterlager oder leichten fabrif. betrieb. Machzufragen in der Office der "Albendpost".

## Kinderlofe Ehen

find felten glüdliche. Die und woburch biefem Nebel in Enrger

Leit abgeholfen werben kann, zeigt der "Bet tungs-Anker", Ed Seiten, mit zahlreiche naturgetrenen Bildern, welcher von dem alle und bewährten Deutigen Soile allem und bewährten Deutigen Soile Intlind in New York herausgegeben wird, auf die Kandber Seife. Junge Leute, die in den Schudber Sperchen wolch, folken den Sprach Schiller's 7, "D'rum preife, wer fich ewig bindet", wohl bekerzigen und die vontrestüden Buch lefen, ehe sie den vicktigken Christiale des Ledeuß ihm i Wied für 25 Cents in Poltmarten in deutiger Sprache, jorgiam verpackt, sied verlandt, Abreste; DEUTSCHES HEIL-INSTITUT, 11 Clinton Place, New York, N. Y.

Der "Meitungs-Anter" ift auch zu haben in Chicago, 3a., bei herm. Schimpfty, 276 Rorth Abe.



Englische n. deutsche Der Präsident und Seire bes Chicagor Cantitis Juliunts. 30 – Japrige Prize — 30
E31 W i d ig a n Ade.
Chicago. Il.
Wir beilen Catarrh.
Aranisheisen berkeike und Aungen. Fransentraufbei-ten u. Nervenfransbeiten u. Nervenfransbeiten ber Nänneg. Wir behan-bein alle dirönisch Aranf-beiten und Verfrühpbelum-beiten und Verfrühpbelum-beiten und Verfrühpbelum-beiten und Verfrühpbelum-

Dein alle afrontige strantpetten und Vertrüppelungen Alge die eine getten und Vertrüppelungen Alge. Ohr etc.
gen Alge.
gen Alg

Sabel's

# Feigen=Caffee

Das befte und gefünbefte Grubftud für Rinber, Blutarme'und Rervenschmache.

Pramirt auf allen Beltanoftellungen. 1 Pfund Badchen 5 Cente. Bu haben bei allen Grocers.

Su verfaufen: Ein in bester Lage befindlicher Ci-gar- und Confections-Store an der South-Seite. Zu erfragen 202 B. Rantolph Str. Juni 3 frui bw

Schwache Männer, welche Cree worde Range beat tempoletien eine metre gre bone mentenentelt underenertelte nicher ni erlangen miljelen, folken nicht vereinnen, ben "Jugerderennd" zu leben. Tos mit vielen Kranfengerichten erlanterte, reicht aberdeften Wert, gibt Unijeling über ein mensch heilbern Arbern, vodung Laufende in fürzeller ziet ohne Berufsliceung von Gefchlechtstenschaften und den Folgen der Singendünsben vollkändig wiederpergeftellt wurden.

Schwache Franen, 

. Ocr Jugendfreund" ift auch in der wuchdendig bon ffeit Samid. Ro. 202 Milwanker Ave., raga, Jd., ju haben.

On bie "Abendpoft" feiner Glaffe Der Be

31 Cate Diem und Chicago. Die noch übrigen Lotten in biefer popus laren Subbivifion gu fehr niebrigen Preifen

und auf leichte Mbjablung. 140 Saufer fertig geftefft und bewohnt ? Lotten 25X125 Guß, mit Baffer,

Bürgerfteigen ic. Botten an Weftern Mbe ..... \$650 Lotten un Gletcher Str .....

Bunf Jahre Beit. 6 Projent Binfen. Monattide Zahlungen.

Alle Roten fonnen ju jeber beliebigen Beit por bem Fälligfeitstermin bezahlt merben. Bir verweifen auf 250 Leute, welche Lotten in biefer Subbivifion getauft haben. Rehmt Clybourn Ave. Rabelbahn; Fahre gelb 5 Gts. jur Branchoffice, @de Clybourn und Belmont Moe.

A. O. BOSWORTH 805 TACOMA BLDG., 2pifamism Rorboft - Gite Mabifon und LaSalle Str.



Reine Operation. Reine Abhaltung vom Gefdatt. Schrift Dettailbil. Geschäft.
Schriftliche Garantie für sichere Deilung aller Arten Brücke ibet beiben Geschlechten ohne Messer ober Springe, einerlei wie langer Nauer. Anterinchung frei. Wendet um Streular.
The D. E. Miller Co.,
13mailj 1106 Majonic Temple, Chicago.

Beiden Gie an Ihren Angen, ober find Gie ungufrieben mit Ihrer Brille? 3d untersuche 3bre Augen fret und garantire far DR. BURNHAM

Sprechen Sie bor. ober lassen Sie Adsonic Temple, Chicago.
Sprechen Sie bor. ober lassen Sie dick ichtiden, wie granulirre, entzündete ober schroche Augen zu heiten find. "Detlungen in 5 Lagen, nach der einsachsen und wissenschaften Methode. — Brillen werden zu den niedrigsten Freisen gelesser. — Gine Bedandlung in der Office frei.



Dr. T. J. Bluthardt Wohnung: 428 Eim Str. Sprechtunder in Morth 552. Office: Benetian Builbing, 34-36 Maipington Etr. Simmer 617 und 618. Sprechftunden: 3-5 Uhr Rachmittags. Telephon: Main 3834. june 7 dio

Specialift für Franenftranfifeiten. Dr. A. ROSHNBARC; flügt sich auf 35 juhrige Prozis in der Behandlung gebeimer Krantheiten. Junge Leute, die durch Jugends eineben und Aussichweitungen geschwächt nuh. damen, die au Funktionsstörungen und anderen Frauentranketten leiben, werden durch nicht angeriende Britisch gründlich gebeilt. 128 S. Clark Six. Office-Stunden & die In Vorman. 1 bis 3 und 6 die 7 Abends.

Rabnarzt. Parfors 1, 2 sum's Eureta Blod. 155 B. Babi jon Grafte, nobe Holled. Iddne fdmerzlos ausgezogen. Weite Gebiffe is bis 210. Feine Füllung die, und aufwärts. Tie größte und bosstänglige zahnärzilige Office Chicagos. Keine Schüler, nur-geprüste Zahnärzte.



Dr. C. SCHROEDER. Rabnarzi,
413 Milwaukos Avo.,
Ede Carpenier Cir. Befte Celiffe 3- Dodard.
Sahne ichmerzios gezogen, feine Fällung bon See L.
aufwärts. Befte Arbeit garantirt. Conntags offen.

Eye and Ear Dispensary.

His Arantheiten der Augen und Obsen bekandelt Rünflige Angen auf Beftelung angeterfat. Brillen angenation angeterfat. Brillen angenation of the Company of the Co

Reine gur. Br. KMN Specialist.

Indian 184 Shift

169 C. Clarf Str.,.... Chicago.

Dr. ROHDE, Deutscher Argi, Wundarzt u. Geburtshelfer, 728 S. Salfted Str., Ede 18. Str.
Sprechtunden: Morgens bis 9 Uhr; Rachmittags
bon 2-4; Abends nach 6 Uhr.
1[benomifrems

Die besten und biffigften Bruch-bander fauft man beimfabrifan-ten Orto Kaltesch, Room 1, 188 Clarf Gin. Get Wabifen.

Bandwurm-Mittel, wirft unfehlbat, ju baben bei genan auf bie hansnummer. D. Ringe Gt.

Ainderwagen s Fadrik. OBAS.
T. WALKER & CO., 1918 O.
Rorth Mue. Vilitier, fault Gure Anderwagen in diefer diligiten Fadrik Chicagos. Wir derfauen diefelden zu exfauntie diligen Breite und erkanren den Känfern wanden fer. Reparacturen werden beforgt. Nederschaften siefer Angeige erhalten einen hübichen Spitzusfatum an jedem gekauften Wagen. Abends offen. Weidemomitalis Mrs Emma Le Grand

Radweifungs.Comptoie, Employment Office, Employment Office, Gel Cipbourn Abenne. Serication wollen gell bortpregen. Ente Middler first an Sand.

Meditanmalte.

JULIUS ANDREE, Deutider Mdvotat, 501-504 UNITY BLDG., 77 Tearborn Str.

JULIUS GOLDEITS. JOHN L. RODGESS. Coldzier & Rodgers, Rechtsanwälte, Zimmer 39 & 41 MetropolitanBlod, Chicago R.M.-Ede Ranboldh und Va Salle Str.

MAX BBERFIARDT, Frieden Strigies. 142-148 B. Rediton Str. gegenüber Unionite. Wohnung: 456 Afpland Blod. Uniquis

BREWING & MALTING CO. Office: 171 P. Desplaines Str. Cie Judian Brancrei: No. 171—181 K. Desplaines Str. Pkalydard: Ko. 186—192 N. Jefferson Str. Casalast: No. 18—20 M. Jamann Str.

Pejet bie Sauntant-Reifane ber "Allenbigft".

Lotalbericht.

Bur Sturm : Chronif.

Theilen der Stadt berichtet.

Ginige gladlide Rettungen.

Immer neue Unzeigen über Schaben,

melche ber vorgeftrige Sturm angerich=

fein Theil ber Stadt gang vericont ge-

blieben. Um ärgiten muthete Die Binds:

braut allerdings auf ber Gudfeite, mo

Baume und Telegraphenftangen gu

Dutenben umgeschleudert und namen:

lofe Bermirrung unter ben Leitungs=

Much ber Musstellungsplat ift nicht

that zwar feinen nennenswerthen Scha:

Schaben von etwa \$6000. Berlett

Cehr beruhigend wirft die That:

reigen tann, allerdings nicht und, wenn

fich berartiges mahrend ber Musftellungs:

geit wiederholen follte, merden die flus=

fteller menia lobensmerthes von ameris

fanischer Bautunft gu berichten haben.

neuen Tftodigen Gebaube 9to. 248 28.

Mabifon Ctr. mitgefpielt. Der ge-

maltige Drud, melden ber Wind auf

ben Bau ausubte, rudte benjelben in

feinen oberen Theilen um 7 Boll, im

unteren Theile um 16 Boll aus ber

Sentrechten. Die Mauern weisen arge

Riffe auf und mehrere ber eifernen Tra:

ger, auf welchen bas Mauerwert ruht,

find verbogen. Der Gigenthumer bes

Gebäudes, 2. G. Spencer, ichatt fei:

nen Chaden auf \$7,000; glaubt aber,

bag ber Bau wieder in Ordnung ge:

Die Boligei lieg bie ummohnenben

Familien belogiren, gestattete bann aber

wieder bas Begiehen ber Bohnungen,

ba angeblich feine unmittelbare Gejahr

Geftern Nachmittag murbe ber Inquest

an ber Leiche von Charles 3. Roberts,

ber, wie bereits berichtet, in ber Rahe

bes Armour : Glevator D erichlagen

worden ift, abgehalten. Das Berdict

lautete auf Tod durch Berungludung in Folge bes Sturmes. Alehnlich entichie-

ben bie Coroners-Geschworenen in bem

Falle von Emma Rlima, jenes Rindes,

bas von bem an ber Whipple Str. ein:

gestürzten Saufe erichlagen worden ift.

Huch einige erfreuliche Rachrichten

So find die Infaffen jenes Bootes, welches vom Ercurfions : Dampfer

"Clara Belle" umgeichlagen gefunden

Bielfach laufen Melbungen über burch

ber Gde von Roscoe= und Abelaide Str.

fürzte ein zweistodiges Dolzgebaude.

Gigenthum von Charles Cramer, gu=

fammen. Der Neubau Do. 1766 Lea:

pitt: Str. und bas Saus Do. 185 Peae

pitt: Str. murben ebenfalls vollfommen

gerftort. Erfteres ift Gigenthum von

Das Saus Do. 44 Abelaibe: Str.

3. Schweiberg, letteres von g. Bower.

murbe aus bem Junbamente gehoben,

boch hielten bie Mavern gufammen. Gin leerstehendes Gebaude an ber Gde

von Berry und Roscoe Str. "mubmte"

ebenfalls ohne ftabtifden Erlaubnig

fdein um einige Rlafter, blieb fonft

In Alvondale find etwa ein halbes

Dutend Baufer in Trummer gelegt

worben, boch find babei nirgends Den-

Mittheilung.

Machstehendes ift unferen Cefern

wahrscheinlich fehr willfommen.

21m 5., 6. und 7. Juli vertauft bie

Late Chore : Bahn Billets nach New

Dort und gurud für nur \$18. Diefel:

ben find für bie Rudreife bis gum 15.

August gultig und follten Manche vers

anlaffen, fich berfelben für bie Commer:

aber moblerbalten.

iden verunglückt.

ferien gu bedienen.

bracht merben fann.

find nachgutragen.

broht.

Schlimmer bat ber Sturm auch bem

brahten angerichtet wurde.

glüdlicher Beife Diemand.

3mmer die Billigsten.



# Es zieht sich nach uns hin.

Die Downtown Endstation der Alley Hochbahn befindet sich gegen. über unserem Geschäft Die gradent hofs der R. J. u. E. S. Gifenbahn nach der Barrifon Str., fowie des J. C. Bahnhofes nach der 12. Str. ift ein weiterer Triumph für den aroßen Caden und eine neue Bestätigung unferer Unsicht, daß eine alls gemeine Derschiebung des Geschäfts nach Suden stattfindet. Diejenigen, welche uns oft gefragt haben, wohin es zieht, werden mit Vergnügen vernehmen, "daß es fich nach uns hinzieht."

## Der große Verkauf von Outinghemden

ift jest eine Frage von großer Bichtigfeit; bie iconften, eleganteften unb feinsten Sorten, solche die für \$2.09 bis \$2.75 billig sein würzen; Outzenbe von verschiebenen Moben und Stoffen; Hunderte von hubichen Nieberer; Ihre Auswahl von der ganzen Bartie zu.

# Kleiderstoffe.

Schwarze und bunte. Grossartiges Anerbieten fuer Morgen,

> Muf ben Mittel : Counter Ban Buren Gir., Gingang.

ge und ein Teber genau perfteben ; biefe Berthe find außergewönliche und bie Breife nur für Donnerstag.

Cente

Wollen wir Ihnen Auswahl von ber Partie

40 gollige reinwollene Cameel- Saar- Beuge, bell grau und tan Angora- Effecte. - Berth

40 gollige reinwollene "Somogeneous-" Streifen, neueite Schattirungen, werth 75c.

40 golliges reinwollenes Damentuch, tan und grau, merth 50c.

40 gollige Boll = Molines, mit bunten

Streifen, bas rechte für Tennis und Duting Rleiber, werth 65c.

85 zöllige Challie de Soies, tan und grun, gerade bas richtige heutzutage, 40 zöllige ichwarze henriettas, Foules, Runs Beiling, ecc., werth 50c zu 75c.

## Domestics

100 Stude	_
Burmefe Rep3	oc
Baare 121c werth	U
Manager Co.	
516 Stude Bedford Corb in ben	
neueften Gifceten, 10th, fdmarg und	
neuesten Effecten, toth, fcmarz und hiller Grund, ein neues und hub- iches Fabrifat, sehr elegante Muster unbeduct 15 Cent. werth	1
fces Fabritat, fegr elegante Mufter	1.0
unbedingt 15 Gent, merth	20

werth 84c ....

100 Stüd 4-4

gebleichter Dauslin

Corfets, extra lange Taille..... Beffere Qualitäten ju 75c unb \$1. Pongee Beide ju \$1.50

Dies find großartige Werthe. Seiben=Spiten werden mit jebem Corfet von \$1.50 und barüber umfonft meggegeben.

Kemden-Wailts

Eröffnungs-Verkauf. Die Mobesache biefer Saifon ift bie Weiße Jeinen Jawn Hemden-Waift,

jum Tragen mit Guspenber-Roden. Unfere Breife geben pon 49c, 87c bis in \$5.75. Sie bezahlen anderemo bedeutend mehr.

Männer: und Anaben Alle. Jeder hut ein Bargain.

Manner fdmarje und weiße werth \$1.00. Manner weiße Stron Madting-Sute, werth \$1.25 ..... Anaben weiße Nachting-Bute, Anaben fdwarz und weiß gemifchte Stroffüte, werth \$1.00.

Jebe bentbare Dlobe und Fagon in feinem Milan, Madinam und Abjuftable Stroh=

## Smet neue Staaten.

Rurg bor dem Zusammentritt bes republitanifchen Rationalconvents in Minneapolis beschloß das Repräsentan= tenhaus in in Washington, die Territorien Arizona und Neumegito in Die Reihe ber vollbürtigen Unionsstaaten aufzunehmen. Diefer Beichluß bedarf noch ber Bestätigung durch den Bundes-

Die beiben Territorien gehören gu ben größten Landergebieten der Union, allerdings ater auch ju den am dunn-

ften bevölkerten. Arizona umfaßt 113,000, Neumerito gar 122,580 Quabratmeilen. Dage= gen hatte Arizona gur Zeit bes letten Cenfus 59,620, Reumeriko 153,593 Einwohner, e-fures aljo nur einen Bewohner auf fast zwei Quabretmeilen, und legteres 11 Bewohner auf eine. Und das Schlimmfte ift, daß die Ausfichten auf eine ftartere Bermehrung ber Bevolterung in beiden recht geringe find, was für Arizona schon baraus erhellt, daß beffen Bewohner fich feit 1880 um fast 2000 vermindert haben. Reumeriko ift allerdings in diefer binficht beffer gestellt, indem es im gleichen Beitraum um etwa 20,000 Ginwohner zugenommen bat. Aber im Bergleich ju bem reigenben Bumachs ber Bebolterung ber fürglich ju Staaten erhobenen nördlichen Territorien ift bies ein febr

beicheibener Ausweis. Die Urfache biefer ungunftigen Bebolterungsbewegung in beiben Territorien ift bie allgemeine Unfruchtbarleit. In Arizona, wo der Temperaturwech= sel oft um 42 Grad am Tage schwantt und der Regenfall ein fehr geringer ift, lohnt fich der Aderban nur in den allerbings fruchtbaren Allubial-Thalern, und auch da nur bei Beriefelung; auch mit ber Biehzucht ift es bei ber allgemeinen Unfruchtbarteit bes Landes nicht weit her. Welche Zutunft ber Bergbau bafelbft hat, muß abgewartet werben; ebenfalls bietet er, wie das Beifpiel bon Nevada zeigt, teine sichere Grundlage

für ein Staatsmejen. Gehr ähnlich liegen bie Berhaltniffe in Reumerito, welches burchichnittlich 6000 Guß über bem Meeresipiegel gefich auch nur in feinen wenigen Flugthälern und mit Bilfe von Beriefelung zum Aderbau eignet. Die Biehjucht, namentlich Schafzucht, lohnt fich ein wenig beffer, als in Arizona, und ift beshalb von größerem Umfange, als bort, aber auch nicht fehr bedeutend im Berhältniß zu feiner riefigen Ausdehnung. 3m Bergbau halt es mit Arizona ungefähr gleichen Schritt.

fchen Mijdlinge ben überwiegenden Theil ber Bevolferung bilben, welche gur Gelbstregierung nicht geeignet finb. Unter Diefen Berhaltniffen lagt fich eine germanifche Bevolferung, ziemlich ichmer heranziehen. Dioglicherweise entichließt fich die Bundesregierung daju, durch Unterftühung jur Unfiedelung biefer Landstreden gu ermuthigen. Sonft fann es noch fehr lange dauern, bis das nicht-romanische Element die meritanifch = indianifche Bevölferung übertrifft und überflügelt.

## Quirtung fur den Welfenfonds.

Die Ausbebung der Beichlagnahme Des Weljenfonds feitens der preugischen Regierung dantbar gu bezeigen und ihre verbiffene Opposition aufzugeben, nun erft recht mit friichen Rraften in ber alten Maulmurfsarbeit fortfahrt, beweift auf's Reue eine Flugichrift, betitelt Mahnruf an alle Barteien in Deutschiand". Welchen Beift Diefelbe athmet, fann man aus folgendem Citat

"Gur Deutschlands Unabhängigfeit und Freiheit haben Sannovera Fürften und Cohne ftete in borberfter Reihe getampft, gegen bie Turten auf Geiten Defterreichs, und vereint mit England, als dieses unter der glorreichen Berrichaft ber oranischen und welfischen Ronige für die Glaubens= und Bolferfrei= beit Europas auftrat gegen Franfreich feit Lubwig XIV. bis ju Rapoleon, mahrend die Brandenburger ihre eigene Sausmacht auf Roffen Deutschlands pergrößerten. Und die Erinnerung an biefe Rampfe, Die unferm Lande ichwere Opfer, aber wenig Gewinn brachten, und mehr noch die Erinnerung an bie Leiben durch bie breukiiche und frangosische Annexion des Jahres 1806 find wieber lebendig geworden, feit es im Jahre 1866 von dem heimlich mit Italien verbundeten Rachbar, ber bis gum letten Tage Freundschaft betheuerte und um Bundniß gebeten hatte, überfallen, fernes Ronigshaufes, feiner Unabhängigfeit und Berfaffung und aller alten Einrichtungen beraubt murde, um in feinen beiligften Gefühlen und Intereffen mighandelt, verrathen und ver-

läumdet zu werden. Es beißt, bag, wenn eine Roblenöltanne nicht gang feft berichlojfen ift, besonders beim warmen Wetter, das Del nicht hell breunt und der Docht bertoblt.

win Sagrammire ift, bus in verven Territorien noch die fpanisch=megitani=

Dag die Belfenpartei, anftatt fich für

Wegen Naberem menbe man fich an. f. Dt. Byron, Stadt Paffagier : und Tidet = Agenten 66 Clart Str. ober C. R. Wilbert, Berftern Paffagier = Mgen= ten, Chicago. 10juni1m

In fdredlider Beife verungladt.

Der 27 Jahre alte, Ro. 25 G. Chefter Ave. mobnhafte Plumber John Schomalter fiel gestern, mahrend er in bem Saufe Do. 1124 Congreg Str. arbeitete und einen Reffet mit gefchmol: genem Blei in ben Sanben trug, fo un= ludlich ju Boben, bag fich bie glubenb beige Daffe über feinen Ropf ergoß. Das linte Muge murbe bem Bebauerns: merthen ausgebrannt und außerbem er: li tt er an anderen Theilen bes Gefichtes dredliche Berletungen. Man brachte bn nach ber Augenflinif an ber Gde von Abams: und Peoria Gtr.

Richt übermenschliche Stärke, aber natürliche Kraft.

Colche Muskelkrigt zu erlangen, wie sie ber Athlet bestel. Der Glabiesten gereigt wie Spinsme en, yebem er eindo seine Arme latet, ift nur Wherigen beschüben. Aber ein Pormolmog dahlicher Kraft und die Jöhnsleit, auf zu effen, zu verdamen und zu schacken, abe iht gichtigeit, wenn er eine regetrechte Aux mit Oostelren wöglich, wenn er eine regetrechte Aux mit Oostelrers Magenditiers durchmach. Seine diesbeziglichen zoffungen werden ingar bald in Erstüllung geben. Die stimmitzenven Wirkungen diese die vonnachabnitien Tätlungen wieden in der dinnachabnitien Einkunstenven Wirkungen die die unachabnitien Einkunstenven Wirkungen die die die Vorgane wirke natür der die Der der Magen die Keren als diese verlieitigen Urzeit der die Vorgane und damit die Gronnte vodusper Gestuchbeit zu erzeien. Wie sein zu den die die Organe und damit die Gronnte vodusper Gestuchbeit zu erzeien. Wie sein der die die Vorgane und den in der die die Vorgane under die der die der die die Vorgane under die der die de

### Wie der Chab reift.

Mus Teheran in Berfien foreibt man ber "Rölnischen Zeitung" Weitere Sturm-Schäden aus allen

Statt der hergebrachten Sommerreife in bas nahe Elburg-Bebirge und die Proving Magenderan am Raspifchen Meere will der Schah diefes Jahr die Proving Grat im Gudwesten von Teberan bejuchen oder bielmehr beimfuchen. Denn eine Reife bes Monartet, laufen ein und es ift thatfachlich den bedeutet in Perfien die gründliche Ausfaugung ber besuchten Provingen und ihrer Gouverneure. Bei der let= ten Reise des Schah nach Magenderan im borigen Sommer war eine folche Noth entstanden, daß eine große Angahl Laftthiere umtam und ber Schah nach ber Umgegend von Teheran gurudtehren mußte. Man muß babei wiffen, verichont geblieben. Der erfte Sturm mas Alles ber Chah auf einer berarti= gen Reife mitgunehmen pflegt. Buben, ber zweite aber rig eine Daner bes nachst reift er "mit Familie", das heißt Baarenvalaftes in ber gange von 275 in biefem Falle mit 10 bis 15 "Defte" fuß ein und verurfachte baburch einen oder Abtheilungen feiner Frauen. Die. murbe bei bem in weniger als gehn Dii= "Defte" befteht aus 20 bis 30 Fragien, welche alle mitgenommen werden milf= nuten vollendeten Berftorungswerte fen, wenn nicht die fchlimmften Gifersuchtsscenen hervorgerufen werden Diefe Damen werden, fo weit follen. fache, bağ ein einziger Sturm einen fol= es geht, in großen hofmagen transpor= chen ftolgen Ausstellungspalaft in Stude tirt. Auf den Wegen durch die Bebirge aber muffen fie auf Bferben ober Maulthieren reiten. Gine große Angohl Gunuchen und fonftige Dienerschaft folgt diesem Buge ber berichleierten Schonen gut Pferde. Bierbei zeichnen fich bejonders die Gunuchen durch bor= treffliche Pferde aus, wie denn überhaupt biefe Menichentlaffe fich eines großen Unfehens und guter Gehälter, bis zu 20,000 M. jährlich, erfreut. Der größeren Sicherheit halber nimmt ber Coah ein Bataillon Infanterie, ein Regiment Ravallerie und vier Ranonen mit. Im Gangen wird bas Gefolge bes Schah auf 10,000 Personen geschütt. Mit diesem Troß beabsichtigt ber

Schah Ende Mai von Teheran aufzubrechen, in amei= bis breimonatlicher Reife fich über Rum, Gultanabad, Burdidird und Rurremabad zu begeben, in den Bergen von Endichudan gu jagen und vor allen Dingen die Geldgeschenke - hier Pifchteich genannt - ber Bouberneure aller burchreiften Diftritte ein= gutaffiren. Es follen bei diefer Belegenheit auch die Luren und Bathtiaren, zwei fatt unabhängige große Romaden= ftamme, gebrandichatt werden. Der Befuch Jepahans wird voaussichtlich burch ein besonders großes "Pischteich" feines Statthalters verhindert werden. Diefer Statthalter ift ber altefte Cohn des Schah und führt den Titel Billes Gulian (Schatten bes Ronigs), wie benn der Coah felbst den Titel Billullah (Schatten Gottes) führt. Diefer Bring, welcher übrigens trok feiner

Erftgeburt nicht der Thronfolger ift,

hat wohl Urfache, ben Bejuch feines

wurde, nicht ertrunten, fondern gludlich Baters durch eine Geldipende gu ber= gerettet worben. Cbenfo ift jene Dacht, hindern und von zwei Uebeln bas Rleiwelche in ber Dlahe per Dat Gtr. mah: nere gu wählen. rend bes Sturmes gefehen murbe und Reben ber gründlichen Musleerung bereits verloren gegeben mar, glud.ich seiner Raffen murbe er noch ben Born mit feinen Infaffen an's Ufer gelangt. feines Baters gu fürchten haben, wenn Bwei anderen Schiffbrüchigen, ben Diefer fahe, in welchen Buftand der Ber= Brudern John und Decar Dewland, wüstung fein Erstachorener Die alte bewelche mahrend bes Sturmes in ber rühmte Sauptstadt Ispahan gebracht Rahe ber Barrijon Str. in's Baffer hat. Gine große Angahl ber Bracht= gerathen maren, rettete Capitan Jofeph bauten aus ber Gefenibenzeit hat ber Everett vom Schleppboote "Succeg" unerfattliche Bring niederreigen laffen, um bas Baumaterial zu bertaufen.

ben Sturm umgemehte Saufer ein. Un Ticharbagh, welche Schah Ubbas angelegt hatte, find feiner Sabfucht eben-falls zum Opfer gefallen. Um charafteriftischiten bei bem gangen Reifeplane bes Schahs ift die Un= leihe, welche derfelbe gur Augruftung der Reise aufgenommen hat. Während bas Gold in ben Rellern feines Schloffes - 50 Millionen Dollars - ginsenlos ruht und inmitten ber Berlegenheit um bie Abgahlung ber Entichabigung an bie Tabatsgejellichaft hat Der Chah fich bon ber genannten "Imperial Bant of Berfia" die Summe von 80,000 Tuman (nominell 800,000 Fres., nach bem beutigen Stande bes Gelbes aber etwa 440,000 Mt.) porftreden laffen. 2113 Garantie hat er baffir die im Berbft

fällige Grundsteuer, welche etwa 41

Millionen Tuman beträgt, angeboten,

und auch in die Rablung von 8 Procent

Binfen hat fich die Berfische Regierung

Much die herrlichen Blatanenalleen bes

bei diefem Unlag leicht gefunden, ba-ja ber eventuelle Gewinn der Reife Diefe Binfen reichlich aufwiegen burfte. - Mie befannt, mar bieRais ferin Gugenie bon Franfreich bie Erfinberin ber Rrinoline. Bei bem erften Tuilerien Ball, auf welchem biefe Dlobe gefellichaftsfähig murbe, fragte eine junge Sofdame ben Maricall Canrobert, wie fie ibm in tiefer neuen Tracht ges falle. "Superb, Mabame", antwortete ber Maricall, "aber ich muß gesteben, bag ich biefe Raiferliche Dobe nur bes halb fo bech fcate, weil fie mich ftets an einen Gegenstand erinnert, ber für mich lange Beit ber Inbegriff ber Gluds feligkeit war"..... "Sie machen mich neugierig, Marichall — barf ich fragen, was biefer wunderfame Begenfrand ge-

wefen ift ?"...... "Dein Belt in ber Rrim, Mabame," erwiberte Canrobert, "nur bas Sahnchen auf Ihrem Ropfe fehlt, fonst wurde ich glauben, bag mein getreues Belt lebendig geworben und mir nach Baris nachgelaufen Die Beste Arznei für alle Arten bon Blut-Rrantheiten,

## Aper's Farsaparilla

ftellt bie Gefundheit wieder her und bewahrt fie.. Heilt Andere,

# JOHN YORK'S

# F. Halsted Str. | Bargain Verkauf Mur für morgen. I

Be per Vard für den allerbesten und ausgewähltesten Kleider-Calico.

520 per Pard für gestreiften P. K. , fancy

230 per Dard für fancy Shaker-flanell, für Manner-Bemden. Se für herren Balbrigan Unter-hemden. Billig für 50c.

50 für gerippte Unterhemden für Damen. Schon befett.

für Ertra schwere haltbar schwarze Damen-Strümpfe, 5c das Paar. Werth 15c. 1c für große blecherne Die-Teller. 4e für ichon bemalte Spudnäpfe. 2c für Brodpfannen.

526 für Männer-Jean-Urbeitshosen werth \$1.00.

720 für Damen Dongola Ties.

21/2-8, Chuhladen: Preife \$1.50. 82c feine B falblederne Knöpfschuhe für Rnaben, ale Größen, werth 31.50.

88c Männer-Arbeitsschuhe, Größe 7-11, werth \$1,50.

## Millinery Dept.

Danien - Hüte.

für feine Milan, elegant getrimmt 490 mit Crep, Seidenband und feinen importirten Blumen. 92 Kinder-Sailor-Büte.

500 Dut. Rofen, alle farben, das Stück 1.c

50 per Nard für rein seidenes, schwarzes Band, 1 Zoll breit.

Kommt frühzeitig und fidjert Eudy die riefigen Bargains von

## JOHN YORK.

777, 779 und 781 S. Halsted Str. Wir schließen punkt 9 Uhr Albends. — Macht Eure Einkäuse während des Tags, wenn möglich.

### Bigmanns Binnenfee : Dampfer.

Für bas Wigmann-Unternehmen ha oie Musführungscommiffion des Anti-Stlavereicomites vier Schlepptabne befchafft und bagu einen Schleppbampfer. ber bie Schleppfähne ben Bambefi unt Schire hinauf bis zu den Murchijon-fällen ichleppen foll. Um dieje Falle follen die Fahrzeuge über Land geschaff! und oberhalb ber Falle wieder in's Waffer und bis jum Rordende bei Mhaffa gehracht werden. Die Rahm haben eine Länge von 18m, eine mittlere größte Breite bon 4m, eine Sobi bon 1,20m und einen Tiefgang bor 0,60m und fonnen eine Ladung bor 25 Tonnen aufre men.

Gie find im gangen Mittelichiff auf zwölf Meter Lange mit einem abnehm. baren Wellblechdach mafferdicht abgedectt. Bordertheil und Bed find für ben Auf. enthalt ber Mannichaft mit Connengelten verfehen und gur Benutung bes gangen Schiffes jum Mannichafts. transport außerdem Borrichtung unt Ginrichtung borhanden, um über bas gange Mitteliciff ein bobbeltes Connengelt zu ibannen. Um bie Boote um Die Schirefalle herumaubringen, find fie nicht vernictet, fondern unter Benugung bon Gummidichtung verschroben. Die Buberläffigfeit Diefer Dichtung und Die Tragfähigfeit der Boote ift durch Ber-Mofel bei ber Werft von Schaubach und Gramer in Lügel-Cobleng, die ben Ban ber vier Boote in befter Beife ausgeführt haben, bor ber Abnahme ber Boote gepriift worden.

Der Schleppdampfer, bem ber Rame Bieil" gegeben worden, ift auf ber Schiffswerft der Gebrüder Cachjenberg bei Roglau gebaut. Er ift 13m lang, 3,35m breit, 1,75m hoch und hat bei noller Belaftung einen Tiefgang Dei ber Schraube bon 1,15m. Er ift bon Roglau unter eigenem Dampf die Elbe abwärts nach Samburg gegangen und hat dort die Probefahrt gunftig bestanben. Darauf ift er, nachdem nur ber Reffel herausgenommen worden, im llebrigen in völlig betriebsfähigem 3uftande auf bem Reichspoftdampfer Raifer" rerladen worden und mit seiner Besatzung am 27. April nach Oftafrifa abgegangen, mahrend von den Shleppbooten zwei in Amfterdam auf benfelben Dampfer und zwei, Die nicht rechtzeitig zur Berfendung gefangen fonnten, am 12. Dai bon Marfeille aus nach Rangibar verladen worden find, wo fie auf ben Dampfer "Raifer" umgeladen und mit den andern beiden Booten gujammen gunachft nach Dlogambique und von ba mit dem Ruftendampfer nach dem Zambesi befordert werden follen.

Ingwischen hat der Gefundheits;ustand des Majors v. Wigmann in Megnpten fich fo gebeffert, daß er Mitte Februar in Lugor fich gur Leitung Ber Expedition bon neuem bereit erflarte und nunmehr als "Beauftragter" ber Commiffion wieder an die Spipe bes Unternehmens getreten ift. Für Die Daner bes Auftrages ift er bon bem Reichstangler aus bem Reichsbienft beurlaubt worden. Befonders Gewicht legte Major b. Wigmann barauf, in den bon den Stlavenjägern augenblidlich beherrschten Gegenden am Myaffa und zwiichen dem Rhaffa und Tanganjita fo ftart auftreten ju fonnen, bag er nicht nur feine Erpedition gegen beren Angriffe gu bertheidigen, fondern auch deren Macht zu brechen und ihrem icandlichen Treiben ein Ende gu maden im Ctanbe fei. Bunachft wird er eine aus Subanejen und einigen Gomalis bestehende Schuttruppe bon etwa 100 Main, die unter ber Dand angeworben find und fich jum Theil bereits in Oft-Afrifa, jum Theil auf bem Bege borthin befinden, mit fich führen, gudem einen Artifleriepart von vier 3,7cm Schnellfeuergeschüten - beren eins der Commission bon dem Grufonwerfe in Budau für die Expedition geschenkt worden ift - mit reichlicher Dunition an Rartatiden und Granaten und zwei Magimgefchüten.

### Seid ernfter!

Mehr fittlicher Ernft in unferer gangen Lebensführung - fo ruft ein ungenannter Schriftsteller in ber Beitichrift "The Atlantic" feinen Landsleuten gu - und weniger Oberflächlichkeit und gedantenlofer Leichtfinn ift es, mas mir bringend nöthig haben. Das Bolf ber Bereinigten Staaten verliert ben Sinn für das Beroifde und Bathetifche; man hat "ben einen Schritt vom Erhabenen jum Lächerlichen" bereits in jeder Begiehung gethan und findet es recht bequem, auf dem Standpuntte bes Laderlichen ju berharren und auszuruben. Tugend, Ghre, Treue und Reinheit im öffentlichen Dienft und in ber Bolitif, taufmannifche Gerabheit, die Burde des Amtes, die Beiligfeit ber Familie merden beipottelt und ladeclich gemacht: Manner und Frauen. die daran festhalten, muffen fich gefallen laffen, altmodische Bedanten (old fogies) betitelt zu werden.

Der Mangel an ernfter Lebensauf. faffung tritt in der nachläffigen, gleich= gültigen Art hervor, wie 3. B. ber Landwirth feinen jo schönen und gefunden Beruf auffaßt; öffentliche Bigblatter beschimpjen gewohnheitsmäßig feiner wichtigen und ehrenhaften Beruf. machen den Farmer gur ftehenden Bielscheibe ihrer meift plumpen und roben Spage. Der Mangel an Ernft zeigt fich por Allem in unferer Gleichgültigteit gegen die Erziehung unferer Rinber, welche wir herglos ihrem eigenen Unverstand und verfehrtem, weil völlig unreifem Urtheil überlaffen; unfer bequemer Troft lautet bann gewöhnlich: Sie werben fich ichon bie Borner ablaufen!" mit dem wir unfer Gemiffen, beichmichtigen bas uns boch leife und borwurfsvoll daran mahnt, daß Eltern auch Elternpflichten haben, und bag ber schönfte Theil Diefer Bflicht in einer auten fittlichen und wiffenschaftlichen Erziehung besteht. Gedantenlos und herglos! Und die Affenliebe der Eltern mahrend der Kinderjahre macht bald genug einer egoiftischen Gleichgültigfeit Blat. Bas Wunder, daß die Liebe der Rinder und ber Reipect bor ben Eltern in bemielben Berhältniffe ichmindet?

"Das fleinste Sandförnchen wirft feinen Schatten," fagt der meife Ura= ber, und die unerbittlichen Gefete bon Urfache und Wirtung gelten ebenfo auf meralischem Gebiet, wie in der Belt der Erscheinungen, die wir Wirtlichfeit nennen. Gin Bater, ber jeine Rinder fich felbit überläßt, gleicht bem Rheber, ber feine Schiffe führerlos auf's Deer treiben lägt, in ber Erwartung, bag irgend ein günftiger Wind fie doch wohl in den sicheren Safen wehen wird.

Gine ehrende Anerfennung ift bem befannten deutsch-amerifanischen Schriftsteller Rarl Rnort widerfahren. Rnort ift, wie er felbft mit Stolg von fich fagt, einer ber wenigen Deutsch= Umeritaner, "die im Conferbations-Legiton fteben." Der Schulrath bon Evansbille, Ind., hat ihn jest gum Schulfuperintendenten gemählt, obwohl er gar nicht in jener Stadt anfaffig ift. Der "Evansviller Demotrat" bemertt ju diefer Ernennung Folgendes: "Muf die Befdhigung bes herrn für bas ihm ilbertragene Umt haben wir ichon früher hingewiesen. Die bisherige Thatigfeit des Herrn Knork, die Empfehlungen, welche ihm zu Gebote fteben, berechtigen ju der Behauptung, daß der Schulrath feine beffere Bahl hatte treffen tonnen. Er midmete fich früher dem Leberfach und war in bemfelben in mehreren ameritanischen Städten thatig. Bom Schulfach ging er jum Zeitungsfache über, war Mitarbeiter mehrerer beutichameritanifder Zeitungen, um fich bann hauptfüchlich ber beutich-ameritanischen Literatur ju midmen. Auf biejem Gebiete mar er feit Jahren mit beftem Gr. folge thatig und hat sich einen vortreff. lichen Ruf erworben. Es ift baber nicht baran ju zweifeln, bag ber beutiche Unterricht unter ber Leitung eines folden Mannes gute Früchte bringen

111111

### General Rlapfa.

Erinnerungen an den tobten Beneal Rlapta fillen bie Spalten ber ungarifchen Blatter. Seitdem Rlapta an ber Influenza erfrantt gewesen, tonnte er fich nicht mehr völlig erholen, allein in den festen Wochen fühlte er sich, wie der "Bester Llond" erzählt, jo wohl, bağ er die Absicht hatte, feine in Paris lebenden Bermandten zu besuchen. Rlapta, ber in ber jungften Zeit literarijch nicht thatig war, wollte Giniges für das ungarische Krönungs = Album fcreiben und feiner Umgebung fagte er, diefer Beitrag werde recht intereffant werben. Roch am Sonnabend hatte ein junger Maler, herr Ferenczi, ein Jugenbfreund bes Cohnes Rlaptas, ben greifen General ersucht, ihm gu einen. Portrat ju figen und Rlapta erfüllte die Bitte, indem er am Connabend und am Sonntag faß. 2118 Ferenczi am Dienftag wieder im Sotel boriprach, war Klapta todt.

Die Gattin bes Generals ift eine geborene Asboin; er besitt brei Gohne: Ernft, Ibor und Georg und eine Tochter, verehelichte Croysday, die in Lonbon lebt. - Rlapfa mar in den letten Monaten mit der Ordnung feiner riefia gen Correspondeng und mit der 21ba faffung feiner neueren Memoiren befcaftigt. Da bem General felbft bas Schreiben bereits ichwer fiel, Dictirie et Die Grinnerungen feinem Secretar Dr. Ragy. 2113 Freund bes gefellichafte lichen Bertehrs, juchte Rlapta bis- gu feinem letten Tage bas Botel=Raffees haus auf, mo er feine Bartie ABhiff ober Schach fpielte und mit alten Rame pfesgenoffen ftundenlang plauderte. -Das jeelengute Berg Rlapfa's augerte fich bei jedem Unlag und nicht felten fanden fich Leute, Die den Edelfinn des Generals migbrauchten. Geine aus reicher frangofischer Familie ftammenbe Gattin fab fich nicht felten veranlagt, Rlapta's grenzenloje Freigebigfeit gu beidranten.

In ben fiebziger Jahren weilte er mit feiner Frau in Balaton-Füred. Er hatte etwa 10,000 Gulden bei fich. Die im Begbrimer Comitat lebenden Sonbes fuchten gleich am folgenden Tage ben General auf, und 24 Ctunden fpa. ter bejag Rlapta feinen rothen Seller mehr. Er hatte Alles weggeschenkt. Auch in Budapeft befuchten die alten Sonves Rlapta fehr fleißig, und er half felbft bann, wenn er in finangiellen Möthen mar. Das mar in ber letten Beit häufig ber Rall, allein Rlapta berheimlichte dies vor Allen, die ihm hate ten helfen tonnen. Geine Frau bejuchte er alljährlich, allein mit bem Gebanten, gang nach Granfreich ju gieben, mo feine Gattin bei Bordeaux reichen Weingars tenbesig hat, tonnte er fich nicht bertraut machen. Er wollte in heimathe licher Erde begraben werben. Auch hatte er Schulden im Belaufe bon eini. gen Taufend Gulden, Die er ohne Ine anfpruchnahme feiner Gattin bezahlen wollte. - Bon ben ungarifden Gener ralscollegen Georg Rlapta's aus ben Jahren 1848-49 find nur noch bre am Leben: Arthur Görgen, Mori Perczel und Johann Czecz.

- Die größte Runft bei Alters ift: fich ju erinnern, daß man jung mar, ohne ju bergeffen, bag man es nicht mehr ift. Die Welt ift augenjaein

lich leichtgläubiger geworden. Als Fule ton ein Dampischiff bauen wollte, fant er nur fehr menige Gläubige, wenn jest aber ein Plan für ein lentbares Lufte schiff beröffentlicht wird, find die bem Borichlag Bertrauen entgegenbringen ben Menichen fehr gablreich.

Er-Congresmitglied Rie oringhaus foll mit dem Plane umgeben, eine neue Stadt ju grunden, bod hat er fich noch nicht entschieden, ob fie ben Ramen "Sintarville" erhalten

Db es mas nüpen mird? Die Bereittigung ber aus Frauen bestehen-ben Glubs, bat einen geharnischten Aufruf an ihre Schwestern erlaffen, teim Schleppfleiber mehr ju tragen.